

# Bibliothek der Sprachenkunde

Praktisches Lehrbuch  
der  
Ostarmenischen Sprache.

Von  
Dr. A. Dirr.

A. Harleben's Verlag.

Dirr, Lehrbuch der Ostarmenischen Sprache.

004  
A  
96





4.-

Julius Abfalg

Julius<sup>2</sup> Abfalg  
6.2.54

DM 4.-





Praktisches Lehrbuch  
der  
Ostarmenischen Sprache.



A. Hartleben's Verlag. Wien und Leipzig.

Die  
**Kunst der Polyglottie.**

Eine auf Erfahrung begründete Anleitung  
jede Sprache  
in kürzester Zeit und in bezug auf  
Verständnis, Konversation und Schriftsprache  
durch Selbstunterricht zu erlernen.

---

103. Teil:

**Ostarmenische Sprache**

von

**Dr. A. Dirr.**

---

**Wien und Leipzig.**  
**A. Hartleben's Verlag.**

(Alle Rechte vorbehalten.)



Julius Abfalg

Praktisches Lehrbuch

der

Armenischen Sprache.

Mit einer Schrifttafel.

---

Von

Dr. A. Dirr.



Wien und Leipzig.  
A. Karleben's Verlag.

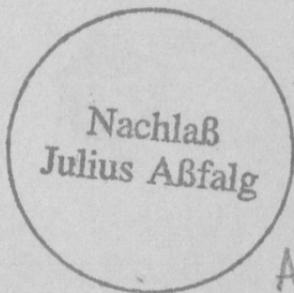
---

(Alle Rechte vorbehalten.)





04 SA 1296



ASSF 732



## Vorwort.

Das hier behandelte „Ostarmenisch“ ist eine Büchersprache die im Laufe des XIX. Jahrhundert von den russischen Armeniern ausgearbeitet worden ist<sup>1)</sup>. Ihm steht eine zweite armenische Literatursprache gegenüber, die westarmenische, die Büchersprache der türkischen, hauptsächlich der konstantinopler Armenier, sowie der Wechitaristen in Venedig und Wien. Sie ist nach Marr<sup>2)</sup> älteren Ursprungs als das Ostarmenische.

Daneben existieren eine Menge Bulgärdialekte in den jetzt von Armeniern bewohnten Teilen des Kaukasus, der Türkei und Persiens. Die wissenschaftliche Erforschung dieser Dialekte hat erst angefangen.

Vorliegende Arbeit macht keine wissenschaftlichen Ansprüche. Sie soll, schlecht und recht, ein praktisches Hilfsmittel zur Erlernung einer Sprache bilden, die eine schon ganz beachtenswerte wissenschaftliche und schöne Literatur aufweist. Sie soll den Übergang zu den einzelnen Bulgärdialekten denjenigen vermitteln und erleichtern, für die sie hauptsächlich geschaffen ist und die sie am meisten brauchen werden: Leute, die bei der jetzt einsetzenden wirtschaftlichen Aufschließung Kleinasiens, Persiens und Transkaukasien ein unmittelbares Interesse daran haben, auch die Volkssprachen beherrschen zu lernen, denn die Zeiten wo für die hier berührten Gegenden die Regierungssprachen Türkisch, Persisch und Russisch genügt, sind vorbei. Allen andern, d. h. denen, welche sich über das Ostarmenische vom theoretischen Standpunkt aus interessieren, sei die Arbeit des verstorbenen Sprachforschers F. N. Fınd über das Ostarmenische empfohlen, die bei aller Kürze eine vorzügliche Gruppierung des gesamten grammatischen Stoffes enthält<sup>3)</sup>.

Für meine Arbeit war nur der praktische Standpunkt bestimmend. Daher die knappe Schilderung der grammatischen Verhältnisse und das Bestreben möglichst viel lebendigen Sprachstoff zu geben. Ein Lehrbuch einer Sprache, die den meisten Lesern so wenig zugängliche Hilfsmittel bietet, muß möglichst viel Lehrstoff enthalten, eben um den Leser von diesen Hilfsmitteln

<sup>1)</sup> N. Marr. Grammatik der altarmenischen Sprache (Russisch). Petersburg 1903. p. XXVII.

<sup>2)</sup> Ebenda.

<sup>3)</sup> Sie sei auch denen empfohlen, die sich das Ostarmenische nur aus praktischen Gründen aneignen wollen.

möglichst unabhängig zu machen. Die Vorübungen sind dazu da um in aller Kürze einen Überblick über die technischen Mittel der Sprache zu geben, von denen so manche, wie die Postpositionen z. B. den meisten unserer europäischen Sprachen unbekannt sind und damit der Leser nicht den schon mit der ersten Lektion beginnenden Lesestücken allzu fremd gegenüber stehe. Die Memorierung der letzteren wird durch die Vorübungen jedenfalls um vieles erleichtert.

Das sprachliche Material für meine Arbeit ist ausschließlich armenischen Quellen entnommen, hauptsächlich Schulbüchern. Einige wenige Sätze zur Illustrierung grammatischer Regeln habe ich mir ad hoc von Eingebornen (nur Lehrern des Armenischen an Tifliser Schulen) konstruieren lassen. Durch einzelne Widersprüche in der Rechtschreibung (z. B. die getrennte oder verbundene Schreibung der Partikeln *ըր* und *էր*, sowie das Schwanen von *չ* und *ը* vor *ւ*) lasse man sich nicht beirren; es steht natürlich auch im Armenischen noch nicht alles unerschütterlich fest.

Mit Ausnahme der gleich zu erwähnenden Materialien ist alles ostarmenische Schriftsprache. Nur die Redensarten und Gesprächsformeln, die Sprichwörter und die Anekdoten über Mulla Nafr-Eddin und über Hobos enthalten dialektale Formen; ihre Herkunft ist überall angegeben. Der aufmerksame Leser wird ohne besondere Mühe die entsprechenden Formen der Schriftsprache einsehen können. Letzteres besonders bei den Gesprächen, wo ihn z. B. die Verwendung der Partikel *ըր* für das Präsens (dies ist Westarmenisch, im Ostarmenischen ist *ըր* Futurpartikel) zuerst recht fremdartig anmuten wird. Einiges Dialektmaterial zu geben war aber meiner Ansicht nach unbedingt nötig.

Meinen herzlichsten Dank allen denen, die die vorliegende Arbeit gefördert haben, hauptsächlich Herrn Chr. Samuelian in Tiflis, der mit mir die Korrekturen gelesen hat und dem ich so manche wertvolle Unterweisung verdanke.

Dr. A. Dirr.

# Inhaltsverzeichnis.

|                                       | Seite |
|---------------------------------------|-------|
| Vorwort . . . . .                     | V     |
| Schrift und Aussprache . . . . .      | 1     |
| Bemerkungen und Vorfisungen . . . . . | 3     |
| Betonung . . . . .                    | 6     |
| Silbentrennung . . . . .              | 7     |
| Interpunktionszeichen . . . . .       | 7     |
| Zusammenziehungen . . . . .           | 8     |

## Grammatik.

|             |  |    |
|-------------|--|----|
| Vorübungen. |  |    |
|             | 1—12 . . . . .   | 8  |
| Lektion     | I. Befestück — Geschlechter, Artikel, Deklination, Plural . . . . .                    | 19 |
| "           | II. Affusativ belebter Wesen . . . . .   | 21 |
| "           | III. Pluralbildung. 1. Deklination . . . . .   | 23 |
| "           | IV. 2. Deklination . . . . .   | 25 |
| "           | V. 3. Deklination . . . . .  | 28 |
| "           | VI. Befestück — Ausfall von <i>h</i> , <i>nl</i> u. <i>j</i> . Unregelm. Dekl. . . . . | 31 |
| "           | VII. " Unregelm. Dekl. (Fortsetzung) . . . . .   | 37 |
| "           | VIII. " Abjektiv . . . . .   | 39 |
| "           | IX. " Komparation . . . . .  | 43 |
| "           | X. " 1. Pronomen personale 2. Pron. possessiva . . . . .                               | 46 |
| "           | XI. " Pron. demonstr., Pron. interr., Pron. relativa . . . . .                         | 53 |
| "           | XII. " Pronomina neg., indef., recipr. und reflex. . . . .                             | 57 |
| "           | Die Partikeln <i>u</i> , <i>q</i> , <i>l</i> , ( <i>z</i> ) . . . . .                  | 61 |
| "           | XIII. Befestück. Das Verbum. Vorbemerkungen. Das Verbum „sein“ . . . . .               | 62 |
| "           | XIV. Befestück. Das Verbum (Fortsetzung) 1. Konjugation . . . . .                      | 66 |
| "           | XV. " 2. Konjugation . . . . .   | 71 |
| "           | XVI. " Verba auf <i>hwal</i> u. <i>ahwal</i> . . . . .                                 | 75 |
| "           | Verba auf <i>hbl</i> , Verba auf <i>zhl</i> . . . . .                                  | 78 |
| "           | Verba mit Suffix. <i>gh</i> vor der Endung . . . . .                                   | 78 |
| "           | XVII. Befestück. Das verneinte Verbum. Befestück . . . . .                             | 79 |
| "           | XVIII. " Das Passiv . . . . .  | 85 |
| "           | XIX. " Unregelmäßige u. unpersönl. Verben . . . . .                                    | 87 |
| "           | XX. " Deklinierbare Verbalformen . . . . .   | 94 |



|   | Seite |
|---|-------|
| Lektion XXI. Befestigd. Umschreibende Konjugation. Wiederholungs-<br>übung zur Lehre vom Zeitwort . . . . . | 96    |
| „ XXII. Präpositionen u. Postpositionen . . . . .   | 100   |
| „ XXIII. Zahlwort. Grundzahlen . . . . .  | 102   |
| „ XXIV. Ordnungszahlen, Verteilungszahlen, Bruchzahlen usw. . . . .   | 104   |
| „ XXV. Adverbien und Konjunktionen . . . . .  | 107   |
| Lösung der vom Deutschen ins Armenische zu übersetzenden Aufgaben   |       |
| I. Der Vorübungen 1—12 . . . . .  | 108   |
| II. Der Lektionen I—XXV . . . . .   | 109   |
| Schlüssel zu der Wiederholungsübung über das Zeitwort . . . . .   | 113   |

### Befestigte und Gespräche.

|  |     |
|--|-----|
| Wiederholungsbefestigt zum gramm. Teil . . . . . | 114 |
| Glossar zum Wiederholungsbefestigt . . . . .     | 120 |
| Redensarten und Gesprächsformeln . . . . .       | 129 |
| Armenische Sprichwörter . . . . .                | 133 |
| Anekdoten über Mulla Nafr-Eddin . . . . .        | 136 |
| Anekdoten über Sobos . . . . .                   | 140 |
| Befestigte ohne Übersetzung . . . . .            | 145 |
| Wörterliste zu den Befestigten . . . . .         | 160 |

### Anhang.

|   |                           |
|---|---------------------------|
| Orthographische Befehle . . . . .             | 177                       |
| Liste der nöthigen gramm. Ausdrücke . . . . . | 181                       |
| Schrifttafel . . . . .                        | am Schluß des Lehrbuches. |

## Schrift und Aussprache.

Das Armenische hat folgende 38 Buchstaben, deren Kursivform der Leser in der Schrifttafel einsehen möge.

|    | Majorstein | Minorstein | Name<br>des<br>Buchstabens | Zählwert | Aussprache des isolierten Buchstabens.<br>In [ ] unsere Umschrift. |
|----|------------|------------|----------------------------|----------|--|
| 1  | Ա.         | ա          | ajb (այբ)                  | 1        | wie a offen wie im franz. rat, chat [a]                            |
| 2  | Բ          | բ          | ben (բէն)                  | 2        | wie b in Süddeutschl. i. Worte bei, Bier [b]                       |
| 3  | Գ          | գ          | gim (գիմ)                  | 3        | wie g in Süddeutschl. i. Worte gut, Gott [g]                       |
| 4  | Դ          | դ          | da (դա)                    | 4        | wie d in Süddeutschl. i. Worte du, dein [d]                        |
| 5  | Ե          | ե          | jetš (եշ)                  | 5        | f. Bemerkungen [je, e]   |
| 6  | Զ          | զ          | za (զա)                    | 6        | wie z in franz. zèle, franz. s in rose [z]                         |
| 7  | Է          | է          | è (է)                      | 7        | offenes e [è]  |
| 8  | Ը          | ը          | jet <sup>c</sup> (ըթ)      | 8        | f. Bemerkungen [ø]   |
| 9  | Թ          | թ          | t <sup>o</sup> (թո)        | 9        | f. Bemerkungen [t <sup>o</sup> ]                                   |
| 10 | Ճ          | ճ          | žè (ճէ)                    | 10       | wie j im franz. jour, je [ž]                                       |
| 11 | Ի          | ի          | ini (իւի)                  | 20       | gewöhnliches i. S. Bemerkungen [i]                                 |
| 12 | Լ          | լ          | ljun (լիւն)                | 30       | teilw. unser l, teilw. russ. л                                     |
| 13 | Խ          | խ          | hè (խէ)                    | 40       | rauber als unser ch in ach [h]                                     |
| 14 | Ս          | ս          | ts'a (ժա)                  | 50       | f. Bemerkungen [ts']   |
| 15 | Կ          | կ          | ken (կէն)                  | 60       | am nächsten dem franz. c in col, car<br>(f. Bemerkungen) [k]       |
| 16 | Հ          | հ          | ho (հո)                    | 70       | wie unser h in habe, halten [h]                                    |
| 17 | Ձ          | ձ          | dza (ձա)                   | 80       | wie die franz. Lautgruppe dz [dz]                                  |
| 18 | Ղ          | ղ          | yat (ղատ)                  | 90       | wie neugr. γ in γαμος, g in nordb.<br>sagen [γ]                    |

|    | Wahrschrift | Wahrschrift | Name des Buchstabens | Zahlwert | Aussprache des isolierten Buchstabens.<br>In [] unsere Umschrift.          |
|----|-------------|-------------|----------------------|----------|--|
| 19 | Ḍ           | Ḍ           | tš'è (ḌḌ)            | 100      | f. Bemerkungen [tš']   |
| 20 | Ḟ           | Ḟ           | mèn (ḞḞ)             | 200      | wie unser m in mein, mehr [m]  |
| 21 | Ḣ           | Ḣ           | hi (ḢḢ)              | 300      | f. Bemerkungen [j, h]  |
| 22 | Ḥ           | Ḥ           | nu (ḤḤ)              | 400      | wie unser n in nein, nun [n]   |
| 23 | Ḧ           | Ḧ           | ša (ḦḦ)              | 500      | wie unser schi. schon, engl. shi. she [š]                                  |
| 24 | Ḩ           | Ḩ           | vo (ḨḨ)              | 600      | f. Bemerkungen [o, vo]   |
| 25 | Ḫ           | Ḫ           | tša (ḪḪ)             | 700      | wie unser tsch in deutsch, engl. ch in child [tš]                          |
| 26 | Ḭ           | Ḭ           | pè (ḬḬ)              | 800      | am nächsten dem franz. p in peu, père (f. Bemerkungen) [p]                 |
| 27 | Ḯ           | Ḯ           | džè (ḮḮ)             | 900      | wie franz. Gruppe dg in budget, ital. gi in giorno, engl. j in just [dž]   |
| 28 | Ḱ           | Ḱ           | ɾa (ḰḰ)              | 1000     | wie span. rr in perro; stark geschnarrt aber Zungen-, nicht Zöpfchen=r [ɾ] |
| 29 | Ḳ           | Ḳ           | sè (ḲḲ)              | 2000     | wie unser s, ss in Wasser (nie weich) [s]                                  |
| 30 | Ḵ           | Ḵ           | vev (ḴḴ)             | 3000     | wie unser w in wir [v]   |
| 31 | Ḷ           | Ḷ           | tjun (ḶḶ)            | 4000     | am nächsten dem franz. t in ton, ta (f. Bemerkungen) [t]                   |
| 32 | Ḹ           | Ḹ           | rè (ḸḸ)              | 5000     | f. Bemerkungen [r]   |
| 33 | Ḻ           | Ḻ           | tso (ḺḺ)             | 6000     | wie unser z in Zeit, zahlen [ts]   |
| 34 | Ḽ           | Ḽ           | hjun (ḼḼ)            | 7000     | f. Bemerkungen [u, v]  |
| 35 | Ḿ           | Ḿ           | p'jur (ḾḾ)           | 8000     | f. Bemerkungen [p']  |
| 36 | Ḻ           | Ḻ           | k'è (ḺḺ)             | 9000     | f. Bemerkungen [k']  |
| 37 | Ḵ           | o           | o (o)                | —        | offenes o [o]  |
| 38 | Ḷ           | Ḷ           | fè (ḶḶ)              | —        | wie unser f [f]  |

Bemerkungen.

- Zu Buchst. 2, 3, 4. Gewöhnlich wie angegeben, aber auch stimmhaft<sup>1)</sup>.
- Zu Buchst. 5. Wird ausgesprochen: wortanlautend vor Konson. wie je (unser deutsches je); vor *w* u. *o* als *j* (unser *j* in ja); sonst *e*.
- Zu Buchst. 8. Am nächsten kommt diesem Laut franz. *e* in je, me, te. In unserer Umschreibung *e*.
- Zu Buchst. 9, 35 u. 36. Sind unser *t*, *p* und *k* mit deutlichem, nie zu vernachlässigendem Hauchlaut, also *th*, *ph* (aber nicht etwa wie *f*!) *kh*; in unserer Transkription wird der Hauchlaut durch <sup>h</sup> dargestellt, also *t<sup>h</sup>*, *p<sup>h</sup>*, *k<sup>h</sup>*.
- Zu Buchst. 11. Lautet meist *i*, vor Vokalen auch wohl *ij*; *iu* vor Vok. und im Auslaut *iv*, vor Konson. *ju*.
- Zu Buchst. 14 u. 19. Sind *ts* u. *tš* mit nachfolgenden Kehlkopfverschluß, d. h. der Luftstrom, der z. B. in deutscher Aussprache die beiden Gruppen begleitet, wird auf einen Augenblick unterbrochen<sup>2)</sup>. In unserer Transkription *ts'* u. *tš'*.

<sup>1)</sup> Sievers (Grundzüge der Phonetik 5. Aufl. p. 139) sagt darüber: „In den süddeutschen, speziell in den schweizerischen Mundarten . . . (treten neben) den stimmlosen und aspirierten Fortes ganz entsprechende stimmlose Venes *g*, *b*, *d* auf . . . Im Armentischen wechselt die stimmlose Aussprache des *b*, *d*, *g* mit der stimmhaften Aussprache promiscue ab, ohne daß deshalb der Unterschied von den aspirierten *ph*, *th*, *kh* vermischt würde.“ (Nebenbei bemerkt: Die Armenier verfallen beim Französischsprechen leicht in denselben Fehler wie viele Deutsche, nämlich den, statt stimmhafter *b*, *d*, *g* die entsprechenden stimmlosen Laute *b*, *d*, *g* auszusprechen, weshalb die Franzosen dann behaupten, sie sprächen *pien* statt *bien* aus.)

<sup>2)</sup> Sievers (a. a. D. p. 141) sagt über diese Laute: „Bei diesen (nämlich den Verschlußlauten mit Kehlkopfverschluß) wird nach der Bildung des Mundverschlußes die Kommunikation des Mundraums mit den Zungen durch festen Verschluß der Stimmrinne abgeschnitten. Die Kompression erfolgt dann durch Hebung des Kehlkopfes und Zusammenpressung der Wände des Mundraums. Bei der Explosion verpufft somit nur das geringe Quantum Luft, das bisher im Mundraum eingeschlossen war. Deshalb klingen diese Laute sehr kurz und scharf abgestoßen.“ S. fügt noch hinzu er kenne diese Laute nur aus dem Georgischen und Armenischen und „bei den armenischen Lauten erfolgt die Explosion des Mund- und Kehlkopfverschlußes durchaus gleichzeitig, so daß man also nur eine Explosion hört, im Georgischen folgt dagegen die Kehlkopfexplosion der Mundexplosion nach und wird deutlich von dieser getrennt gehört“.

- Zu Buchst. 15, 26 u. 31. Der Leser kommt, wie gesagt, dem eigentlichen akustischen Effekt am nächsten, wenn er k, p u. t wie die franz. u. slavischen Tenues ausspricht. Es sind Explosivlaute mit Kehlkopfverschluß.
- Zu Buchst. 21. Im Wortanlaute als h gesprochen. Bildet nach Vokalen Diphthonge; *uj* = aj (wie i. Deutschen), *lj* = ej, *qj* = uj (s. auch folgendes weiter unten).
- Zu Buchst. 24. Wortanlautend vo (wie deutsch wo), ausgenommen wenn ein *q* folgt, dann o resp. ov (*oq*); sonst o (offen); *qj* vor Konf. meist uj, vor Vokal oj, ebenso im Auslaut einsilbiger Wörter, während am Ende mehrsilb. Wörter das *j* stumm bleibt. Die Gruppe *ml* lautet am Ende des Wortes und vor Konsonanten, wie u (unser deutsches u), vor Vokalen aber wie bilabiales w.
- Zu Buchst. 32. Ist immer Zungen- r (weich auszusprechen).
- Zu Buchst. 34. Lautet, wenn es *ml* vertritt = u, sonst v; mit *h* wird es zusammengezogen in *lh*, sprich: ev,jev. Die Gruppe *ml* lautet av vor weichen Lauten und im Auslaut, af vor harten Lauten, über *fl* s. Bemerk. zu Buchst. 11, über *ml* die Bemerk. zu Buchst. 24.

### Befehübung 1.

Gehe wir uns weiter mit der Aussprache beschäftigen, gehe der Leser zur Einübung der Schrift und der Laute die folgenden ganz einfachen Wörter durch<sup>1)</sup>.

*բան* ban, *ազատ* azat, *ամառ* amap, *ամիս* amis, *անորոշ* anoroš, *հաց* hats, *էջան* èžan, *լողալ* loyal, *գահ* gah, *գերի* geri, *երազ* jeraz, *ես* jes, *կեանք* kjank<sup>c</sup>, *զորք* zork<sup>c</sup>, *զովանալ* zovanal, *իշխան* išhan, *կին* kin, *մէկ* mèk, *չարար* šak<sup>c</sup>ar, *չարախօս* tšarahoš, *այս* ajs, *տէր* tèr, *հանել* hanel, *հոգի* hogi, *լալ* lal, *լաւ* lav, *ընդ* end, *թանաք* t'anak<sup>c</sup>, *ժամ* žam, *քիթ* k'it<sup>c</sup>, *լուս* lup, *խոս* hot, *ծակ* ts'ak, *ձու* dzu, *ճաշ*

<sup>1)</sup> In mehrsilbigen Akzent auf der letzten Silbe!

tš'aš, *իմ* im, *ով* ov, *նոր* nor, *քոյր* k'ujr, *խոյ* hoj, *չար* tšar, *պահել* pahel, *ջորի* džori, *որ* vor, *բայց* bajts, *փայտ* p'ajt, *խոյ* hoj, *այո* ajo, *լոյս* lujs, *տուն* tun.

Bemerkungen zur Aussprache (Fortsetzung).

Der Diphthong *այ* wird ausgespr. a am Ende aller mehrsilbigen Wörter und einsilbigen Verbalformen.

*բ* am Wortende nach *ր* ausgesprochen p<sup>¢</sup>;

*ք* am Wortende ausgesprochen k<sup>¢</sup> (und dann auch in Zusammensetzungen).

*դ* in- und auslautend nach *ր* ausgespr. t<sup>¢</sup> (wenn es nicht Demonstrativsuffix, worüber unten).

Հ ist nach Konsonanten wortauslautend ganz stumm.

ձ lautet nach *ր* wie ts.

դ lautet vor harten (stimmlosen) Lauten ɣ.

ւ wird vor *ք*, *կ* und *բ* ausgesprochen wie ng in Ring, behält seinen Laut aber immer im Präfix *ան* das unserm -un entspricht.

*տ* nach *ր* lautet t<sup>¢</sup>.

Sies: *կայ* ka, *հայ* haj, *երբ* jerp<sup>¢</sup>, *թագ* t'ak<sup>¢</sup>, u. davon *թագաւոր* t'ak<sup>¢</sup>avor, *կարդալ* kart<sup>¢</sup>al, *մարդ* mart<sup>¢</sup>, *աշխարհ* ašɣar, *դարձ* darts, *թուղթ* t<sup>¢</sup>uht<sup>¢</sup>, *անգամ* anggam, *անգէտ* (gešɣr. *անգէտ*) an-ge-t (unwissend), *պարտ* part<sup>¢</sup>.

Der Einschublaut օ. Ein Blick auf einen armenischen Text lehrt, daß viele Wörter anscheinend mit zwei, manche mit drei, vier ja fünf Konsonanten beginnen; ebenso steht am Ende eines Wortes oft mehr als ein Konsonant. Solche Wörter wären für den Armenier unaussprechbar; er hilft sich durch Einschub oder Vorsetzung eines oft sehr flüchtig ausgesprochenen օ und zwar geschieht dies nach folgenden Regeln.

1. Wenn *բ, գ, դ, թ, ժ, լ, լւ, ծ, կ, չ, ձ, ղ, ճ, մ, ն, չ, պ, ջ, վ, ա, ց, փ, ք, ֆ*, also sämtliche Buchstaben mit Ausnahme der Vokale und der Konsonanten *զ, (յ), շ, ո, ս*, wortanlautend vor Konsonanten stehen<sup>1)</sup>, so wird zwischen erstere und letztere *օ* eingeschoben, also: *բժիշկ* bežišk, *գրալ* gədal, *գժուար* dežwar, *թռչել* t'əptšel, *լսել* lösel, *լսմել* həmel, *ծնունդ* ts'onund, *կտոր* kətor, *չսկայ* həska, *ձգել* dzəgel, *ղմի* ɣəmi, *ճշմարիտ* tšəšmarit, *մնալ* mənal, *նշան* nəšan, *չնչին* tšəntšin, *պնակ* pənak, *ջրաղաց* džəragats, *վճարել* vətš'arel, *սպարան* təparan, *ցցել* tsetsel, *փչել* p'ətšel, *քնել* k'ənel, *Փրանսիա* fəransia.
2. Wenn *զ, շ* oder *ս* am Wortanfang vor Konsonanten und zwar Verschlußlauten ohne Nasenresonanz (Zind) stehen, nehmen sie ein *օ* vor z. B. *զբոսնել* əzbosnel, *շտապել* əštapel, *ստանալ* əstanal; vor andern Konsonanten aber lauten sie *zə, šə, sə* z. B. *զրուցել* zərutsel, *ջրժել* šərdžel, *սրահ* səräh, səra<sup>2)</sup>; *ս* am Wortanfang lautet manchmal *əp* z. B. *սուս* əpus; sonst *p* (es steht am Anfang nur in Fremdwörtern) *սարբի* səbbi (Rabbiner).
3. Wenn *դ, ն, ս* am Ende eines Wortes Demonstrativelemente sind (s. dar. Lekt. I u. XII) so nehmen sie ein *օ* vor z. B. *գիրքդ* girk'ət dein Buch, *նամակն* namakən der Brief, *գիրքս* girk'əs mein Buch. Ebenso *մ', ր* u. *ղ* am Wortende nach Konson. z. B. *այժմ* ajžəm, *ասող* astəɣ, *փոքր* p'ok'ər<sup>3)</sup>
4. Wenn 4 Konsonanten am Anfang eines Wortes stehen und es ist der zweite ein *բ*, so steht nur zwischen dem 1. u. 2. ein *օ* z. B. *խրտնել* xərtnel, ist es aber ein anderer Laut, dann steht zwischen dem 1. u. 2. ein stark reduziertes, zwischen dem

<sup>1)</sup> Es gibt nur Fremdwörter, die mit *բ* anfangen; in keinem steht es vor einem Konsonanten.

<sup>2)</sup> Wie in andern Sprachen, z. B. im Georgischen wird *h* am Wortende oft gar nicht oder doch leise ausgesprochen, daß es kaum hörbar ist.

<sup>3)</sup> *օ* wird in allen diesen Fällen stark reduziert ausgesprochen. Regel 2 gilt nur für sehr feierliche Sprache.

2. u. 3. ein weniger reduziertes *o* z. B. *բժշկել* božeskel. Stehen 5 Konf. am Wortanfang, so steht zwischen dem 1. u. 2. und dem 3. u. 4. ein *o* (letzteres stärker reduziert) z. B. *խրիստալ* hōrḥondžal (Finst.).

### Betonung.

Der Akzent ruht meist auf der letzten Silbe z. B. *արոր* arōr, *ագի* agi, *կենդանի* gentani, *երեսայ* Pl. *երեսաներ* jerehā Pl. jerehanēr; die hauptsächlichsten Ausnahmen davon sind 1) Die eben unter 3 erwähnten Suffixe *դ*, *ն*, *ս* ebenso das in Lekt. I behandelte *ը* sowie die von einem *o* begleiteten, nach Konsonanten am Wortende stehenden *ւ*, *ր* u. *ղ* haben nie den Akzent. Z. B. *մարդս* märtos, *գիրքդ* girk'et, *նամակն* namākōn, *փոքր* p'dk'ar usw. 2) In Fragewörtern fällt der Akzent auf das fragende Element z. B. *հրքան* wie viel? vōrk'an, *ի՛նչպես* wie? intšbos. 3) Die Verkleinerungssilben *-իկ* u. *-ուկ* ziehen den Akzent nicht an sich z. B. *Հայրիկ* hājrik Väterchen. 4) Zweifelhige Wörter auf *ի* betonen meist auf der ersten Silbe z. B. *արի* ari komm! *գինի* gini Wein usw.

### Silbentrennung (nach Finck).

Getrennt wird durch ein *-* (genannt *ենթամայ*) und zwar folgendermaßen:

Ein Konsonant zwischen Vokalen gehört auf die nächste Zeile:  
*ժա-մա-նակ* Zeit.

Von zwei Konsonanten gehört jeder Zeile einer: *իշ-խան* Fürst.

Von drei Konsonanten kommt nur der letzte auf die neue Zeile  
*երկ-րա-չափ* Geometer.

Bemerkung. Es ist nicht üblich den Vokal *ը* zu schreiben; man schreibt also *բժիշկ* Arzt u. nicht *բբժիշկ*. Soll aber ein solches Wort (das ja eigentlich zweifelhig ist) getrennt werden, so wird da *ը* geschrieben, also *բբ-ժիշկ*. Anlautendes *դ*, *ս*, *շ* vor Konsonanten und auslautendes *ւ*, *ղ* nach Konsonanten werden meist nicht als besondere Silben betrachtet, und demgemäß überhaupt nicht getrennt.



### Interpunktionszeichen.

Unferm . entspricht ein : (genannt Վերջակետ)  
 " ; " " • ( " միջակետ oder կետ)  
 " , " " , ( " ստորակետ)  
 " " " " " " ( " չակերտ)  
 " ( ) " " ( ) ( " փակագիծ)  
 " ..... " " ..... ( " բազմակետ)  
 " — (Tiret) entspricht ein — (genannt գիծ)  
 " ? " " ° ( " ոլորակ oder  
 Հարցական) das gewöhnlich über dem eigentlichen Fragewort steht.

Unferm ! entspricht gewöhnlich ein ~ (gen. զարմացական  
 oder բացականչական), das übrigens auch „auf eine dem Ausdruck  
 des Gefühls dienende Stimmodulation hinweist“ (Fisch)<sup>1)</sup>.

Das Zeichen ` (բռ. [ժ] deutet teils eine Pause an, — teils  
 lenkt es die Aufmerksamkeit auf das folgende, resp. vorhergehende.

### Zusammenziehungen.

Է u. Լ = Լ, Տ u. Ի = Ի, Տ u. Ն = Ն, Տ u. Է = Է,  
 Տ u. Խ = Խ, Տ u. Կ = Կ, Տ u. Թ = Թ, Վ u. Ն = Վ<sup>2)</sup>.

## Grammatik.

### Vorübungen.

1.

Das Armenische hat kein grammatikalisches Geschlecht.

Իմ օր wer? է ը Ի՞նչ int's was?  
 Հայր hajr Vater, Հայրը hajrə der Vater  
 մայր majr Mutter, մայրը majrə die Mutter

<sup>1)</sup> Es werden auch unsere ! u. ? gebraucht.

<sup>2)</sup> Außer Լ werden diese Zusammenziehungen wenig angewendet.

*եղբայր* jeybajr, *յեղբայր* Bruder, *եղբայրը* jeybajrø der Bruder  
*վարժապետ* varžapet Lehrer, *վարժապետը* der Lehrer  
*աշակերտ* ašakert Schüler, *աշակերտը* ašakertø der Schüler.

Das Suffix *ը* (ø) bestimmt das Substantiv; es entspricht also meist unserm bestimmten Artikel.

*կարդում է* kart'um è (er) liest, *գրում է* gørum è (er) schreibt,  
*սովորում է* sovorum è (er) lernt, *սովորեցնում է* sovoretsnum è  
(er) lehrt, *խաղում է* haxum è (er) spielt.

Übersetze: *աշակերտը գրում է — ո՞վ է կարդում —  
ի՞նչ է գրում հայրը.*

Umſchriſt: ašakert ø gørum è — ov è kart'um? — intš è  
gørum hajrø?

Übersetze: Der Bruder schreibt — Der Schüler lernt — Der  
Schüler liest — Wer spielt? — Der Schüler spielt<sup>1)</sup>.

2.

*դաս* das bestimmt: *դասը* Lektion  
*նամակ* namak „ *նամակը* Brief  
*մատիտ* matit Bleistift  
*գրիչ* goritš Feder (Schreibfeder)  
*գնում է* gonum è (er) kauft

*և* jev und  
*սագ* sag, sak Gans  
*բադ* bad Ente  
*Թռչուն* t'øptšun Vogel  
*ասում է* asum è (er) sagt

*սագը* Թռչուն է sagø t'øptšun è die Gans ist ein Vogel  
*եղբայրը գրում է նամակ* jeybajrø gørum è namak der Bruder  
ſchreibt einen Brief

aber:

*եղբայրը գրում է նամակը* der Bruder ſchreibt den Brief  
*ի՞նչ է ասում* intš è asum was sagt er?

Übersetze: *եղբայրը գրում է դասը — մայրը գնում է  
մատիտ և գրիչ — բադը Թռչուն է.*

<sup>1)</sup> Der Schlüssel zu den Aufgaben nach Sect. XXV.

Ամփօրիֆ: jeybajrə gərum è dase — majrə gərum è matit  
jev kəritš — badə t'ərtšun è.

Մերօթե: Der Lehrer frägt ab (Հարցնում է hartsnum è)  
die Lektion — Der Schüler antwortet (պատաս-  
խանում է patashanum è) — Die Henne (Հա-  
hav) ist ein Vogel — Was liest (er)?

3.

ծառ. ts'ap Baum, ծառեր ts'aper Bäume, ծառերը ts'aperə  
die Bäume  
քույր k'ujr Schwester, քույրեր Schwestern, քույրերը k'ujrərə  
die Schwestern

|         |       |               |             |
|---------|-------|---------------|-------------|
| աշակերտ | ՍՄ.   | աշակերտներ(ը) |             |
| սեղան   | seyan | Տիֆ           | սեղաններ(ը) |
| աթոռ    | at'op | Տուփ          | աթոռներ(ը)  |

Քլuralendung er resp. ner.

կարդում են kart'um jen (յի) lesen (են = sind); գրում են  
յի schreiben; գնում են յի kaufen; խաղում են յի spielen.

Մերօթե: աշակերտները կարդում են ու (und) գրում <sup>1)</sup>  
— աշակերտները գնում են սեղաններ և  
աթոռներ — եղբայրները խաղում են —  
ծառերը ծաղկում են (blühen) — ուր (wo?)  
են մասիաները.

Ամփօրիֆ: ašakert'nerə kart'um en u gərum — ašakert'nerə  
gənum en seyaner jev at'opner — jeybajrnerə  
hayum en — ts'aperə ts'ahkum en — ur jen  
matitnerə ?

<sup>1)</sup> Beim zweiten Verb wird են nicht wiederholt.

Übersetze: Die Vögel fingen (*երգում են* jergum en) —  
Was tun (*անում են*) die Schüler — Die Schüler  
spielen.

4.

|  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| <i>ունի</i> er hat (uni)                 | <i>չունի</i> er hat nicht (tšuni)    |
| <i>գիտէ</i> er weiß (gitè)               | <i>չգիտէ</i> (tšəgitè) er weiß nicht |
| <i>կայ</i> (ka) es gibt, es ist (il y a) | <i>չկայ</i> (tšəka) es gibt nicht!   |

Die Partikel *չ* verneint das Zeitwort!

*Եղբայրն ունի* jeybajrn uni der Bruder hat  
*Եղբայրը չունի* jeybajrè tšuni der Bruder hat nicht.

Außer dem bestimmenden *ը* gibt es auch ein bestimmendes *ն*.  
Besteres steht wenn das zu bestimmende Wort auf einen Vokal  
ausgeht (mit Ausnahme von u u. j) wie *որդի* vort'i Sohn  
*որդին* vort'in der Sohn und wenn das auf das bestimmte  
folgende Wort mit einem Vokal beginnt; deshalb heißt es  
*Եղբայրն ունի*.

Übersetze: *Եղբայրը գիրք* (Buch) *ունի* — *քույրը գիրք*  
*չունի* — *աշակերտը դասը չգիտէ* — *հորա-*  
*քույրը* (Tante<sup>1)</sup>) *որդի չունի* — *աշակերտը*  
*թուղթ և գրիչ չունի* — *լիմոն* (Zitronen)  
*կայ? չկայ.*

Umschrift: jeybairè girk' uni — k'ujrè girk' tšuni — ašakert'è dasə tšəgitè (tšəgitè) — horak'ujrè vort'i tšuni — ašakert'è t'uht' jev geritš tšuni — limon ka? tšəka (tška).

Übersetze: Was hat der Bruder? — Die Schwester hat keine  
(überf. hat nicht) Feder — Die Schwester kann  
(überf. weiß) die Lektion nicht. — Wer hat Papier  
und Feder?

<sup>1)</sup> Wörtlich: Vaterschwester.

5.

*Ես* jes ich  
*դու* du du  
*նա* na er

*ձեռք* menk<sup>c</sup> (mengk<sup>c</sup>) wir  
*դուք* duk<sup>c</sup> ihr  
*նորա, նրանք* fie.

*Եմ* jem ich bin  
*ես* jes du bist  
*է* è er (fie, es) ist

*Ենք* jenk<sup>c</sup> wir sind  
*էք* èk<sup>c</sup> ihr seid  
*են* jen fie sind.

*Ես վարժապետ եմ* jes varžapet jem ich bin (ein) Lehrer  
*դու աշակերտ ես* du ašakert<sup>c</sup> jes du bist (ein) Schüler  
*նա ով է* na ov è wer ist er (fie, es)?

Übersetzung: *Ես աշակերտուհի* (Schülerin) *եմ* — *Ես որբ*  
(Waise) *եմ* — *Ձեռք երեխաներ ենք* (von երե-  
խայ Kind<sup>1</sup>) — *նա տանն է* (zu Hause) — *դու*  
*աղջիկ* (Mädchen) *ես* — *դուք* *աղջիկներ էք*.

Umschrift: jes ašakert<sup>c</sup> uhi jem — jes vorp<sup>c</sup> jem — menk<sup>c</sup>  
jerehaner jenk<sup>c</sup> — na tanen è — du aydžik jes  
— duk<sup>c</sup> aydžikner èk<sup>c</sup>.

Übersetzung: Wer ist fie? — Wer bist du? — Du bist (ein)  
Knabe (տղայ տղա) — Du bist (eine) Waise —  
Sie sind zu Hause.

6.

*Իմ* im mein, meine usw.  
*քո* k<sup>c</sup>o dein, deine

*ձեր* unfer, unsere  
*ձեր* euer, eure

*Իմ գրիչը* meine Feder  
*քո եղբայրը* dein Bruder

*Ձեր հայրը* unfer Vater  
*ձեր մայրը* eure Mutter.

NB. Beachte das *ը*!

<sup>1</sup>) j fällt hier im Plural aus.

իմ աշակերտները meine Schüler  
քո աշակերտները deine Schüler  
մեր աշակերտները unsere Schüler usw.  
նւր ո՞՞? իսկ aber, տուն Haus.

Übersetzung: *նւր է իմ գրիչը — նւր է ձեր տունը —  
նւր են մեր աշակերտները — ձեր աշա-  
կերտները սովորում են — իմ քոյրերը  
տանն են — դու իմ քոյրն ես, իսկ (aber) ես  
քո եղբայրն եմ — ես քո հայրն եմ, իսկ  
դու իմ որդին (Sohn) ես — նա ձեր որդին է.*

Umschrift: *ur è im geritsø? — ur è dzer tunø? — ur jen  
mer asakert'nerø — dzer asakert'nerø sovorum  
jen — im k'ujre tanøn è — do im k'ujrn jes,  
isk jes k'o jeybajrøn jem — jes k'o hajrøn jem,  
isk du im vort'in jes — na dzer vort'in è.*

Übersetzung: *Wo sind meine Federn? — Unsere Schüler spielen  
— Wo ist Ihr (= euer) Bruder? — Meine Schwester  
ist Ihre Schülerin — Sie ist unsere Schwester —  
Wir sind zu Hause — Sie ist meine Mutter.*

7.

*ունիմ unim ich habe  
ունիս unis du hast  
ունի uni er hat*

*ունինք unink<sup>c</sup> wir haben  
ունիք unik<sup>c</sup> ihr habt  
ունին unin sie haben*

*մէկ mèk, mi 1  
երկու jerku 2  
երեք jerek<sup>c</sup> 3*

*չորս tšors 4  
հինգ hink<sup>c</sup> 5  
վեց vets 6*

*քանի k'ani wie viel?  
երկու աշակերտ zwei Schüler  
երեք եղբայր drei Brüder.*



NB. Das Substantiv steht nach dem Zahlwort gewöhnlich im Singular.

Übersetzung: երկու սեղան — վեց ամիս (Monat) — չորս քայր — հինգ տարի (Jahr) — ես երկու եղբայր ունիմ — տարին քանի ամիս ունի — ժամը (Stunde) քանիսն է (Wieviel Uhr ist es) — ժամը հինգն է — ես չորս ձի (Pferd) ունիմ — Ի՞նչ ունիք.

Umschrift: jerku seyan — vets amis — tšors k'ujr — hink' tari — jes jerku jeybajr unim — tarin k'ani amis uni? — žame k'anisen è? — žame hink'on è — jes tšors dzi unim — intš unik'.

Übersetzung: Der Bruder hat zwei Bücher — Wir haben drei Tische — Wieviel Uhr ist es? 6 Uhr — Was hast du? — Was haben Sie? — 1 Monat, 1 Jahr — Hast du Geld (փող)? Ja (übers. ich habe) — Wieviel (նրբան) — 4 Rubel (ուրբի).

8.

|                            |                      |
|----------------------------|----------------------|
| լավ lav gut                | կին kin Frau         |
| մեծ mets' groß             | մարդ mart' Mann      |
| փոքր p'ok'ør, p'ok'r klein | աղջիկ aydžik Mädchen |
| նոր nor neu                | տղայ təya Knabe.     |
| բարի bari gut              |                      |
| խելօք həlok' geſcheit      |                      |

մեծ սեղան großer Tisch, մեծ սեղանը der große Tisch  
փոքր աղջիկ kleines Mädchen, փոքր աղջիկը das kleine Mädchen  
մեծ սեղաններ große Tische, մեծ սեղանները die großen Tische.

NB. Vor dem Substantiv bleibt das Adjektiv unverändert!

Übersetze: նոր գիրք — նոր գրքեր — նոր գրքերը —  
լաւ տուն — լաւ գրիչ — խելօք սղայ —  
խելօք աղջիկ — ձեր հարևանը (Nachbar)  
լաւ մարդ է — նա լաւ մարդ է — ուր է  
ձեր նոր գիրքը — ուր է քո մեծ (hier:  
Ältester) եղբայրը — մեր մեծ տունը.

Umschrift: nor girk' — nor girk'er — nor girk'erə — lav  
tun — lav gəritš — helok' təya — helok' aʔdžik  
— dzer harevanə lav mart' è — na lav mart' è —  
ur è dzer nor girk'ə? — ur è k'o mets' jəybajrə?  
— mer mets' tune.

Übersetze: Ein kleiner Knabe — das große Haus — Wo ist  
mein neuer Bleistift? — Kleine Tische — Zwei  
neue Tische — Ein geschweiter Knabe.

9.

սենեակ(ը) senjak(e) (das) Zimmer սենեակում(ը) im Zimmer  
սենեակի (des) Zimmers սենեակով(ը) mit (d.) Zimmer  
սենեակ(ն) (dem) Zimmer սենեակից(ը) aus (d.) Zimmer  
սենեակ(ը) (das) Zimmer

երգ(ը) jerk'(ə) (das) Lied երգում(ը) im Liede  
երգի (des) Liedes երգով(ը) durch (d.), mit (d.) Liede  
երգի(ն) (dem) Liede երգից(ը) aus (d.) Liede  
երգ(ը) (das) Lied

պապը տուն է շինում der Großvater baut ein Haus  
ցոյց տուր բակը zeige (ցոյց տուր) den Hof  
եղբայրը գնում է ուսումնարան der Bruder geht in die Schule  
քույրը գալիս է ուսումնարանից die Schwester kommt aus  
der Schule.

Bemerkung. Bei Verben der Bewegung steht auf die Frage  
wohin? der Akkusativ.

Übersetze: Հայրը գնում է քաղաք (Stadt) — քոյրը գրում է գրչով<sup>1)</sup> — եղբայրը գրում է մատիտով — խոտ (Gras) սուր (gib) եղին (եղ Պիճ) և ոչխարին (ոչխար Շոֆ, Տամել) — քաղաքում քանի ժամ (Քիրժե) կայ — սենեակում մի սեղան կայ.

Umschrift: hajrə gənum è k'ayak' — k'ujrə gərum è gərtšov — jeyhajrə gərum è matitov — hot tur jezin jev votšharin — k'ayak' um k'ani žam ka? — senjakum k'ani seyan ka?

Übersetze: Ծովի (ինչով) լիցի սիստրա? Ծովի սիստրա լիցի սիստրա (քարեգրիչ) ձոն: քարեգրչով) — Ին ձոն Ստատ գիտ էճ (կան) Սխուլն. — Ծոն Գրոճվատ գիտ (ին ձոն) Ստատ. — Ծոն Ղախար կոմմի աւճ (ձոն) Ստատ.

10.

Nom.=Akk. երգեր(ը) (ձոն) Ղոն  
երգերով(ը) միտ (ձոն) Ղոնն  
Ծոն (ձոն) Ղոն

Gen.=Dat. երգերի (ձոն) Ղոն  
(ձոն) Ղոնն  
երգերից(ը) աւճ (ձոն) Ղոնն  
երգերով(ը) ին (ձոն) Ղոնն

Übersetze: վաճարականները (Քաւփլեւտե) բնակում են (աոնն) քաղաքներումը — ուսումնարաններումը սովորում են աշակերտները — գիւղերումը (Տոբ գիւղ) շատ ալգիններ (Քրոնի=

<sup>1)</sup> Statt գրիչով (darüber später.)



garten) կան — այգիներումը շատ ծառեր  
կան — մարդը լսում է (hört) ականջներով  
(Dhr) —

Umschrift: vatš'arakannerə bənakum\_jen k'ayak'nerumə —  
usumnarannerumə sovorum\_jen ašakerťnerə —  
giyurerumə šat ajginer kan — ajginerumə šat  
ts'aper kan — mart'ə ləsum è akandžnerov.

Übersetzung: Der Mensch steht (տեսնում է) mit den Augen  
(աչք) — Der Lehrer spricht (խօսում է) und die  
Schüler schreiben.

11.

|          |        |           |                         |                |
|----------|--------|-----------|-------------------------|----------------|
| վարժապետ | Lehrer | վարժապետի | հետ                     | mit d. Lehrer  |
| "        | "      | "         | համար                   | für d. "       |
| "        | "      | "         | մօտ                     | bei d. "       |
| "        | "      | "         | մօտից                   | von d. "       |
|          |        |           | (de chez le professeur) |                |
| սենեակի  |        | մէջ       |                         | im Zimmer      |
| սեղանի   |        | վրայ      |                         | auf dem Tische |
| "        |        | տակ       |                         | unter " "      |
| "        |        | առջև      |                         | vor " "        |
| "        |        | յետև      |                         | hinter " "     |

Bemerkung. Unsere Präpositionen entsprechen im Armenischen  
meist Postpositionen.

Übersetzung: մայրը խօսում է որդու (v. որդի) հետ, քրոջ  
(v. քոյր) հետ, եղբոր հետ — աշակերտը  
խաղում է ընկերի (Gefährte, Kamerad) հետ,  
ընկերների հետ, հարևանի որդու հետ —  
մայրը գալիս է հօր (v. հայր) մօտից, եղբոր  
մօտից, քրոջ մօտից — մատիտներն աշակերտի  
համար են — ու՛ր է ձեր շունը (Hund) —

Տարմенищ.

*նա սենեակի մեջ սեղանի տակն է — խոտի վրայ, ծառի տակ —*

Umſchriſt: majrə hoſum è vort'u het, k'rodž het, jeybor het — aſakertə haɣum è ənkeri het, ənkerneri het, harevani vort'u het. — majrə galis è hor motits, jeybor motits, k'rodš motits. — matitnerən aſakert'i hamar jən. — ur è dzer šunə? — na seujaki mēdž seyani takən è. — hoti vra, ts'api tak.

Überſeße: Unter den Stühlen (*աթոռ*) — In den Zimmern — Bei dem Vater — Vor der Mutter (*մոր*) her — Unter dem Baume iſt Gras — Wo iſt deine Schweſter? Sie iſt im Zimmer.

12.

*այս* dieſer, *այդ* jener, *այն* jener dort:  
*այս քաղաքը* dieſe Stadt  
*այն քաղաքը* jene Stadt dort

*այս տար* bring dieſes weg!  
*այն բեր* bring jeneſ her!  
*կարգալ* leſen:

|                       |          |                         |           |
|-----------------------|----------|-------------------------|-----------|
| <i>ես կարդում եմ</i>  | ich leſe | <i>մենք կարդում ենք</i> | wir leſen |
| <i>դու կարդում ես</i> | du lieſt | <i>դուք կարդում էք</i>  | ihr leſt  |
| <i>նա կարդում է</i>   | er lieſt | <i>նորա կարդում են</i>  | ſie leſen |

NB. *կարդում* heißt eigtl. im Leſen, alſo „ich bin im Leſen“ = ich leſe.

Überſeße: *ես կարդում եմ քո նամակը* — *Դու կարդում ես իմ նամակը* — *Մենք խմում ենք* (v. խմել trinken) *թեյ* (Tee) — *նա խմում է գինի* — *Դուք ի՞նչ էք անում* (machen, tun) — *նորա ի՞նչ են անում* — *ես գրում եմ մատիտով, իսկ դու գրում ես գրչով* —

Դու շինում ես (շինել bauen) տուն — Նորա  
խօսում են ռուսերէն (русский) և վրացերէն  
(georgisch) — Դուք խօսում (sprechen) էք  
հայերէն (armenisch) և թուրքերէն (türkisch) —

Übersetze: Du trinkst Tee — Er baut ein Haus — Ich spreche  
armenisch und georgisch — Wir sprechen türkisch —  
Was sagst du (ասում ես)? — Was tut er?

## Zweiter Teil.

### I.

Գայլը մի ոչխարնոցի մօտով անցնում է և ցանկի միջեց  
D. Wolf ein Schafstall nahe vorbeigeht u. Zaunes durch  
տեսնում, որ հովիւները մի շաղ գառ են մորթում, իսկ  
sieht, daß d. Hirten ein fettes Lamm schlachten, aber  
չները հանգարտ նայում: — Գայլը հեռացաւ նրանցից  
die Hunde ruhig schauen. D. Wolf entfernte s. von ihnen  
և մտածեց. «նչքան աղմուկ են անում հովիւները, երբ  
u. dachte: Welchen Lärm machen die Hirten, wenn  
ես եմ մորթում նրանց գառը.  
ich töte ihnen d. Lamm.

### Freie Uebersetzung.

Ein Wolf ging an einem Schafstall vorbei und sah durch den  
Zaun, wie die Hirten ein fettes Schaf schlachteten, die Hunde aber  
ruhig zusahen. Der Wolf entfernte sich und dachte: „Welchen Lärm  
machen (doch) die Hirten, wenn ich ihnen ein Lamm töte!“

Wörter: գայլ Wolf, հովիւ Hirt, ոչխարնոց Schafstall, ցանկ Baum, գառ Lamm, շուն Hund, արժուիկ Värm — չաղ fett, հանդարա ruhig — անցնել vorbeigehen, տեսնել sehen, մորժել schlachten, նայել sehen, schauen, հեռանալ ꝑ. entfernen, մտածել denken, անել machen — ի՞նչքան wie viel — ես ich, նրանց ihr — և und, որ daß, իսկ aber, երբ wann, wenn — մի ein — մտուով nahe, bei, neben, միջից durch.

Grammatikalisches. Kein grammat. Geschlecht!

գայլը der Wolf, շները die Hunde, հովիւները die Hirten usw. Hierzu: Das Armenische hat keinen getrennten bestimmten Artikel, sondern ersetzt ihn durch die Partikeln ը u. ն, die dem betreff. Worte angefügt werden. ը steht nach Konsonanten und ausgesprochenem յ<sup>1)</sup> und ւ. ն steht nach Vokalen; wenn aber das folgende Wort mit einem Vokale beginnt, so wird auch ը durch ն ersetzt, z. B. գայլ Wolf: գայլը d. Wolf, նաւ Schiff: նաւը das Schiff, հայ Armenier: հայը der Armenier, գինի Wein: գինին der Wein, հայրը d. Vater, aber հայրն ու մայրը d. Vater u. die Mutter (statt հայրը!) Weiteres darüber später. Uebersetze: Das Lamm, der Hund, der Värm.

Der unbestimmte Artikel lautet մի z. B. մի գառ ein Schaf.

Uebersetze: ein Hirt, ein Vater, eine Mutter, ein Hund.

Declination. Es gibt drei regelmässige Declinationen, die sich nach dem Gen. Sing. unterscheiden lassen. In der 1. endigt er auf հ, in der 2. auf ու, in der 3. auf ան.

Es gibt 7 Fälle<sup>2)</sup>, deren Bedeutung aus folgenden Beispielen hervorgeht.

<sup>1)</sup> Daher հայը der Armenier, aber ծառան der Diener (v. ծառայ mit Ausfall des յ).

<sup>2)</sup> Den Vocativ zählt man nicht.

1. Declination.

|          |        |               |         |               |          |       |
|----------|--------|---------------|---------|---------------|----------|-------|
| Nomin.   | երգ    | Lied bestimmt | երգը    | d. Lied       | նամակ    | Brief |
| Genitiv  | երգի   | "             | երգի    | des Liedes    | նամակի   |       |
| Dativ    | երգի   | "             | երգին   | dem Liede     | նամակի   |       |
| Aktuf.   | երգ    | "             | երգը    | das Lied      | նամակ    |       |
| Instrum. | երգով  | "             | երգովը  | durch d. Lied | նամակով  |       |
| Locativ  | երգում | "             | երգումը | in d. Liede   | նամակում |       |
| Ablativ  | երգից  | "             | երգիցը  | aus d. Liede  | նամակից  |       |

Es sind also (mit Ausnahme belebter Wesen, worüber nächster §) Nominat. u. Aktusaf., Genitiv u. Dativ gleich. Der Genit. nimmt kein bestimmendes Element an. Zu dieser Declination gehören die meisten Substantive.

Decliniere: վանդակ ճահից, ոչխարնոց Շխաթա.

Überseze: կաթի (կաթ Milch); զինուորի (զինուոր Soldat); հացի (հաց Brot); քաղաքով (քաղաք Stadt), քաղաքից, քաղաքում:

II.

ԿԻՒՂԱՅԻՆ ԵՒ ՆԱՊԱՍՏԱԿԸ

Der Bauer und der Hase.

Մի գիւղացի գնում էր գիւղից քաղաք. ձանաթ  
 Ein Bauer ging vom Dorfe (in die) Stadt. Auf dem  
 պարհին նա մի նապաստակ տեսաւ և մտածեց, այս  
 Wege er einen Hasen sah u. dachte: Diesen  
 նապաստակին կսպանեմ և մէկ հաւ կը գնեմ. հաւը  
 Hasen ichwerdetöten u. eine Henne werdekaufen. DieHenne  
 ձագ կը հանէ. ձագերին կը ծախեմ և մի  
 Küchlein wird ausbrüten. Die Küchlein ich werde verkaufen und ein

խոզ կառնեմ. խոզը տասներկու ճուտ կը  
Schwein ich werde kaufen. D. Schwein zwölf Ferkel wird  
բերել.  
bringen.

Freie Übersetzung.

Ein Bauer ging aus dem Dorfe in die Stadt. Auf dem Wege sah er einen Hasen und dachte: „Diesen Hasen werde ich töten und (dafür) ein Huhn kaufen. Das Huhn wird Küchlein ausbrüten. Die Küchlein werde ich verkaufen und ein Schwein kaufen. Das Schwein wird zwölf Ferkel werfen.“

Wörter: գիւղացի Bauer, նապաստակ Hase, գիւղ Dorf, քաղաք Stadt, ճանապարհ Weg, հա Henne, ձագ Küchlein, խոզ Schwein, ճուտ Zunges; hier Ferkel — նա er, sie, es; այս dieser — մէկ ein, տասներկու zwölf — գնալ gehen, տեսնել sehen, սպանել töten, schlachten, գնել kaufen, հանել wegnehmen, herausnehmen, ծախել verkaufen, առնել kaufen, nehmen; բերել tragen.

Idiomatische Ausdrücke: քաղաք գնալ in die Stadt gehen, ճանապարհին auf dem Wege, ձագ հանել Hühnchen ausbrüten, ճուտ բերել Zunge werfen.

Grammatisches. այս նապաստակին diesen Hasen, ձագերին die Küchlein (Akkus.!).

Substantive, die ein lebendes Wesen bedeuten, bilden ihren Akkusativ wie den Dativ; aber nur wenn sie den bestimmten Artikel bei sich haben. Diese Regel gilt besonders für Personen bezeichnende Wörter; andere haben auch wohl im Akkusativ die einfache Nominativform.

Wenn solche Substantive unbestimmt sind, ist ihr Akkus. = Nomin. wie oben: *մի նապաստակ* einen Hasen, *մէկ հաւ* eine Henne, *ձաղ Թիւփլեյն* (des poussins), *մի խոզ* ein Schwein, *տասներկու ճուռ* zwölf Zunge.

Übersetze: *Ես հայր ու մայր ունիմ* (*ունիմ* ich habe) — *Այդ զինուորին ես տեսայ* (*այս* dieser, *ես տեսայ* ich habe gesehen) — *Դու զինուորի<sup>1)</sup> հացն ես ուտում* (*դու* du, *ես ուտում* du isst) — *Դուք շներ ունի՞ք* (*դուք* ihr, Sie, *ունիք* habt) — *Ոչ, շներ չունիմ* (*ոչ* nein, *չունիմ* ich habe nicht) — *Ի՞նչ ես ունիմ* Vater u. Mutter — *Ի՞նչ ես ունիմ* Hund?

### III.

Der Bauer und der Hase (Fortsetzung).

*Ամեն մէկ ճուռն էլի տասներկուական ճուռ կը բերէ.*

Jedes Ferkel noch je zwölf Zunge wird bringen.

*Խոզերին կը մեծացնեմ և կը ծախեմ, փող կը վաստակեմ, տուն կը շինեմ, շատ կը հարստանամ...*  
D. Schweine werde aufziehen u. ich werde verkaufen, Geld werde ich verdienen, Haus werde ich bauen, sehr werde ich reich werden.

*Այս րոպէին գիւղացին այնպէս բարձր բղաւեց, որ Դիւր յայնուհետեւ ծախեց իր հասնակը.*  
Diesen Augenblicks d. Bauer so laut schrie, daß

*նապաստակը վախից փախաւ.*  
d. Hase aus Furcht davonlief.

Freie Übersetzung.

Jedes Ferkel wird wieder je zwölf Ferkel werfen. Die Ferkel werde ich aufziehen, ich werde sie verkaufen, Geld verdienen, ein

<sup>1)</sup> Genitiv nimmt kein *ը* (*ն*) an! S. oben.

Haus bauen und sehr reich werden. In diesem Moment schrie der Bauer so laut, daß der Hase erschrak und davonlief.

Wörter: *փող* Geld, *տուն* Haus, *րոպէ* Minute, *վախ* Schrecken, Furcht, *ամեն մէկ* jeder, *էլի* wieder, noch, *շատ* sehr, *այնպէս* so, so sehr, *տասներկուական* je zwölf, *մեծ* groß, *մեծացնել* aufziehen, *վաստակել* verdienen, *շինել* bauen, *հարստանալ* reich werden, *բղաւել* schreien, *փախչել* fliehen, laufen, *բարձր* hoch, laut.

Idiomatisches: *այս րոպէին* in diesem Augenblick, *վախից* aus Furcht.

### Grammatikalisches.

*շները* die Hunde, *ձագերին* die Hühnchen, *խոզերին* die Schweine. Bildung der Mehrzahl geschieht durch Anfügung der Pluralpartikeln *եր* u. *ներ*. Erstere tritt an einsilbige, letztere an mehrsilbige Substantive. Zu den mehrsilbigen gehören auch solche, in denen ein *ը* ausgelassen ist und solche, die wurzelhaftes *ւ* verloren haben. 3. B. *օր* Tag *օրեր* Tage, *երգ* Lied, *երգեր* Lieder, *վանդակ* Käfig, *վանդակներ*, *տնտես* Hauswirt *տնտեսներ* (weil *տրտես*), *ձեռ* Hand *ձեռներ* (weil \* *ձեռն*), ebenso *դռներ* Türen von *դուռ*, *գառներ* Lämmer.

### Bemerkung:

- 1) Substantive auf *ցի*, die Abkunft, Herstammung bedeuten, haben ihren Plural auf *ցիք* 3. B. *սարեցի* Bergbewohner *սարեցիք*.
- 2) Plurale auf *ներ* u. *եր* gehen nach der 1. Deklination, Plurale auf *ցիք* siehe sogleich.

|                    |   |                |          |                |        |                   |        |
|--------------------|---|----------------|----------|----------------|--------|-------------------|--------|
| Nom. <sup>1)</sup> | } | <i>երգեր</i>   | bestimmt | <i>երգերը</i>  | Lieder | <i>նամակներ</i>   | Briefe |
| Acc.               |   | <i>երգերի</i>  |          | <i>երգերի</i>  |        | <i>նամակներ</i>   |        |
| Gen.               | } | <i>երգերի</i>  |          | <i>երգերի</i>  |        | <i>նամակների</i>  |        |
| Dat.               |   | <i>երգերին</i> |          | <i>երգերին</i> |        | <i>նամակներին</i> |        |

<sup>1)</sup> Wir stellen die gleichlautenden Fälle von nun an zusammen.

|        |          |           |             |
|--------|----------|-----------|-------------|
| Instr. | երգերով  | երգերովը  | նամակներով  |
| Ըօֆ.   | երգերում | երգերումը | նամակներում |
| ՊԵԼ.   | երգերից  | երգերիցը  | նամակներից  |

|        |              |          |               |
|--------|--------------|----------|---------------|
| Nom.   | } սարեցիք    | bestimmt | սարեցիքը      |
| Acc.   |              |          | սարեցոցը      |
| Gen.   | } սարեցոց    |          | սարեցոց       |
| Dat.   |              | սարեցոցը |               |
| Instr. | սարեցիներով  |          | սարեցիներովը  |
| Ըօֆ.   | սարեցիներում |          | սարեցիներումը |
| ՊԵԼ.   | սարեցիներից  |          | սարեցիներիցը  |

Übersetze: վանդակներից, զինուորները, շներից<sup>1)</sup>,  
 թռչուններ (Vogel), կատուներ (կատու Ռաթե); ձիեր (ձի  
 Pferd); die Pferde, in Käfigen, mit Händen, Türen, mit Dämmern.

IV.

ՀՈՎԻԻ ԱՆԿՈՂԻՆԸ.

Des Hirten Bett.

Սարի լանջն է մահճակալ,

Des Berges Brust ist Bettstelle

Էկշոտ քարը գըլխակալ.

Böhriger der Stein Kopfstiffen

Ճի հին կապերտ ուսերին,

ein alter Teppich auf den Schultern

այս է հովուի անկողին:

Dies ist des Hirten Bett.

<sup>1)</sup> über den Ausfall des ու in շուն հմտ siehe Vekt. VI.

Երբ անձրև է կաթկաթում  
Wann Regen tröpfelt

եւ կապերալ թըխկթըխում,  
u. auf den Teppich klopf

Հովիւն անուշ քընի մէջ  
d. Hirte süßem Schlaf in

բաղբը երազ է տեսնում.  
süßen Traum sieht.

### Freie Übersetzung.

Des Berges Abhang ist sein Bett,  
Löchriger Stein sein Kopfkissen,  
Einen alten Teppich auf den Schultern,  
Das ist des Hirten Bett.

Wenn der Regen nieder tröpfelt  
Und auf den Teppich trommelt,  
Sieht der Hirte in süßem Schlaf  
Süße Träume.

Wörter: Հովիւ Hirt, անկողին Bett, սար Berg, լանջ  
Brust, ժաճակալ Bettstelle, քար Stein, գլխակալ Kopfkissen<sup>1)</sup>,  
կապերալ Teppich, ուս Schulter, անձրև Regen, քուն Schlaf,  
երազ Traum — չեշտ blatternarbig, löchrig, porös, Հին alt<sup>2)</sup>,  
անուշ süß, բաղբը süß, angenehm — երբ wann, մէջ in — կաթ-  
կաթել tröpfeln, թխկթխալ klopfen, տեսնել sehen.

Idiomatisches: սարի լանջ Berg-Abhang.

<sup>1)</sup> An verschiedenen Orten ist im Texte das sonst nur gesprochene ը  
auch geschrieben, weil es eine volle Silbe bildet.

<sup>2)</sup> Wird nur von Sachen gebraucht.

Grammatikalisches.

Zweite Deklination: Zu dieser gehören mit wenigen Ausnahmen die Wörter auf *h*. Dies *h* geht bei mehrsilbigen in der Deklination des Singular verloren; bei einsilbigen nie.

Beispiele:

|        |   |                     |                            |                     |                       |
|--------|---|---------------------|----------------------------|---------------------|-----------------------|
| Rom.   | { | <i>q'h'n'h</i> Wein | Plur. <i>q'h'n'h'n'e'r</i> | <i>l'h</i> Schaufel | <i>l'h'e'o</i>        |
| Aff.   |   |                     |                            |                     |                       |
| Gen.   | { | <i>q'h'n'o</i>      | <i>q'h'n'h'n'e'r'h</i>     | <i>l'h'o</i>        | <i>l'h'e'r'h</i>      |
| Dat.   |   |                     |                            |                     |                       |
| Instr. |   | <i>q'h'n'o'l</i>    | <i>q'h'n'h'n'e'r'o'l</i>   | <i>l'h'o'l</i>      | <i>l'h'e'r'h'y</i>    |
| Loc.   |   | <i>q'h'n'o'l'</i>   | <i>q'h'n'h'n'e'r'o'l'</i>  | <i>l'h'o'l'</i>     | <i>l'h'e'r'o'l'</i>   |
| Abf.   |   | <i>q'h'n'o'g</i>    | <i>q'h'n'h'n'e'r'h'y</i>   | <i>l'h'o'g</i>      | <i>l'h'e'r'o'l'</i> . |

Übersetze: *Q'h'e'r*, *l'h'o* — *q'w'o'n'o'l' l'e'r* (wünschen Sie) *q'h'n'h?* — *Q'h'e'r'h'y* — *Q'h'e'r'e' q'w'o'r'w'o'o' l'e'n* (sind bereit) — *S'w'z'h'q'n'e'r'e'* (die Türken) *q'h'n'h z'h'n' l'o'n'o'l'* (trinken nicht) — *q'n'w' l' e' l'e'r' d'e'q* (geh' und bring uns) *z'w'g' o'l' q'h'n'h* — *U'l' l'o'd'h'r* (trinke nicht!) *q'h'n'h!*

Die Pferde, Pferde, Schaufeln, mit Schaufeln, in den Weinen, der Pferde, den Pferden, aus dem Weine.

Bemerkungen:

a) Nominativ u. Dativ haben immer die bestimmenden Partikeln *e* oder *z* (natürlich nur wenn das Subst. bestimmt ist, worüber später mehr) der Genitiv nie; die übrigen Fälle können sie annehmen oder auslassen.

b) über Plurale der Wörter auf *gh* siehe vor. Lektion.



ԱՇՈՒՂ.

Աիսիսի.

Ասի, աշուղ, *ան չոնգուրըդ, մեզ բան ասա սըրտալի,*

Aischuch, nimm deinen Tschongur, uns Ding sage herzlich

Կարօտ ենք քո անուշ ձայնիդ, մի բան ասա սըրտալի.

Wir sehnen uns süße deine Stimme, ein Ding sage herzlich

Սրտի խօսք ենք ուզում քեզնից, որ զարթնացնէ մեր հոգին.  
Herzens Wort wir wollen von dir, daß es erwecke unsern Geist

Առ չոնգուրըդ, դարդոտ աշուղ, մեզ բան ասա սըրտալի:  
Nimm deinen Tsch., bekümmert Aischuch uns Ding sage herzlich.

Գիտենք, որ դու միշտ տանջուում ես հազար ու մի

Wir wissen, daß du immer dich quälst durch 1001

ցաւերով.

Schmerzen

Հայրենիքիդ խոր խոցերը դու համրում ես,  
Deines Armeniens tiefe Wunden du zählst

դարերով.

nach Jahrhunderten

Չես լըւանայ այդ խոցերը արտասուքի ծովերով,  
Nicht du wäschst diese Wunden mit der Tränen Meeren

Առ չոնգուրըդ, ցաւոտ աշուղ, մեզ բան ասա  
Nimm deinen Tschongur, bekümmert Aischuch uns Ding sage

վըշտալի:

kummervoll.

Freie Uebersetzung.

Aschuch<sup>1)</sup>, nimm deinen Tschongur<sup>2)</sup>, sag' uns ein herzlich' Wort,

Uns dürstet nach deiner süßen Stimme, sag' uns ein herzlich' Wort,  
Ein Wort aus dem Herzen wir wollen von dir, das unsern Geist erwecke

Nimm deinen Tschongur, bekümmertes Aschuch, sag' uns ein herzlich' Wort.

Wir wissen, du bist immer gequält von tausend u. einem Leiden, Deines Armeniens tiefe Wunden zählst du durch die Jahrhunderte; Nicht wäschst du aus diese Wunden mit Meeren von Tränen Nimm deinen Tschongur, armer Aschuch, sag uns ein bekümmertes, Wort.

Wörter<sup>3)</sup>): շնորհարար Tschongur, ձայն Stimme, սիրտ Gen. սրտի Herz, հոգի Geist, Seele, ցաւ Krankheit, Տճմերշ, Kummer, հայրենիք Armenien, խօսք Wort, խոց Wunde, դար Jahrhundert, արտասուք Träne, ծով Meer — կարօտ gierig, dürstend, sehnsüchtig, անուշ süß, սրտալի von Herzen kommend, դարդոտ bekümmert, traurig, խոր tief, ցաւոտ arm, bedauerndswert, bekümmert, վշտալի kummervoll — առնել nehmen, ասել sagen, ուզել, ուզենալ wollen, դարթացնել erwecken, տանջուել sich quälen, համրել zählen, լուանալ waschen, abwaschen — մեզ uns, քո dein, քեզնից von dir, մեր unser, դու du, — ես du bist, ենք wir sind — բան Ding, auch: etwas — որ daß, damit — հազար tausend, մի ein — ու und.

1) Wandernder Sänger, Volksbarde. (Aus d. Arab.)

2) Saiteninstrument, ähnlich einer Gitarre.

3) Wörter in der Stammform führen wir von jetzt ab nicht mehr an.

Grammatikalisches.

III. Deklination. Zu ihr gehören (mit wenigen Ausnahmen) Wörter auf *ում* u. *թիւն*. (Solche auf *ում* können auch nach der 1. Dekl. gehen, Eigennamen auf *ում* u. *թիւն* tun dies immer). Sie unterscheiden sich von den andern Deklinationen dadurch, daß ihr Genit.-Dativ auf *ան* resp. *եան* ausgeht und daß der Lokativ meist mit der Postposition *մէջ* = in, welcher der Genit. vorausgeht, gebildet wird.

|            |   |                                  |                                      |
|------------|---|----------------------------------|--------------------------------------|
| 3. B. Nom. | { | <i>խոստում</i> Versprechen       | <i>խոստումներ</i>                    |
| Aff.       |   |                                  |                                      |
| Gen.       | { | <i>խոստման</i> <sup>1)</sup>     | <i>խոստումների</i>                   |
| Dat.       |   |                                  |                                      |
| Instr.     |   | <i>խոստումով</i>                 | <i>խոստումներով</i>                  |
| Loc.       |   | <i>խոստման մէջ</i> <sup>2)</sup> | <i>խոստումների մէջ</i> <sup>3)</sup> |
| Abi.       |   | <i>խոստումից</i>                 | <i>խոստումներից</i> ,                |

|        |   |                                    |                            |
|--------|---|------------------------------------|----------------------------|
| Nom.   | { | <i>ողորմութիւն</i> Gnade           | <i>ողորմութիւններ</i>      |
| Aff.   |   |                                    |                            |
| Gen.   | { | <i>ողորմութեան</i>                 | <i>ողորմութիւնների</i>     |
| Dat.   |   |                                    |                            |
| Instr. |   | <i>ողորմութիւնով</i> <sup>4)</sup> | <i>ողորմութիւններով</i>    |
| Loc.   |   | <i>ողորմութեան մէջ</i>             | <i>ողորմութիւնների մէջ</i> |
| Abi.   |   | <i>ողորմութիւնից</i>               | <i>ողորմութիւններից</i> .  |

1) über den Ausfall von *ու* vergl. S. II.

2) oder *խոստումում*.

3) oder *խոստումներում*.

4) Der Instrum. endet oft auf *եամբ*: *ողորմութեամբ*.



Übersetze: (v. շարժում Bewegung) շարժման, շարժու-  
մանի մէջ, շարժման մէջ, շարժումից; (v. տէրութիւն  
Reich) տէրութիւններում, տէրութեամբ, տէրութիւնով,  
տէրութիւններից; die Reiche, den Reichen, aus dem Reiche,  
mit Bewegung, durch die Bewegung (Instr.), in der Bewegung.

Übung über die Declinationen.

Մենք բժիշկներ ենք — Ձին, շունն ու կատուն կեն-  
դանիներ են — Ծները չար են — Կամենում էք գինի:  
ոչ, ես թէյ եմ ուզում — Դու զինուորի հացն ես  
ուտում — Թռչունները — մսի.

Wörter zur Übung: մենք wir, բժիշկ Arzt, ձի Pferd,  
կենդանի Tier, են sind, չար böse, կամենում էք wollen Sie?  
ոչ nein, ես ich, թէյ Tee, եմ ուզում ich will, ես ուտում  
du isst, թռչուն Vogel, միս Fleisch.

Warum heißt es բժիշկներ u. nicht բժիշկեր? (S. III. Gramm.)  
" " " շունն und nicht շուներ? (S. I. Gramm.)

VI.

Լուռ մընալով մեր վէրքերին պիտի չանես դու  
Schweigend bleibend unseren Wunden nicht wirst machen du

դարման.

Arznei,

Արար-աշխարհ գիտէ, չըկայ մեր դարդերին չափ  
Die ganze Welt weiß, es gibt nicht unserer Schmerzen Maß

սահման.

Grenze,

ՄընջուԹիւնն էլ նըշան հօ չէ մի գովելի յառ-  
D. Schweigen auch Zeichen ja nicht ist einer löblichen

կուԹեան.

Eigenschaft,

Առ չնգուրրդ, մեզ բան ասա, Թող խօսքդ լինի  
Nimm deinen Tsch. uns was sage sei es, daß dein Wort sei

ցաւալի.

traurig.

Այդպէս խօսքեր շատ ենք լըսել, էլ կը լըսենք  
Solche Worte viel wir haben gehört auch wird werden hören

անտրբտունջ.

ohne Klage

Մեր չըխօսկան լինելուցն է, մընացել ենք անտէրունջ:  
Unseres schweigsam — Seins wegen wir sind geliebet verlassen,

Լաւ է ազատ լաց լինելը, քան դարդ անելն անմերունջ:  
Gut ist frei Weinen sein, als Schmerz machen stumm,

Ասա լըսենք, ի՞նչ անենք, որ խօսքդ կ'լինի  
Sag' daß wir hören, was sollen w. tun, daß dein Wort werde

ողբալի:

weinerlich.

Տեսնում ես, որ մենք Թըմրած ենք, քունն անուշ է  
Du siehst, daß wir verstummt sind, d. Schlaf süß ist

մեզ Թըլուժ.

uns f. zeigend,

Է՞ր ես դու էլ մեզ բողբոխ մաշող քընիցն յաղչ  
Warum bist du auch uns alle tödlichen Schlafaus besiegend,

Թըլում:

erweckend,

Առ շոնգուրդ, տուր լարերին, կըրակ վառիր մեր  
Nimm deinen L., gib die Saiten, Feuer entzünde in unserm

սրբտում,

Herzen,

Մեզ ամենիս նոր շունչ տըլող մի բան ասա սրբտալի:  
Uns allen neuen Geist gebendes ein Ding sage herzliches.

### Freie Uebersetzung.

Dein Schweigen ist nicht Arznei unsern Wunden<sup>1)</sup>,  
Die ganze Welt weiß es, daß unsre Leiden weder Maß noch  
Grenze haben.

Aber das Schweigen ist ja kein Zeichen einer löblichen Eigenschaft;  
Drum nimm deine Laute, und sing' uns; wenn auch dein Wort  
traurig sein soll.

Solcher Worte haben viel wir gehört; wir werden sie hören  
ohne Murren;  
Weil wir schwiegen, sind wir geblieben ohne Herrn.  
Besser ist es ohne Zwang zu weinen, als stumm zu Leiden,  
Run, laß' uns hören, was sollen wir tun, damit dein Wort uns  
weinen mache.

<sup>1)</sup> D. h. heilt nicht unsere Wunden.  
Օտարմեից.

Du siehst ja, wir sind verstummt; der Schlaf scheint uns süß,  
Warum erweckst du uns alle aus unserm verhängnisvollen Schlaf?  
Nimm deine Laute, schlag' in die Saiten, Feuer entzünd' in unserm  
Herzen  
Und sag' uns ein herzlich Wort, das uns allen neuen Mut einflößt.

Wörter: *արար աշխարհ* (Volksausdruck: die von Gott  
geschaffene Welt =) die ganze Welt; *վերք* Wunde, *գարգ* Schmerz,  
Kummer, *յասկուժիւն* Zeichen, Eigenschaft, *խօսք* Wort, *լաց*  
das Weinen, *քուն* Schlaf, *լար* Saite, *կրակ* Feuer — *լուս*  
schweigsam, *գովելի* löblich, *ցաւալի* traurig, bekümmernnd, *շատ*  
viel, sehr, *անարտունջ* willig, ohne Murren, *խօսկան* sprechend,  
*չխօսկան* schweigsam, stumm, *անտէրունչ* verlassen, im Stiche  
gelassen, *Թմրած* verstummt, *մաշող* erschöpfend, *նոր* neu —  
*մնալ* bleiben, *անել* machen, tun, *գիտենալ* wissen, *կայ* es ist,  
gibt, *չկայ* es gibt nicht, *լինել* sein, werden, *լսել* hören,  
*տեսնել* sehen, *թուալ* scheinen, *յաղթել* bestegen, siegen, *տալ*  
geben, *վառել* anzünden.

Idiomatisches: *գարման անել* heilen, *լաց լինել* weinen,  
*շունչ տալ* Geist, Mut einflößen, *տուր լարերին* schlag' die  
Saiten an (v. *տալ* geben).

#### Grammatisches.

*չները* die Hunde von *շուն*, *հովուի* des Hirten von *հովիւ*,  
*քրնի մէջ* von *քուն* Schlaf, *սրբաում* im Herzen von *սիրտ*.

Wir finden in diesen Wörtern, daß ein *ի* oder *ու* ausgefallen  
ist. Darüber sind folgende Regeln zu merken:

1. Substantive, deren letzte Silbe *ի* enthält, verlieren dies und zwar a) mehrsilbige gewöhnlich in der Einzahl, b) einsilbige aber in beiden Zahlen. (Mit Ausnahme der auf *ի* endenden einsilbigen s. § IV). So: *ծաղիկ* Blume, Gen. *ծաղկի*, Plur. *ծաղկներ*, *քիթ* Nase, Gen. *քթի* Plur. *քթեր*. (Deminutive auf *իկ* und Wörter auf *իք* verlieren ihr *ի* nicht).

2. Mehrsilbige Substantive auf *յ* verlieren dies im Plural und vor den bestimm. Partikeln: *երեխայ* Kind, Plur. *երեխաներ*, *տղայ* Knabe, (statt \* *տղայ*) *տղաներ*, ebenso *տղան*.

NB. Auslautendes *իւ* geht vor vokalischen Endungen in *ւ* über, geschrieben *ւ* (gewöhnl. vor *ու*) z. B. *թիւ* Zahl, Gen. *թուի*, *թուեր*; *է* einsilbiger Wörter wird in den obl. Fällen des Sing. gewöhnlich *ի*, z. B. *սէր* Liebe: *սիրով*; *ոյ* einsilbiger Wörter wird im Instrum. *ու* z. B. *լոյս* Licht: *լուսով*. Ein Ablativ auf *է* findet sich in gewissen Ausdrücken: *ժամէ ժամ* von Stunde zu Stunde (neben *ժամից ժամ*) u. Substantiven adjekt. Charakters: z. B. *արծաթէ* silbern o. *արծաթ* Silber, *երկաթէ* eisern von *երկաթ* Eisen.

Übersetze: *Երեխաներն աղաղակում են* (schreien) — *Ծները չար են* (böje) *են* — *Երեխան մեզ* (uns) *գիրք է կարդում* (liest) — *Տուն; անում* — *Զիաներ, սրերով* — *Խմում էք* (trinken) *գուք գինին* (Wein) *ջրով* (*ջուր* Wasser) — *Ես խմում եմ գինի առանց* (ohne) *ջրի* — *Ես շունեմ տներ* — *Երկաթէ կամուրջ* — *Փայտէ* (*փայտ* Holz) *տուն* — mit dem Säbel, der Hunde, den Vögeln, die Pferde, von den Kindern, in der Nase, den Nasen, der Blumen, in der Blume, in den Blumen.

#### Unregelmäßig deklin. Wörter.

1) *Մայր* Mutter, *Հայր* Vater, *եղբայր* Bruder (und die mit ihnen gebildeten wie *հորեղբայր* Onkel (Vatersbruder), *նախահայր* Vorrater, Ahne), gehen nach dem Muster *մայր*.

|        |               |  |
|--------|---------------|--|
| Nom.   | } <i>մայր</i> | Plural regelmäßig: <i>մայրեր, մայրերի</i> u w. |
| Aff.   |               |  |
| Gen.   | } <i>մօր</i>  |  |
| Dat.   |               |  |
| Instr. | <i>մօրով</i>  |  |
| Loc.   | <i>մօրում</i> |  |
| Abi.   | <i>մօրից</i>  |  |

2) *քոյր* Schwester, *կին* Frau (Chefrau), *աներ* Schwieger-  
vater, *աէր* Herr, Besitzer (und die abgeleiteten), *տիկին* Dame,  
Frau, Puppe, *կալուածատէր* Gutbesitzer, *տալ* Manneschwester,  
*ներ* Frau des Bruders des Mannes, Schwägerin, *սկեսուր*  
Mutter des Mannes, *սկեսար* Vater des Mannes, schieben vor  
den letzten 3 Fall-Endungen im Sing. ոչ ein, der Gen. Dat. endet  
auf ոչ, Plural regelmäßig. *քոյր* verliert dabei ոյ, *կին* u. *տիկին*  
das հ (s. oben), der Vokal von *աէր* u. *ներ* geht in ի über, also:

*քոյր, քրոջ, քրոջից, քրոջով, քրոջում* Pl. *քոյրեր,  
աէր, տիրոջ, տիրոջով, տիրոջում, տիրոջից, Pl. աէրեր,  
ներ, նիրոջ, նիրոջից* u|w.  
*սկեսուր, սկեսորջ, սկեսորջում* u|w.

Bemerkung. Daneben findet man noch die alten Formen  
(Plural): *կանայք* (Frauen), *կանանց, կանանցից, կանանցով,  
կանանցում*.

Übersetze: *Ես զինուորի հօր գիրքն եմ կարգում* (ich  
lese) — *Մենք* (wir) *հայր ու մայր ունինք* (haben) — *Ում*  
(wem) *ես նամակ գրում* (schreibst du)? *հօրը* — *Ումն է* (wem  
gehört) *այդ պառաւ* (alt)<sup>1)</sup> *շունը*: *Նա* (er) *մեր* (unserm)  
*բժըշկի հօրն է* — *Այդ բժըշկի քոյրը շատ փող* (Geld)

<sup>1)</sup> *ձեր* = alt, nur von vernünft. Wesen, *պառաւ* von belebten im  
allgemeinen, *հին* nur von Dingen.

ունի (hat) — Ձեր փոքր (euer kleiner) եղբայրը — Ձեր փոքր  
եղբորը — Ունէք դուք եղբայր? — Ես ունեմ եղբայր  
(S. auch Vorübungen Nr. 11).

VII.

ՀՐԵՂԷՆ ՁԻ.

Feuriges Pferd.

Մի ծեր մարդ երեք որդի ունէր. երկուսը խելօք,  
Ein alter Mann drei Söhne hatte zweite geschäft,

խկ երրորդը յիմար և կեղտոտ: Գիշեր ու ցերեկ  
aber der dritte dumm u. schmutzig. Nacht u. Tag

յիմարը, տանը վայր ընկած, ոչինչ գործի չէր գնում:  
d. Dumme z. Hause liegend, nichts zur Arbeit nicht tat.

Այս մարդը մի օրավար ցորեն էր ցանել: Յորենը  
Dieser Mann ein Tagewerk Getreide hatte gesät. D. Getreide  
դուրս էր եկել, մեծացել և գեղեցիկ հասկեր բունել.  
heraus war gekommen, gewachsen u. schöne Ähren hatte bekommen.

Միայն գիշերները մէկը գալիս էր ու տրորում արտը:  
Aber nachts einer kam u. beschädigte<sup>1)</sup> d. Feld.

Այս բանին մի ճար անելու համար ծերը իւր որդոցն  
Dieser Sache ein Mittel machen um zu d. Alte seinen Söhnen  
ասաց. „Սիրելի որդիք, գիշերները հերթով գնացէք,  
sagte: „Liebe Söhne, nachts d. Reihe nach geht  
արտը պահպանեցէք և աշխատեցէք գողին բունել:“  
d. Feld behütet u. bemüht euch den Dieb zu fangen.“

<sup>1)</sup> Eigentl. verkrüppeln, zerkrümmen.

Freie Uebersetzung.

Ein alter Mann hatte drei Söhne; zwei gescheite, der dritte aber war dumm und schmutzig. Tag und Nacht faulenzte der Dumme zu Hause umher und tat nichts. Der Vater hatte ein Tagewerk Ackerland besät und der Same war gut aufgekeimt, gewachsen und hatte schöne Ahren getrieben. Aber jede Nacht kam jemand und beschädigte das Feld. Um dem abzuhelpen, sagte der Vater zu seinen Söhnen: „Liebe Kinder, geht nachts der Reihe nach aufs Feld, bewacht es und versucht den Dieb abzufassen.“

Idiomatisches<sup>1)</sup>: *վայր ընկնել* eigentl. fallen, hier herumliegen, *Հասկ բռնել* Ahren bekommen, aufsetzen, *գիշերընըրը* nachts (wörtl. die Nächte), *ճար անել* abhelfen, helfen, *Հերթով* der Reihe nach (v. *Հերթ* die Reihe), *գիշեր ու ցերեկ* Tag u. Nacht.

Grammatisches: Unregelm. Declin. Wörter, die eine Zeit (resp. Zeitabschnitt) bezeichnen, haben im Sing. Genit. eine besondere Endung; einige derselben können jedoch auch nach der 1. Decl. gehen; z. B.: *տարի* Jahr, *ամառ* Sommer, *ձմեռ* Winter, *օր*, *ցերեկ* Tag, *գիշեր* die Nacht, *շաբաթ* Woche.

|       |        |                 |  |
|-------|--------|-----------------|--|
| Decl. | Rom.   | } <i>օր</i>     | Plur. regelm. <i>օրեր</i> , <i>օրերի</i> usw.  |
|       | Akt.   |                 |  |
|       | Gen.   | } <i>օրուայ</i> | Ebenso: <i>տարուայ</i> , <i>գիշերուայ</i> ,<br><i>ցերեկուայ</i> , <i>շաբաթուայ</i> . |
|       | Dat.   |                 |  |
|       | Instr. | <i>օրով</i>     | Doppelte Formen haben z. B.  |
|       | Loc.   | <i>օրում</i>    | <i>ամիս</i> Monat, <i>ամսուայ</i> oder <i>ամիսի</i> ;                                |
|       | Abt.   | } <i>օրից</i>   | <i>շաբաթ</i> Woche, <i>շաբաթուայ</i> oder<br><i>շաբաթի</i> .                         |
|       |        |                 |  |

Einige Substantive haben noch aus der alten Sprache Formen behalten, besonders im Plural: *մարդ* Mann, Pl. *մարդիկ*; *կին* Frau, Pl. *կանայք*; *որդի* Sohn, Pl. *որդիք* (E. auch oben

<sup>1)</sup> Das Wörterverzeichnis bleibt von jetzt an weg.

որդոցն<sup>1)</sup>; շուն Hund, Gen. Dat. շան; ձուկ Fisch, Gen. Dat. ձկան; տուն Haus, տան.

Übersetze: Քոյրիկ (Schwesterchen), շանը հաց տուր (gib!). — Ով (wer) է գնում (kauft) ձեզ համար (für euch) ձուկ ու միս. — Տարին քանի (wie viele) ամիս ունի (hat). — Այս ամիսը քանի օր ունի. — Այս ամիսն ունի երեսուն (30) օր (Einz. statt Mehrz.) — Այդ գնացքը (Zug) գալիս է (kommt an) գիշերուայ ժամը երկուսին (um zwei Uhr). — Դուք (ihr) կ՞րբ (wann) էք ճաշում (zu Mittag eßt). — Մենք (wir) ճաշում ենք ցերեկուայ ժամը չորսին (um 4 Uhr) — Օրերը կարճանում են (kürzer w.), իսկ գիշերներն երկարում են (länger w.) — Ամառը (im Sommer) օրերն երկար են, իսկ ձմեռը կարճ (kurz) են — Երեկ երեկոյան (gestern Abend) — Ես գնում եմ տուն — (des) Tages; (der) Nacht; der Winter; die Wochen; der Wochen; aus dem Monate.

VIII.

(Fortsetzung.)

Առաջին գիշերը մեծ որդին գնաց պահպանութիւն  
Die erste Nacht der große Sohn ging Bewachung

անելու, բայց կէս գիշերին քունը տարաւ ու քնեց:  
zu machen, aber halbe Nacht d. Schlaf u. schlief.

Առաւօտեան յետ դարձաւ տուն և ասաց. „Ամբողջ  
Am Morgen zurück kehrte n. Hause u. sagte „Ganze

գիշերը չքնեցի, սառայ, փայտ դարձայ, բայց  
Nacht nicht ich h. geschl., gefroren, zu Holz wurde ich, aber d.

<sup>1)</sup> Es sei hier überhaupt bemerkt, daß im höheren Stile häufig Formen aus der alten Sprache im Gebrauch sind.



գող չտեսայ՝. Միւս գիշերն երկրորդը գնաց, ողջ  
Dieb nicht sah.“ Die andere Nacht der zweite ging, ganze

գիշերը քնեց և առաւօտեան միևնոյն լուրը բերեց.  
Nacht schlief u. Morgens dieselbe Nachricht brachte.

Երրորդ գիշերը հերթը յիմարին հասաւ: Եւ  
Die dritte Nacht d. Reihe d. Dummen erreichte. Er

մէկ պարան վեր առաւ և գնաց, արտի մօտ նստեց,  
einen Strick nahm u. ging, Feld neben setzte s.

գողին սպասեց. կէս գիշերին մօտեցած նրա քունը  
d. Dieb erwartete, Mitternacht genähert ihn d. Schlaf

տարաւ: Յիմարը վեր առաւ դանակը, մատը մի փոքր  
D. Dumme nahm d. Messer, d. Finger ein bißchen

կտրեց, մէջը աղ ածեց, մրմէջայնեց և այսպիսով քունը  
schnitt, hinein Salz streute, sumnte u. so d. Schlaf

փախցրեց: Կէս գիշերին, մէկ էլ տեսնես, աշխարհ  
verjagte. Um Mitternacht eines noch sieh! D. Boden

շարժուեցաւ, քամի վեր կացաւ և երկնքիցը հրեղէն  
bewegte sich, Wind erhob sich u. vom Himmel feurig

թևով մի ձի ցած իջաւ, արտի մէջ մտաւ, քթածակ-  
geflügeltes ein Pferd herabkam, Feld in ging. Aus den

ներկից ամպ էր բարձրանում, աչքերում, կարծես,  
Müstern Wolke sich erhoben, in d. Augen, glaubst du

կայծեր էր փայլում: Եւ ձին սկսեց ուտել ցորենը.  
 Blitze leuchteten. Und d. Pferd fing an zu fressen d. Korn.

ոչ այնքան ուտել, ինչքան կոխտակել.  
 Nicht so sehr essen als zerstampfen.

### Freie Übersetzung.

Die erste Nacht ging der älteste Sohn hinaus, um das Feld zu bewachen. Aber um Mitternacht kam ihm der Schlaf und er schlief ein. Am Morgen kehrte er nach Hause zurück und sagte: „Die ganze Nacht habe ich nicht geschlafen, gefroren habe ich, zu Holz bin ich gefroren, den Dieb aber habe ich nicht gesehen. Die folgende Nacht ging der mittlere Sohn hinaus, schlief die ganze Nacht und am Morgen erzählte er dieselbe Geschichte. Die dritte Nacht war die Reihe am Dummten. Er nahm einen Strick, ging fort, setzte sich neben dem Feld nieder und erwartete den Dieb. Als Mitternacht sich näherte, kam ihm der Schlaf. Er nahm sein Messer, schnitt sich ein wenig in den Finger und streute Salz hinein, summt (ein Liedchen) und auf diese Weise floh ihm der Schlaf. Um Mitternacht, siehe da! erzitterte der Boden, erhob sich der Wind und vom Himmel herab flog ein Pferd mit feurigen Flügeln, das sich auf das Feld niederließ. Wolken erhoben sich aus seinen Rüstern und aus seinen Augen schienen Blitze zu leuchten. Und das Pferd fing an das Korn zu fressen, weniger es zu fressen, als es zu zerstampfen.

Sidiomatijches: առաջին գիշերը die erste Nacht, միս գիշերը die folgende, andere Nacht; ամբողջ գիշերը die ganze Nacht, կէս գիշերին um Mitternacht; Հերթ ինձ հասաւ die Reihe ist an mir, մէկ էլ տեսնես sieh doch, sieh nur!

Grammatisches: մի շաղ գառ ein fettes Schaf (Alt.), մի հին կապերա ein alter Teppich, անուշ քնի մեջ in süßem Schlafe, անուշ ձայնիդ deine süße Stimme.



Wenn ein Eigenschaftswort attributiv steht, bleibt es unverändert nach Fall u. Zahl, steht es allein, im substant. Sinne so wird es deklinirt wie ein Hauptwort der 1. oder 2. Deklination. Verbal-Adjektive auf *լի* dekliniren immer wie ein Subst. der ersten Deklination. Der unbestimmte Artikel steht vor dem Adjektiv; der bestimmte, wie immer, nach dem Substantiv. Also:

|        |   |                         |                    |
|--------|---|-------------------------|--------------------|
| Rom.   | { | <i>ընդարձակ դաշտ</i>    | breites Feld       |
| Aff.   |   |                         |                    |
| Gen.   | { | <i>ընդարձակ դաշտի</i>   | breiten Feldes     |
| Dat.   |   |                         |                    |
| Instr. |   | <i>ընդարձակ դաշտով</i>  | mit breitem Felde  |
| Loc.   |   | <i>ընդարձակ դաշտում</i> | in breitem Felde   |
| Abi.   |   | <i>ընդարձակ դաշտից</i>  | aus breitem Felde. |

Plur. *ընդարձակ դաշտեր* breite Felder, *ընդարձակ դաշտերի* breiter Felder usw.

Mit unbest. Art. *մի ընդարձակ դաշտ* usw.

Mit best. Art. *ընդարձակ դաշտը* usw.

Alleinstehend: Rom.=Aff. *վաս* schlecht, Gen.=Dat. *վասի*, Instr. *վասով*, Loc. *վասում*, Abi. *վասից*, Plur. *վասեր*, *վասերի* usw.

Verbal-Adj. *պատուելի* geehrt; Gen.=Dat. *պատուելիի*, Instr. *պատուելիով*, Abi. *պատուելիից* usw., *սիրելի* geliebt *սիրելիի*, *սիրելիից* usw.

Übersetze: *Ո՛րքն է* (wem gehört) *այդ պառաւ* (s. Velt. II Note) *շունը* — *Ու՛նքն է այդ երկար* (lange) *Հին դաշոյնը* (Dolch) — *Մուր* (scharf) *է նա* (er) — *Այո* (ja), *նա շատ* (sehr) *սուր է* — *Տուր* (gib) *ինձ* (mir) *մի սև* (schwarz) *Հացի կտոր* (Stück) — *Ես սև Հաց շատ եմ սիրում* (ich liebe) — *Ձեր ձիերը* (Ihre Pferde) *փոքր* (klein) *են* (sind) — *Ոչ* (nein) *ձիերս* (meine Pferde) *մե՛ծ* (groß) *են* — *Ինձ* (mir) *պէտք է*

(ist nötig = ich brauche) սև թէյ (See) ու շատ հին կարմիր  
 (rot) գինի — Փոստաբերը (Briefträger) նամակ է բերում  
 (bringt) ձեր (eurem) փոքր եղբորը — Բարև (sei gegrüßt),  
 սիրելի ընկեր (Freund)! — Այսօր շատ տաք է (heiß) — Շատ  
 հանգարտ (ruhig) եղանակ (Wetter) է — roter Wein, roten  
 Weines, ein Glas (բաժակ) roten Weines — ein Glas schwarzen  
 Tees — die weiße (ձերմակ) Mauer (պատ) — die weißen Mauern  
 — in den weißen Mauern — aus der schwarzen Mauer — neuer  
 (նոր) Wein — kleines Haus — grüner (կանաչ) Baum (ծառ)  
 — ich brauche einen neuen Hut (գլխարկ).

IX.

(Fortsetzung.)

Փորսող տալով մեր յիմարը կամաց-կամաց մոտեցաւ  
 Kriechend gebend unser Dummer langsam langsam näherte sich  
 ձիուն և յանկարծ թոկը նրա պարանոցը գցեց,  
 dem Pferde u. plötzlich d. Strick seinen Hals warf,  
 բռնեց: Չին ամենայն զօրութեամբ ձգձգեց, յետի  
 fing es. D. Pferd mit aller Kraft zog, hintere  
 ոտների վրայ ծառս եղաւ, բայց մեր յիմարի ձեռքից  
 Füße auf sich bäumte, aber unsers Dummens Hand aus  
 չազատուեցաւ: Ապա կանգնեց ու սկսեց աղաչել.  
 nicht f. befreite. Nun wurde müde u. fing an zu bitten:  
 „Յովհաննէս, բարեկամ, ինձ արձակիր. ես գրա փոխա-  
 Johannes, Freund mich lasse los. Ich dies Stelle  
 րէն մեծ ծառութիւն կ'անեմ .բեզ.“  
 an großen Dienst werde leisten Dir.



„Շատ լաւ, բայց եւ քեզ յետոյ ի՞նչպէս գտնեմ“,  
Sehr gut aber ich dich danach wie ich soll finden  
ասաց Յովհաննէսը. „Երբոր կրկամենաս ինձ կանչել,  
sagte Johannes. Wann du wollen wirst mich rufen,  
դուրս կրգաս դաշտը, երեք անգամ կըշվւացնես և  
hinaus du wirst gehen aufs Feld, drei Mal pfeifen u.  
կրկանչես, հրեղէն ձի, հրեղէն ձի, շուտով ինձ հասիր“.  
wirst rufen feuriges Pferd, schnell mich erreiche.  
Եւ այն րոպէին քո առաջը կըլինիմ. „Յովհաննէսն  
Ich in diesem Augenblick dich vor werde sein. Johannes  
արձակեց ձին և պատուիրեց, որ միւս անգամ արտը  
ließ los d. Pferd und befahl daß ander Mal d. Feld  
չորորէ :  
nicht beschädige.

### Freie Uebersetzung.

Unser Dummer näherte sich kriechend langsam dem Pferde, und indem er plötzlich den Strick ihm um den Hals warf, fing er es. Das Pferd aber zog mit aller Kraft, stellte sich auf die Hinterfüße, konnte sich aber doch nicht aus der Hand des Dummen befreien. Als es nun müde wurde, fing es an zu bitten: Johannes, Freundchen, lasse mich los. Ich werde dir dafür einen großen Dienst leisten.

„Sehr gut, aber wie soll ich dich später finden?“ sagte Johannes. „Wenn du mich rufen willst, geh' hinaus aufs Feld, pfeife dreimal u. rufe: „Feuriges Pferd! feuriges Pferd! komm schnell zu mir!“ Gleich werde ich dann bei dir sein.“ Johannes ließ (also) das Pferd los und befahl ihm ein anderes Mal das Feld nicht zu beschädigen.

Idiomatisches: *այն րոպէին* im Augenblick, sogleich; *ծառաւթիւնանել* einen Dienst leisten, *ծառուլինել* sich häumen.

Grammatikalisches. Die Komparation des Adjektivs. Komparativ und Superlativ werden im Armenischen umschrieben. Der Komparativ entweder a) durch *աւելի* (mehr) z. B. *աւելի խելօք է* klüger (b. i. mehr klug) oder b) dadurch, daß das verglichene Substantiv in den Ablativ gestellt wird z. B. *փիղը արջից խելօք է* der Elephant (*փիղ*) ist klüger als der Bär (*արջ*). Der Superlativ wird gebildet, entweder a) durch *ամենա* das vor das Adjektiv gestellt wird und mit diesem verschmilzt z. B. *աննախելօք* (der) klügste, oder b) durch *չառ* sehr, *ամենից* (von allen, als alle), *չափաջանց* überaus z. B. *ամենից խելօք* der Klügste (nämlich von allen) oder 3. in dem der Positiv hinter das im Gen. Plur. stehende Adjektiv gestellt wird, z. B. *չարերի շար* der schlechteste (nämlich der schlechten schlechter)<sup>1)</sup>.

### Bemerkungen.

1. als (nach e. Komp.) heißt *քան* od. *քանթէ* (seltener *քանց* Find).

2. Beim Komparativ findet man wohl auch noch die alte Form mit der Partikel *դոյն* (*ադոյն*) z. B. *բարձրադոյն* höher.

Übersetze: *Փիղը աւելի խելօք է, քան թէ արջը* (Bär) = *փիղն արջից խելօք է* — *Փիղն ամենախելօք կենդանին* (Tier) է = *փիղն ամենից խելօք կենդանին է* — *Այս* (dieser) *սարն* (Berg) *աւելի բարձր* (hoch) է (ist) *քան թէ նա* (jener) — *Իմ* (mein) *դանակը* (Messer) *քո* (dein) *դաշոյնից* (Dolch) *սուր* (scharf) է — *Շունը ձիւուց փոքր* (klein) է — *Չեր փողոցը* (Straße) *լայն* (breit) է *մերից* (als

<sup>1)</sup> Find gibt noch eine Wendung: *կոլիբրին թռչուններից գեղեցիկն է* der Kolibri ist von den Vögeln der schönste = der schönste der Vögel.

die unjere). Dein Vater ist reicher (հարուստ) als mein Vater —  
Euer Haus ist höher als das unsere (մերիցը) — Unser Haus  
ist schöner als das eure (ձերիցը) — Das Pferd ist stärker (զորեղ)  
und schöner als der Esel (էշ) — Ich bin ärmer (աղքատ) als du  
(քեզանից) — Du bist fleißiger (ջանասէր) (als ich) (ինձանից).

X.

Յիմարը յետ դարձաւ տուն: „Ի՞նչ տեսար, ի՞նչ  
Der Dumme kehrte zurück n. Hause. Was hast gesehen, was  
շինեցիր“, հարցրին նրան եղբայրները: Յովհաննէսը  
hast gemacht<sup>1)</sup>, frugen ihn die Brüder. Johannes  
պատասխանեց. „Ես մի հրեղէն ձի բռնեցի. նա ինձ  
antwortete: Ich ein feuriges Pferd h. gefangen. Es mir  
խոստացաւ, որ էլ մեր արտը չի մտնիլ, ես էլ նրան  
versprach, daß mehr unser Feld nicht hineingeht, ich auch es  
արձակեցի“. Մնացած բաները նա չպատմեց: Շատ  
habe losgelassen. Die übrigen Sachen er nicht erzählte. Viel  
ծիծաղեցան եղբայրները խեղճի վրայ, միայն, ճշմարիտ  
lachten die Brüder d. Dummen über, aber wahr  
որ, այն օրից յետոյ ոչ ոք արտին վնաս չէր տալիս.  
daß, dies Tag von nach Niemand dem Feld Schaden nicht gab.

<sup>1)</sup> Eigentlich „bauen“ (շինել).



Այս անցքից մի օր յետոյ թագաւորից ամեն  
Dies Ereignis ein Tag danach v. Könige (in) alle  
գիւղեր ու քաղաքներ մունետիկներ ուղարկուեցան,  
Dörfer u. Städte Ausrufer wurden geschickt,  
որոնք բարձր ձայնով կանչում էին և ասում. „Ո՛վ  
welche lauter Stimme mit ausriefen u. sagten: oh  
պարոններ, քաղաքացիներ, ազնուականներ և գիւղացիներ,  
Herren, Städte, Adlige u. Bauern,  
մեծ թագաւորը սոն է կատարում և ձեզ ամենքիդ  
d. große König e. Fest feiert u. euch alle  
Տրաւիրում է. երեք օր պէտք է ուրախութիւն լինի.  
einlädt; drei Tage nötig ist (daß) Freude sei.  
Լաւ ձիաներդ վեր առէք. թագաւորի միակ և արեգա-  
Gute eure Pferde auf nehmt. Des Königs einzige u. als die  
կից գեղեցիկ աղջիկը բարձր բուրգի պատշգամբում  
Sonne schönere Tochter hohen Burg Balkon auf  
նստած կըլինի. ով որ իւր ձիով կարողացաւ թռչիլ,  
sitzend wird sein. Wer sein Pferd mit kann springen.  
Թագաւորի աղջկան հասնել ու նրա մատից մատանին  
des Königs Tochter erreichen u. ihr Finger von den Ring  
հանել՝ թագաւորը նրան իւր աղջիկը կնութեան կըտայ“:  
ziehen, der König ihm seine Tochter zur Ehe wird geben.



Freie Übersetzung.

Der Dumme kehrte nach Hause zurück: „Was hast du gesehen, was hast du angegeben? fragten ihn die Brüder. Johannes antwortete: „Ich habe ein feuriges Pferd gefangen. Es hat mir versprochen, daß es in unser Feld nicht mehr hineinkommen werde, und ich habe es frei gelassen.“ Das Übrige (aber) erzählte er nicht. Viel lachten die Brüder über den Dummen, aber, wirklich, von diesem Tage an wurde das Feld nicht mehr beschädigt.

Einen Tag nach diesem Ereignis wurden vom Könige in alle Dörfer und Städte Ausrufer geschickt, die mit lauter Stimme verkündeten: „Ihr Herren, Städler, Adlige und Dörfler, (unser) großer König veranstaltet ein Fest und läßt euch alle ein. Drei Tage lang soll Freude herrschen. Nehmteure guten Pferde. Des Königs einzig Töchterlein, schöner als die Sonne wird auf dem Balkone eines Turmes sitzen. Wer mit seinem Pferde so hoch springt, daß er das Mädchen erreichen und von ihrem Finger den Ring ziehen kann, dem gibt der König seine Tochter zur Frau.

Idiomatisches: *տուն յետ դարձնել* nach Hause zurückkehren, *այն օրից յետոյ* von diesem Tage an, nach d. Tage, *վնաս տալ* beschädigen, schaden, *վնաս ունենալ* Schaden erleiden, *մի օր յետոյ* einen Tag danach, *տուն կատարել* ein Fest feiern, *վեր առնել* aufnehmen, nehmen, mitnehmen.

Grammatisches: *ես* ich, *երանց գառը* ihr Schaf, *նա . . . տեսաւ* er sah, *այս նապաստակին* diesen Hasen, *մեզ . . . ասա* sage uns, *քո անուշ ձայնիդ* deine süße Stimme, *մեր հօգին* unsern Geist, *դու համրու՞մ ես* du zählst, *այդ խոցերը* diese Wunden, *այսպէս խօսքեր* solche Worte, *իւր որդոցն* seinen Söhnen usw.

Die Fürwörter. Das Armenische hat, wie andere Sprachen persönliche, besitzanzeigende, hinweisende, bezügliche, fragende, gegenseitige und unbestimmte Fürwörter.



Vorläufige Bemerkung.

1. In der Konjugation werden die persönlichen Fürw. oft ausgelassen.

2. Statt der vollen Formen der besitzanzeigenden Fürw. werden auch die Suffixformen angewendet (Darüber später sowie über den hinweisenden Gebrauch derselben).

Gewisse Fürwörter können sowohl attributiv als allein stehend gebraucht werden; im ersteren Falle werden sie nicht dekliniert, im letzteren werden sie dekliniert, wenn sie überhaupt deklinationsfähig sind.

1. Persönliche.

|        |                                |                                |
|--------|--------------------------------|--------------------------------|
| Nom.   | <i>ku</i> ich                  | <i>qu</i> du                   |
| Aff.   | } <i>kuδ</i>                   | <i>quq</i>                     |
| Dat.   |                                |                                |
| Gen.   | <i>ku</i>                      | <i>qu</i>                      |
| Loc.   | <i>kuδnu</i> ( <i>kuδanu</i> ) | <i>quqnu</i> ( <i>quqanu</i> ) |
| Instr. | <i>kuδnu</i> ( <i>kuδanu</i> ) | <i>quqnu</i> ( <i>quqanu</i> ) |
| AbI.   | <i>kuδnu</i> ( <i>kuδanu</i> ) | <i>quqnu</i> ( <i>quqanu</i> ) |

|        |                                       |
|--------|---------------------------------------|
| Nom.   | <i>kupe</i> er, sie, es <sup>1)</sup> |
| Aff.   | } <i>kuw</i>                          |
| Dat.   |                                       |
| Gen.   | <i>ku</i> ( <i>ku</i> )               |
| Loc.   | <i>kuwnu</i> ( <i>kuwnu</i> )         |
| Instr. | <i>kuwnu</i> ( <i>kuwnu</i> )         |
| AbI.   | <i>kuwnu</i> ( <i>kuwnu</i> )         |

<sup>1)</sup> Häufiger wird *ku* verwendet, dessen Deklinat. unten.

|       |        |                    |                    |
|-------|--------|--------------------|--------------------|
| Plur. | Nom.   | մենք wir           | դուք ihr, Sie      |
|       | Aff.   | } մեզ              | ձեզ                |
|       | Dat.   |                    |                    |
|       | Gen.   | մեր                | ձեր                |
|       | Dof.   | մեզնում (մեզանում) | ձեզնում (ձեզանում) |
|       | Instr. | մեզնով (մեզանով)   | ձեզնով (ձեզանով)   |
|       | Abf.   | մեզնից (մեզանից)   | ձեզնից (ձեզանից)   |
| Plur. | Nom.   | իրանք (իրենք) sie  |                    |

|  |        |                     |
|--|--------|---------------------|
|  | Aff.   | } Իրանց (իրենց)     |
|  | Dat.   |                     |
|  | Gen.   |                     |
|  | Dof.   | իրանցում (իրենցում) |
|  | Instr. | իրանցով (իրենցով)   |
|  | Abf.   | իրանցից (իրենցից)   |

Sing. նա er, sie, es      թի. նորա, նրանք, նորանք

|        |                   |                       |
|--------|-------------------|-----------------------|
| Aff.   | } նրան, նորան     | } նոցա, ն(ո)րանց      |
| Dat.   |                   |                       |
| Gen.   | նրա, նորա         |                       |
| Dof.   | նրանում, նորանում | նոցանում, ն(ո)րանցում |
| Instr. | նրանով, նորանով   | նոցանով, ն(ո)րանցով   |
| Abf.   | նրանից, նորանից   | նոցանից, ն(ո)րանցից   |

Übersetze: Դու բժիշկ ես — Ես զինուոր եմ — Մենք բժիշկներ ենք — Դուք երեխաներ (Kinder) էք — Ինձ պետք (nödig) է սեւ թէյ — Դու փող ունի՞ս (hast Geld) — Դուք իւր (wohin) էք գնում (ihr geht) — Դուք հեռու (weit) էք ապրում (wohnt) մեզանից — Մեզ պատմեցին (erzählten) վագոնում (im Waggon), որ (daß) . . . — Ինձ համար (für) — քեզ համար — ձեզ համար — Մեզանում (überf. bei uns) շատ զորք (Militär) կայ (es gibt) — Ես նորան շատ

*Եմ սիրում* (liebe) — *Խնդրում եմ* (bitte) *ինձ էլ* (auch)  
*տանեկ* (mitnehmen) *ձեզ հետ* (mit) — *Նա մեծ* (hier: älter)  
*է Ինձանից* — *Նա փոքր* (hier: jünger) *է Ինձանից* — *Նա*  
*քեզանից աղքատ* (arm; hier im Kompar.) *է* — *Նա է*  
*խօսում* (sprechen) *իմ և քո մասին* (betreffend, über), *մեր*  
*և ձեր մասին, նորա և նոցա մասին* — *Նա խօսում է*  
*ինձ հետ, քեզ հետ, մեզ հետ, ձեզ հետ, նորա հետ, նոցա*  
*հետ* — von uns, in uns, von ihm, ihm, mich, dich, aus ihm,  
in euch, aus euch, dir, euch (Dat.), euch Aff.), ihnen, mit mir  
(mit = *հետ* fordert den Dativ u. wird nachgestellt), mit dir, mit  
ihm, für mich (für = *համար*, wie *հետ*) für sie, für euch, für uns —

## 2. Besizanzeigende.

Diese sind nicht anders als die Genitive der persönlichen Fürwörter; sie lauten also: *իմ* mein, *քո* dein, *իր* (*իւր*), *ն(ո)րա* sein, *իւր*, *մեր* unser, *ձեր* euer, *իրանց* (*իրենց, նոցա, ն(ո)րանց*) ihr. Diese Formen deklinieren nicht, da sie immer attributiv sind.

Bemerkung. Das Substantiv, bei dem sie stehen, nimmt häufig eines der 3 Suffixe *ս*, *դ*, *ն*, (*ը*) an, von denen sich das erste auf die erste, das zweite auf die zweite und das dritte auf alle Personen bezieht. In diesem Falle werden die vollen Formen auch ausgelassen. Beispiele: (*իմ*) *ուսուցիչս* mein Lehrer, *գիրքը* sein Buch, *քո* *ուսուցիչդ* dein Lehrer, *քո* *գիրքդ* = *քո* *գիրքը* dein Buch, *մեր* *գիրքը* unser Buch<sup>1)</sup>. Wenn die Pron. poss. aber allein stehen, so werden sie dekliniert und nehmen dann entweder eines der eben erwähnten Suffixe oder das hinweisende *ը*, das wir schon in seiner Funktion als bestimmter Artikel kennen gelernt haben, an. So z. B.:

<sup>1)</sup> Wenn die volle Form des Pron. poss. fehlt, können sich die Suffixe *ս*, *դ*, *ը* nur dann auf den Plural des Pronomens beziehen, wenn dies aus dem Zusammenhange hervorgeht; *գիրքս* kann also „unser Buch“ nur dann bedeuten, wenn der Satz darüber keinen Zweifel aufkommen läßt.

|            |            |      |           |        |             |
|------------|------------|------|-----------|--------|-------------|
| Sing. Nom. | իմա        | oder | իմը       | meiner |             |
| Aff.       | { իմս      |      | իմը       |        |             |
|            | { իմիս     |      | իմին      |        |             |
| Gen.       | { իմիս     |      | իմի       |        |             |
| Dat.       | { —        |      | իմին      |        |             |
| Loc.       | իմուժս     |      | իմուժը    |        |             |
| Inst.      | իմովս      |      | իմովը     |        |             |
| Abi.       | իմիցս      |      | իմիցը     |        |             |
| Plur. Nom. | իմերը      | oder | իմոնքս    | oder   | իմոնքը      |
| Aff.       | { իմերը    |      | իմոնքս    | "      | իմոնքը      |
|            | { իմերիս   |      | իմոնցս    | "      | իմոնցը      |
| Gen.       | { իմերի    |      | իմոնցս    | "      | իմոնց       |
| Dat.       | { իմերին   |      | իմոնց     | "      | իմոնցը      |
| Loc.       | իմերուժ(ը) | "    | իմոնցուժս | "      | իմոնցուժ(ը) |
| Inst.      | իմերով(ը)  | "    | իմոնցովս  | "      | իմոնցով(ը)  |
| Abi.       | իմերից(ը)  | "    | իմոնցիցս  | "      | իմոնցից(ը)  |

Ebenso gehen: քոնը der deine, իրանը, նորանը, նրանը der seine, մերը der unsere, ձերը der eure, իրանցը der ihre.

Übersetze: Ձեր ձիերը փոքր են — իմ սենեակում (սենեակ Zimmer) մի շատ մեծ սեղան (Tisch) կայ (ist, gibt es) — Ձեր սենեակում շատ սեղաններ կան (Plur. des vorigen) — Մեր սենեակում երկու (2) սեղան կայ — Որտեղ (wo) է եղբայրդ: Նա (er) իւր սենեակումն է — Քանի տարեկան<sup>1)</sup> է ձեր քոյրը — մեր ուսուցչի (Lehrer s. oben) եղբայրը գնում է (geht) քաղաք — Նղբայրս ասում է (sagt) որ (daß) ինքը փող (Geld) չունի (nicht hat) — Ողջունեցէք (grüßen Sie) իմ կողմից (v. mir) ձերոնց

<sup>1)</sup> Wieviel jährig = wie alt (wenn nach Jahren gefragt wird. S. Sekt. 23 gegen das Ende).

— Ուր ե՞ն իմ գիրքերը — Ուր է քո հայրը — Ձեր  
սուռնը մերիցը բարձր է — Մեր սուռնը ձերիցը գեղեցիկ  
է — mein Geld, dein Geld, sein Vater, eure Schwester, unsere  
Mutter, ihr Haus, aus deinem Hause, in eurem Hause, von eurer  
Mutter, mit meinem Gelde, eurem Lehrer; von dem meinigen, aus  
der deinetigen, aus der ihrigen, den unsrigen; meines Vaters, meiner  
Mutter, deinen Vater, mit seinem Gelde.

XI.

(Fortsetzung.)

Յովհաննէսի եղբայրներն էլ գնացին այս հանդէսը,  
auch gingen (auf) dieses Fest,

բայց ոչ թէ իրանք թռչելու, այլ ուրիշներին նայելու:  
aber nicht für ihr fliegen, sondern andere um zu sehen.

Յովհաննէսը խնդրեց, որ իրան էլ հետները տանեն:  
bat daß auch mit sich sie nähmen.

„Դու ինչի համար ես գալիս, յիմար, ասացին եղբայրները,  
wozu kommst sagten

մարդկանց վախցնելու, ինչ է. տանը վեր ընկիր.“  
die Menschen um zu erschrecken, was? Zu Hause lieg herum.

Եղբայրները ձի նստեցան, գնացին: Յովհաննէսն էլ  
setzten sich, gingen auch

նրանց յետևից ծածուկ գուրս գնաց դաշտ և իւր հրեղէն  
ihnen nach heimlich hinaus ging

ձիուն կանչեց. Որտեղից որ էր՝ ձին խեղոյն վազեց,  
rief. Woher war sogleich herbeilief,

Յովհաննէսի առաջին կանգնեց: Յովհաննէսը ձիու գլխովը  
vor stand mit d. Kopf



Թուաւ, որից յետոյ կերպարանքն էլ փոխուեցաւ և մի  
flog wonach sein Gesicht sich veränderte u.

այնպիսի քաջ ազամարդ դարձաւ, որ տեսնողն ամենևին  
so tapferer Junge wurde daß, wer ihn sah gar nicht

չեր ճանաչիլ, թէ առաջուայ կեղտոտ Յովհաննէսն է.  
wußte daß der vorige schmutzige

### Freie Uebersetzung.

Johannes Brüder gingen auch auf das Fest, aber nicht um zu springen, sondern um andere zu sehen. Johannes hat, daß sie ihn auch mitnehmen möchten. „Wozu, Dummer,“ sagten die Brüder, „um die Leute zu erschrecken? Bleib zu Hause.“

Die Brüder setzten sich also aufs Pferd und machten sich auf den Weg. Johannes aber ging nach ihrer Abreise heimlich aufs Feld und rief sein feuriges Pferd. Woher kam es doch plötzlich gelaufen, daß es sogleich vor Johannes stand! Johannes sprang ihm über den Kopf, wonach sich sein Gesicht veränderte und er zu einem so prächtigen Jungen wurde, daß keiner von denen, die ihn sahen, geglaubt hätte, dies sei der frühere schmutzige Johannes.

Idiomatisches: ձի նստել sich zu Pferd setzen.

Grammatikalisches: Hinweisende Fürwörter.

#### A.

1) *սա* dieser, *դա* jener, *նա* jener dort<sup>1)</sup>, werden immer allein-  
stehend angewendet; das letztere ersetzt in den meisten Fällen das  
pers. Fürwort „er“ (S. vor. Velt.). Decliniert werden sie nach  
dem Muster von *սա*.

<sup>1)</sup> Man beachte, daß hier wieder die drei Konf. *ս*, *դ*, *ն* zugrunde  
liegen, die wir im vorigen § kennen gelernt haben. Ebenso den unter 2 folgenden,  
*այս*, *այդ*, *այն*.

|       | Einig.  |            | Plur.    |        |
|-------|---------|------------|----------|--------|
| Nom.  | սա      |            | սրանք ,  | սորանք |
| Acc.  | { սրան  | oder սորան | սրանց    | սորանց |
| Dat.  |         |            |          |        |
| Gen.  | սրա     | " սորա     | սրանց    | սորանց |
| Loc.  | սրանում | " սորանում | սրանցում | սրա.   |
| Inst. | սրանով  | սրա.       | սրանցով  |        |
| Abi.  | սրանից  |            | սրանցից  |        |

(Auch die alten Formen սորա , սոցա , սոցանից , սոցանով , սոցանում kommen vor).

2) այս dieser, այդ jener, այն jener dort, stehen attributiv und allein und sind in beiden Fällen unveränderlich.

3) նոյն derselbe, attrib. u. alleinstehend definiert nach der 1. Decl. նոյնի, նոյնում wenn es alleinstehend angewendet wird.

4) այս-ինչ ein solcher, այդ-ինչ ein solcher wie jener, այն-ինչ ein solcher wie jener dort, definieren nur ինչ nach dem Muster v. ոչինչ (s. XII. Gr. D.).

Übersetze: Այդ տար (trage weg) — Այն բեր (bringe) — Այդ դաշոյնն իմ հօրն է (ist, hier: gehört) — Սուր է նա (scharf) — Այո, նա շատ սուր է — Այս քաղաքում (Stadt) տասը (10) բժիշկ կայ — Խնդրի՛ր (bitte) նրան գնել (zu kaufen) միս ու գինի — Այս ամսը քանի օր ունի (hat) — Այդ ո՞ր (welcher) գետն (գետ Fluß) է — Դա կուրն (die Kura) է — Նորանք երեսաներ են. — Այս սարը աւելի բարձր է, քան թէ նա — Դուք կարդացի՞ք (haben gelesen) այդ գիրքը — dieses Buch, diese Bücher, jene Kinder dort, jener Mann, in diesen Büchern, aus diesen Häusern, mit ihnen (հետ); er ist groß, sie sind klein.

B. Fragende Fürwörter: ո՞վ wer, ի՞նչ was. (Ersteres wird nur alleinstehend gebraucht; letzteres alleinstehend und attri-



butivisch<sup>1)</sup>), որ welcher, *ինչպիսի*, *ի րպիսի* was für ein, *որքան*, *քանի* wieviel, werden auf beiderlei Art angewendet. Die Declination ist folgende:

Sing.

|       |                    |        |        |           |
|-------|--------------------|--------|--------|-----------|
| N.    | նոյ                | ինչ    | որը    | քանի՞ սը  |
| G.    | նում               | ինչի՞  | որի՞   | քանիսի    |
| D.    |                    | ինչի՞ն | որի՞ն  | քանիսին   |
| A.    |                    | ինչ    | որը    | քանի՞ սը  |
| Vol.  | նում մէջ (ումնում) | ինչում | որումը | քանիսումը |
| Inst. | նումով             | ինչով  | որովը  | քանիսովը  |
| Abf.  | նումից             | ինչից  | որիցը  | քանիսիցը  |

Plur.

|                 |       |       |         |              |            |
|-----------------|-------|-------|---------|--------------|------------|
| Nom.            | ովքեր | Nom.  | ինչեր   | որոնք        | քանիսները  |
| wenig gebraucht |       | Gen.  | ինչերի  | որոնց        | քանիսների  |
|                 |       | Dat.  | ինչերին | որոնց        | քանիսներին |
|                 |       | Aff.  | այս.    | որոնք, որոնց | այս.       |
|                 |       | Vol.  |         | որոնքում     |            |
|                 |       | Inst. |         | որոնցով      |            |
|                 |       | Abf.  |         | որոնցից      |            |

Übersetze: *ինչ էք անում* (tun Sie, tut ihr) — *Ո՞վ է աղաղակում* (schreit) — *Ո՞ւմ համար* (für) *էք գնում* (kaufen Sie) *լուցիկներ* (Streichhölzer) — *Ո՞ւմ է նամակ գրում* (է գրում er schreibt) — *ինչպիսի թէյ էք խմում* (trinkt ihr) — *Ժամը քանիսն է* (wieviel Uhr ist es?) — *Քանի տարեկան է ձեր քյորը* — *Քանի վերստ* (Werst) *պէտք է գնալ* (gehen, fahren) — *Աժսօր* (heute) *ամսի քանիսն է* — *Քանի տարի է, որ* (daß) *գուք ապրում էք* (lebt, wohnt) *այս քաղաքում* (Stadt) — *Այսօր* *ինչ օր է* — *Ո՞ր*

1) Im Sinne von; was für ein.

բարգաւաճն էք ապրում — Թիֆլիսում — Ո՞ւմ մասին է խօսում վարժապետը — Ո՞ւմ հետ է խօսում վարժուհին (Lehrerin) — Ո՞ր ժամն է — Ինչով է պարապում (i. be-  
schäftigen) նորա հայրը — Պեմ գեծր (übers. wem ist) dieses alte Buch? — Պաս սիր Պեյն հաստ (ուհիս)? — Պոմիտ սիւեմեստ  
դու (ես կորում) das Brot? — Պիտ ոմ (mit = հետ mit Genitiv)  
wohnen Sie (siehe oben). — Պաս սիր ein Nutzen... (օգուտ). —  
Պեմիւլ հաստ Sie bezahlt (վճարեցիր) — Պեմ Իստ գեկոմմե?  
(եկաւ).

C. Relative Fürwörter: Աս յոկիա ոեմմե յիմ ուրից  
Abschnitt (B) aufgeführten Fürwörter, aber ohne das Fragezeichen  
benutzt. (Sie haben auch wohl die Partikel թէ nach sich).

Übersetze: Երբ (wann) է գալիս (kommt) գնացքը, որը  
գնում է Բագու (nach Baku geht) — Դու լսում էիր (hast  
gehört) ինչ էր երեկ (gestern) պատմում (էր . . պատմում  
erzählt hat) Ճանապարհորդը (Reisender) — Ո՞րտեղ (wo) էր  
ծառայում (diente) ձեր այդ<sup>1)</sup> ծանօթը (Bekannte), որի  
մասին (über) դուք խօսում էք (spricht) —

## XII.

(Fortsetzung.)

Յետոյ նա հեծաւ ձին և քշեց դեպի հանդէս: Գնաց  
Darauf bestieg galoppierte zum Fest. Ging  
տեսաւ, որ թագաւորի տան առաջ, ընդարձակ հրապարա-  
խի ձայն ծագեալ, արեւմտեան քաղաքի վայելիքի  
կում, անհամար ժողովուրդ էր հաւաքուած: Իսկ բարձր  
auf, zahllose Menge war versammelt. Aber hohen

<sup>1)</sup> Dieser euer.

աշտարակի պատշգամբի վրայ թագաւորի աղջիկն էր  
Turmes Ballone auf Tochter

նստած : Ինքը գեղեցիկ լուսնի նման , մատանին  
saß sich dem Mond gleich, d. Ring

փայլում էր արեգակի նման : Բայց ոչոք չէր համարձակում  
glänzte der Sonne gleich. Aber niemand sich erkühnte

դէպի վեր ցատկել . նվ էր իւր գլխից ձերք վերառել :  
bis oben zu springen. vom Kopfe Hand erhob ?

Մեր Յովհաննէսը խփեց իւր հրեղէն ձիու կողերին :  
schloß Rippen.

Ձին մոնչաց ու ցատկեց , միայն երեք աստիճան մնաց ,  
wieherte sprang aber drei Stufen vlieben,

որ հասնէր թագաւորացն աղջկան : Ժողովուրդը լեզուն  
daß es erreiche die königliche Tochter. D. Menge die Zunge

կծեց — զարմացաւ : Իսկ Յովհաննէսը ձիու բերանը  
biß wunderte sich. Aber Mund

յետ դարձրեց ու փախաւ : Եղբայրներն ուշ ճանապարհ  
zurück wendete sich spät Weg

սուին : Յովհաննէսը մի լաւ մտրակեց նրանց և  
gaben. ein Gutes überhieb

անյայտացաւ : Երբ որ հասաւ նոյն դաշտը , ձիու վրայից  
verschwand. Als erreichte dasselbe Feld, von oben

թռաւ , իւր առաջուայ կերպարանքն ստացաւ , ձին  
stieg ab, früheres Aussehen erhielt,



արձակեց ու սուն գնաց: Եղբայրները երեկոյին յետ  
 lies Ios ging. Abends zurück-

դարձան քաղաքից և զարմացած պատմեցին իրանց հօրը,  
 lehrten erstaunt erzählten

ինչ որ տեսնել էին: Իսկ Յովհաննէսը լսում էր և  
 was sie gesehen hatten. Aber horchte zu

քթի տակին ծիծաղում.  
 Nase unter lachte.

### Freie Übersetzung.

Hierauf bestieg er sein Pferd und jagte zum Fest. Dort sah er, daß vor dem Hause des Königs, auf dem weiten Platze, eine zahllose Menge sich versammelt hatte. Und auf dem Balkone des hohen Turmes saß des Königs Töchterlein, schön wie der Mond und der Ring glänzte gleich der Sonne. Aber niemand erkühnte sich, den Sprung nach oben zu wagen. Wer aber erhob seine Hand über seinen Kopf? Unser Johannes saßte sein feuriges Pferd fest mit den Schenkeln. Das Pferd wieherte, sprang, aber es sprang drei Stufen zu kurz. Die Menge biß sich in die Zunge und wunderte sich. Johannes aber wendete sein Pferd und floh. Seine Brüder wichen ihm nicht schnell genug aus; Johannes gab ihnen einen tüchtigen Hieb und verschwand. Als er das bewußte Feld erreichte, stieg er ab und nahm wieder sein früheres Aussehen an. Das Pferd ließ er laufen und lehrte nach Hause zurück. Abend kamen auch seine Brüder heim und erzählten voll Verwunderung ihrem Vater was sie gesehen hatten. Johannes aber hörte ihnen zu und lachte still in sich hinein.

Idiomatisches: (ձին) հեծնել sich aufs Pferd setzen, յի լաւ  
 ist durch ein Adverb zu übersetzen, wie: ordentlich, tüchtig, քթի  
 տակին ծիծաղել heimlich lachen, still in sich hinein lachen.

Grammatikalisches.

Fürwörter (Fortsetzung).

D. Verneinende: *ոչ-որ* niemand, *ոչինչ* nichts; immer alleinstehend, haben keinen Plural und werden nach der ersten Decl. dekliniert, also:

N. A. *ոչ-որ* G. D. *ոչ-որի* Loc. *ոչ-որում* Instr. *ոչ-որով*  
Abi. *ոչ-որից*.

N. A. *ոչինչ* G. D. *ոչնչի* Loc. *ոչնչում* Instr. *ոչնչով*  
Abi. *ոչնչից*.

E. Unbestimmte: *ոմն* (selten) jemand, undeflinierbar, hat einen Plur. *ոմանք* einige, der folgendermaßen decl.: *ոմանք*, *ոմանց*, *ոմանցում*, *ոմանցով*, *ոմանցից*.

*ինչ-ինչ* mancher, gewisser, undeflinierbar; *միւս* anderer: *միւսի*, *միւսում*, *միւսով*, *միւսից* Plur., *միւսներ* usw. — *ամեն* jeder: *ամենի*, *ամենում*, *ամենով*, *ամենից* Plur. *ամենքը*, *ամենքի*, *ամենքին*, *ամենքում* usw. — *ուրիշ* anderer: *ուրիշի*, *ուրիշում* usw. Plural *ուրիշներ* usw. — *իւրաքանչիւր* jeder: *իւրաքանչիւրի* usw. (Kein Plural!).

F. Reziproke: *իրար* (G. D. A.) einander: S. *իրարում*, Instr. *իրարով* usw.; ebenso *միմեանց* (G. D. A.) einander, S. *միմեանցում*.

G. Reflexiv: *ինք* selbst, *ինքս* ich selbst, *ինքդ* du selbst, *նինքը* er selbst.

Übersetze: *Ես չեմ տեսել* (habe nicht gesehen) *ոչորին* <sup>1)</sup> — *Ես ոչինչ չեմ լսում* (höre nicht) — *Ասացէք ինչ որ գուրք ցանկանում էք* (belieben) — *Նա ինքն է* — *Ծի (տուր)* ändern Wein! — *Եր կոմտ յեւն յայ* — *Տի կոմտ (տիրում են)* einander

<sup>1)</sup> Beachte die dopp. Negation.

sehr — Ich habe nicht gesagt (*չեմ ասել*) — Ich selbst habe (es) gesagt — Morgen kommt alle (*ամենքդ* [s. unten die Partikeln]) in die Schule (*դպրոց*)! — Wir waren alle (*ամենքս*) in der Schule — Jeder Schüler muß lernen (*պէտք է . . . սովորի*) seine Aufgabe — Einige (Pl. v. *մի*) von euch haben ihre Lektion nicht vorbereitet (*չեն պատրաստել*) — Wegen gewisser Ursachen (*պատճառներով*) habe ich die Lektion nicht vorbereitet (*չեմ պատրաստել*).

Die Partikeln *ս*, *դ*, *ը* (*ն*).

Diese Partikeln<sup>1)</sup>, deren teilweise Anwendung wir schon kennen gelernt haben, treten in verschiedener Bedeutung an das Nomen.

1. Sie stehen meist, wenn das Subst. ein persönliches, besitzanzeigendes oder hinweisendes Fürwort hat.
2. *ս* bezieht sich auf die erste, *դ* auf die zweite, *ը* (*ն*) auf die dritte Person.

So kann also *ս* z. B. a) auf die erste Person  
b) auf die Angehörigkeit zur ersten Person  
c) auf die Nähe des bezeichneten Gegenstandes hinweisen.

Meist entscheidet der Sinn des Satzes und die etwa vorausgehenden Fürwörter.

Beispiele:

*Հայրս* mein Vater, oder ich . . . der Vater, oder dieser Vater, (*ես*) *ուսուցիչս* ich, der Lehrer, (*դու*) *ուսուցիչդ* du . . . der Lehrer, (*նա*) *ուսուցիչը* er . . . der Lehrer: aber *իմ* *ուսուցիչս* mein Lehrer, *քո* *ուսուցիչդ* dein Lehrer, *իւր* *ուսուցիչը* sein Lehrer. Auch an den obliquen Fällen: *Թէ որ կարողանայիր դունչդ վեր բարձրացնել աչքերովդ կը տեսնէիր . . .*

<sup>1)</sup> Nach Marr, Grammatik des Altarmenischen S. 129 die Konsonanten der Pronomina: *ես*, *դու* u. *նա*.

wenn du könntest deinen Rüssel in die Höhe heben, würdest du mit deinen Augen sehen, (daß) . . . (aus einer Fabel) — *իմ գործիս առաջին հատորը* meines Werkes erster Band.

XIII.

(Fortsetzung.)

*Միւս օրը մեծ եղբայրները միւսների նման կրկին*  
 Am andern gleich wieder  
*գնացին հանդէս և Յովհաննէսին հետները չտարան:*  
 gingen mit sich nicht nahmen.  
*Յովհաննէսը դուրս եկաւ դաշտը, ձիուն կանչեց, հեծաւ*  
 hinaus ging rief saß auf  
*ուրջեց: Երբոր Թագաւորի պալատին մօտեցաւ, առա-*  
 jagte. Als Palaß f. näherte als  
*ջուանից աւելի մարդ տեսաւ. ամենքն էլ Թագաւորացի*  
 früher mehr sah. Alle auch  
*աղջկան էին մտիկ տալիս, բայց ոչ ոք չէր կամենում*  
 aufmerken, aber nicht wollte  
*ցատկել: Նա խփեց իւր ձիու կողերին. Ձին մոնչաց*  
 springen. Er (Siehe vorige Übung).  
*ու ցատկեց. միայն երկու աստիճան մնաց, որ աղջկան*  
*հասնէր: Ժողովուրդը լեզուն կծեց, զարմացաւ, իսկ*  
*Յովհաննէսը ձիու բերանը յետ դարձրեց ու փախաւ:*  
*Նրա եղբայրները ուշ ճանապարհ տուին: Յովհաննէսը*  
*նրանց մի լաւ մտրակեց, ճանապարհ բացեց, գէպի դաշտ*  
*վազեց, իւր ձին արձակեց ու յետ դարձաւ տուն:*  
*Եղբայրներն եկան, իրանց հօրը պատմեցին ըրողը. իսկ*  
*Յովհաննէսը լսում էր և քթի տակին ծիծաղում:*



Երրորդ օրը եղբայրները նորից գնացին Հանդէս,  
Am dritten v. neuem gingen

Յովհաննէսը դուրս եկաւ դաշտը և հրեղէն ձին հէծնելով՝  
hinausging besteiwend

ինքն էլ գնաց. բայց երբոր աշտարակին մօտեցաւ, ձիուն  
ging f. näherte,

այնպէս մտրակեց, որ նրա ազդրի կաշին պոկուեցաւ:  
so sehr peitschte, daß Hüfte Haut abgerissen wurde.

Կենդանին մոնչաց, սաստիկ ուժով վեր ցատկեց և  
D. Tier wieherte, furchtbarer Kraft mit auf sprang

պատշգամբին հասաւ: Յովհաննէսն շտապեց, Թագուհու  
Balkon erreichte. eilte, der Königin

մատից թանկագին մատանին հանեց, ձին յետ դարձրեց  
Finger vom wertvollen zog, umwendete

և սկսեց փախչիլ: Թագաւորը, Թագուհին և բոլոր  
fieng an zu fliehen. D. König die Königin u. alle

ժողովուրդն սկսեցին գոռաւ. „Հայ, բռնեցէք, բռնե-  
Leute fingen an zu schreien: he, haltet auf,

ցէք“ . . . Բայց ո՞րտեղ. . . .  
Aber wo

### Freie Übersetzung.

Am andern Tage gingen die beiden ältesten Brüder gleich den Andern aufs Fest, nahmen aber J. nicht mit. Johannes ging aufs Feld, rief das Pferd, saß auf und jagte davon. Als er sich dem Palaste des Königs näherte, sah er dort mehr Menschen als das vorige Mal. Alle betrachteten des Königs Tochter niemand

aber wollte den Sprung wagen. Er drückte das Pferd mit d. Schenkeln, es wieherte u. sprang. Bloss zwei Stufen fehlten, daß er das Mädchen erreiche. Die Leute (usw. wie vor. Mal).

Am dritten Tage kehrten die Brüder wieder zum Fest zurück. J. ging aufs Feld, und begab sich selbst auch dorthin, indem er sein Pferd bestieg. Als er sich aber dem Turme näherte, peitschte er sein Pferd derart, daß von seinen Hüften sich die Haut löste. Das Tier wieherte, sprang mit fürchtbarer Kraft empor und erreichte den Balkon. J. zögerte nicht, zog den wertvollen Ring von der Prinzessin Finger, wandte sein Pferd und schickte sich an zu fliehen. Der König, die Königin u. alle Leute fingen an zu schreien: „Holla! haltet ihn auf, haltet ihn auf. .!“ Ja, aber wo . . .

Idiomatisches: ճոխկ առլ aufmerken, auf etw. Augenmerk richten.

Grammatikalisches. Das Zeitwort. (Vorbemerkungen).

Das armenische Verb hat 3 Personen, 2 Zahlen (Sing. u. Pl.) 5 Modi (Indikativ, Konditionel, Konjunktiv, Imperativ, Infinitiv) 3 Partizipien (Präsens, Perfekt und Futur) 1 Gerundium und 6 Zeiten (Präsens, Imperfektum, Perfekt. histor., Perfekt. präsens, Plusquamperfektum, Futur)<sup>1)</sup>.

### 1. Das Verbum „Sein“.

Die vollständige Konjugation dieses Verbums wird aus drei verschiedenen Verben zusammengesetzt 1. aus եմ ich bin, 2. լինել sein, u. 3. (dem ungebräuchlichen) եղանիմ ich werde.

Infinitiv լինել sein.

Indikativ.

| Präsens <sup>2)</sup> | Imperf. | Perf. hist. | Perf. präs. |
|-----------------------|---------|-------------|-------------|
| (ես) եմ               | էի      | եղայ        | եղել եմ     |
| (դու) ես              | էիր     | եղար        | եղել ես     |
| (նա) է                | էր      | եղաւ        | եղել է      |

<sup>1)</sup> Dies nur im Indikativ; der Konjunktiv hat nur Präsens und Vergangenheit.

<sup>2)</sup> Die persönl. Fürwörter werden um Raum zu sparen, ausgelassen.

|            |      |       |          |
|------------|------|-------|----------|
| (ձեռք) ենք | էինք | եղանք | եղել ենք |
| (դուք) էք  | էիք  | եղաք  | եղել էք  |
| (նրանք) են | էին  | եղան  | եղել են  |

| Plusq.    | Futur     | Kondition. | Konj. Präs.                 |
|-----------|-----------|------------|-----------------------------|
| եղել էի   | կը լինեմ  | կը լինէի   | (որ ես) լինեմ <sup>1)</sup> |
| եղել էիր  | կը լինես  | կը լինէիր  | լինես                       |
| եղել էր   | կը լինէ   | կը լինէր   | լինի                        |
| եղել էինք | կը լինենք | կը լինէինք | լինենք                      |
| եղել էիք  | կը լինէք  | կը լինէիք  | լինէք                       |
| եղել էին  | կը լինեն  | կը լինէին  | լինեն                       |

|               |             |             |
|---------------|-------------|-------------|
| Konj. Perf.   | Imperat.    | դու եղի՛ր   |
| (որ ես) լինէի |             | դուք եղէ՛ք  |
| լինէիր        | Part. Präs. | եղող        |
| լինէր         | Part. Perf. | եղած (եղել) |
| լինէինք       | Part. Fut.  | լինելու     |
| լինէիք        | Gerund.     | լինելիս .   |
| լինէին        |             |             |

Übersetzung: Մենք զերասաններ (Schauspieler) ենք — Դուք երեխաներ էք — Եղբայր, բարի եղի՛ր (sei so gut, գնիր (kaufe) ինձ համար գլանակներ (Zigaretten) — Բարի եղէ՛ք, ինձ յիսուն (50) ոււլի (Rubel) տուէ՛ք — Երեկոյեան (Abends) ձեռք ձեր քրոջ հետ (mit) միասին (zusammen) Թատրոնում (Theater) էիք — Կուրակի (am Sonntag) դուք ուրեղ (wo) էիք — Մի հրաշալի (bewundernswert) և հանդարտ (still) երեկոյ էր — Երեկ ձեռք քաղաքում էինք — Ո՞ւր էիր դու այսօր — Դու տանն էիր — Դու ե՞րբ

<sup>1)</sup> Oder լինիմ, լինիս, լինի, լինինք, լինիք, լինին.

Dstarmenisch.

Կլինիս տանը — Այսօր ես ճաշից յետոյ (nach dem Essen)  
տանը կլինիմ — Եղէք բարի, սուէք ինչ մի թերթ  
(Blatt) — Եestern waren wir in der Stadt — Heute war ich im  
Dorfe — Wo warst du heute? — Du warst zu Hause — Heute  
werde ich nach dem Essen zu Hause sein — Wann wirst du zu  
Hause sein? (Man suche aus den bisherigen Texten die Formen von  
լինել heraus).

Bemerk. Das Präsens lautet auch: Լինում եմ, Լինում ես  
սյւ., das Imperfekt.: Լինում էի, Լինում էիր, Լինում էր սյւ.

XIV.

(Fortsetzung.)

Յովհաննէսը սունն եկաւ՝ ձեռքի մէկը փալասով  
n. Hause kam, der Hände eine mit e. Lumpen  
փաթածած: „Այդ ինչ է եղել ձերքդ“, հարցրին  
eingehüllt. frugen

հարսները: „Մորի քաղելիս քարից վայր ընկայ,  
die Frauen. Himbeeren beim pflücken an einen Stein bin gefallen

ձերքս պոկուեցաւ, ոչինչ բան չկայ“. ասաց Յովհանն-  
n. Hand habe ich abgeschürft, Ding nicht ist, sagte

նէսն ու գնաց, կրակի առաջ ձգուեցաւ:  
ging, Feuer vor s. ausstreckte.

Եղբայրները յետ ձդարան և մեծ զարմանքով  
zurück kamen Verwunderung

պատմեցին իրանց հօրը բոլորը, ինչ-որ պատահել էր  
erzählten alles, was geschehen war,

բաղարում: Այդ միջոցին Յովհաննէսը կամեցաւ նայել  
Zuzwifchen wollte ansehen

մատանուն. փալասը բարձրացրեց թէ չէ, բոլոր խրճիթն  
Ring; d. Lumpen aufhob oder nicht ganze Hütte

սկսեց լուսաւորուիլ: „Յիմար, կրակի հետ չեն խաղալ,  
fing an zu leuchten. Feuer mit nicht sie spielen

գոռացին եղբայրները. փոքր մնաց՝ խրճիթը կրակ  
schreien Wenig blieb die Hütte Feuer

տայիր. ամենևին պահելու պտուղ չես. վաղուց  
du gibst. Ganz u. gar zu behaltende Frucht du bist nicht. Schon lange

պէտք էր քեզ տանից դուրս անել.“  
nötig hinaus tun.

\* \* \*

Երեք օրից յետոյ թագաւորից մունետիկներ են  
Drei danach Ausrufer

գալիս և ասում են, որ բոլոր մարդիկ, որոնք բնակւում  
kommen sagen, daß alle wohnen

են նրա թագաւորութեան մեջ, պարտաւոր են գնալ նրա  
Königreich im verpflichtet gehen

մօտ՝ խնճոյք անելու, և ով որ թագաւորի այս հրամանը  
zu, fest um zu machen Befehl

չի կատարիլ, նրա գլուխը կըկտրեն:  
nicht befolge Kopf werden sie abschneiden.

Freie Übersetzung.

Johannes kam nach Hause mit einer Hand in einen Lappen eingehüllt. „Was ist dir mit deiner Hand passiert?“ fragten die Frauen. „Beim Himbeerpflücken habe ich sie mir an einem Stein abgeschurft; das macht nichts“ sagte J. und ging um sich vor dem Feuer auszustrecken.

Die Brüder kamen zurück und erzählten mit großem Erstaunen ihrem Vater alles, was in der Stadt geschehen war. Inzwischen wollte J. den Ring sehen und kaum hatte er den Lappen aufgehoben, als die ganze Hütte zu leuchten anfang. „Dummer, mit dem Feuer spielt man nicht“, schrien ihn seine Brüder an. „Du bist schon zu gar nichts nutz; wenig fehlte, so hättest du die Hütte angesteckt; schon längst hätte man dich aus dem Hause entfernen sollen“.

\* \* \*

Drei Tage später kamen vom Könige Boten und sagten, daß alle Leute, die in seinem Königreich lebten, sich zu ihm begeben müßten auf ein Fest und daß dem, der diesen Befehl nicht erfülle, der Kopf abgeschnitten würde.

Idiomatisches: ոչինչ բան չկայ es macht nicht; ist nichts los; այդ միջոցին inzwischten, . . . թէ չէ kaum, փոքր մնաց . . . wenig fehlte, so . . . կրակ սալ anstecken, anzünden, դուրս անել entfernen, hinaus tun, խնձոյք անել e. Fest feiern.

Grammatikalisches. Das Verbum (Fortsetzung).

Es gibt im Armenischen eigentlich nur 2 Konjugationen, die der Verba auf *իլ* (resp. *ել*) einerseits, und die der Verba auf *ալ* andererseits. Manche nehmen noch eine dritte an, die der Zeitwörter auf *անալ* u. *ենալ*; wir stellen sie besser in die Rubrik derjenigen Zeitwörter (sie sind nicht zahlreich) die leichte Abweichungen von den oben erwähnten Konjugationen zeigen.

1. Konjugation. (Verba auf *իլ* u. *ել*).

Im voraus sei bemerkt, daß die auf *իլ* sich nur im Fut. u. Präs. Konj. von denen auf *ել* unterscheiden, wo sie die Endungen



hul', hu, h usw. statt hul', hu, h haben. Viel Bedeutung hat der Unterschied schon aus dem Grunde nicht, daß in der heutigen Sprache die Endung hl mit Vorliebe durch hl ersetzt wird, also huohl sprechen statt huohl.

Wenn man die Infinitivendung (hl, hl oder ul) ausläßt, erhält man den Stamm des Verbs, der unverändert bleibt u. an den dann die Tempus- und Modusendungen treten. Es gibt einfache Zeiten u. Modi, d. h. solche, die ohne das Hilfszeitwort „sein“ konjugiert werden oder ohne Partikel u. zusammengesetzte, d. h. mit einer Form von „sein“ oder der Partikel hl zusammengesetzte. Einfach sind: Perf. hist., Konjunktiv u. Imperativ; zusammengesetzt alle übrigen.

Also: uhr-hl lieben.

| Präsens:      | Imperf.      | Perf. hist. | Perf. präs. |
|---------------|--------------|-------------|-------------|
| uhrul hul' 1) | uhrul hl' 2) | uhrhl       | uhrhl hul'  |
| uhrul hu      | uhrul hhr    | uhrhlhr     | uhrhl hu    |
| uhrul h       | uhrul hr     | uhrhl       | uhrhl h     |
| uhrul hulr    | uhrul hlhr   | uhrhlhr     | uhrhl hulr  |
| uhrul hr      | uhrul hlhr   | uhrhlhr     | uhrhl hr    |
| uhrul hu      | uhrul hlhr   | uhrhlhr     | uhrhl hu    |

| Plusquam.  | Futur.      | Kondit.    | Konj. Präs. |
|------------|-------------|------------|-------------|
| uhrhl hl   | hl uhrul 3) | hl uhrhl   | (hr) uhrul  |
| uhrhl hlhr | hl uhrhu    | hl uhrhlhr | (hr) uhrhu  |
| uhrhl hr   | hl uhrh     | hl uhrhlhr | (hr) uhrh   |

1) Vergl. die Lokative auf ul'; also: ich bin im Lieben.

2) Also: ich war im Lieben.

3) Das hl des Futurs verliert vor Vokalen u. dem Halbvokal r sein r u. wird dann mit dem Verb zusammengeschrrieben, also hl uhrul aber huul ich werde sagen, huul ich werde töten (v. uulhl spr. espanel).

|            |           |            |             |
|------------|-----------|------------|-------------|
| սիրել էինք | կը սիրենք | կը սիրէինք | (որ) սիրենք |
| սիրել էիք  | կը սիէք   | կը սիրէիք  | (որ) սիրէք  |
| սիրել էին  | կը սիրեն  | կը սիրէին  | (որ) սիրեն  |

|              |                          |
|--------------|--------------------------|
| Konj. Perf.  | Imperativ                |
| (որ) սիրէի   | սիրիր, սիրէ Liebe!       |
| (որ) սիրէիր  | սիրեցէք Liebet!          |
| (որ) սիրէր   | Part. Präs. սիրող        |
| (որ) սիրէինք | Part. Perf. սիրել, սիրած |
| (որ) սիրէիք  | Part. Fut. սիրելու       |
| (որ) սիրէին  | Gerund. սիրելիս          |

Man konjugiere nach diesem Muster: երգել fingen, խօսել sprechen, գրել schreiben, գնել kaufen.

Übersetze: Նա խօսում է — Ձինուորները պատերազմում են (պատերազմել kämpfen) — Մարդն ուտում է և խմում (ուտել essen, խմել trinken) — Ի՞նչ էք անում անել (tun) — Մի՞ (nicht!) խմիր գինի, խմիր թէյ ու կաթ (Milch) — Կամ (entweder) գրիր, կամ (oder) խօսիր — Ես երեկ (gestern) գնեցի հօրս համար հազար (1000) գլանակ (Zigarette)<sup>1)</sup> — Այսօր դու ի՞նչ գնեցիր շուկայում (Markt) — Երեկ երեկոյեան (gestern Abend) ես երկար ժամանակ (lange Zeit) գրում էի նամակները — Դուք ե՞րբ (wann) էք ճաշում (ճաշել zu Mittag essen) — Այսօր մէք կը ճաշենք ժամը (Uhr) երեքին (um Drei) — Ի՞նչ (Imp.) — Ի՞նչ habe gesprochen — Ի՞նչ hast du gekauft? (Perf. hist.) — Ի՞նչ habe Tee, Brot und Wein gekauft — Ի՞նչ singst du in meinem Zimmer? — Ի՞նչ sangst du gestern im Theater? — Singe! Singt! — Ի՞նչ hast du? — Ի՞նչ esse Brot und Käse (պահիր) — Ի՞նչ schreibst du? Ի՞նչ

<sup>1)</sup> Das Nomen steht in der Einzahl nach den Zahlwörtern.

schreibe meinem Vater — Ich werde ihm schreiben. — Wirst du  
singen? — Wer wird heute singen? — Wer hat dir geschrieben? —  
Meine Mutter hat mir geschrieben.

XV.

(Fortsetzung.)

Ուրիշ հնար չկար. ծերունին իւր բոլոր ընտանիքով  
Mittel gab es nicht. Der Greis ganze mit Familie

գնաց հրաւերքի: Եկան, ժողովուեցան, սիւնոցի շուրջ  
ging aufs Fest. Sie kamen, versammelten sich, Tischtuch um

շարուեցան, կերան, խմեցին, շատ ուրախացան:  
standen sie in Reihen, aßen tranken viel f. freuten.

Խնճոյքի վերջում թագաւորի աղջիկը իւր ձեռքով սկսեց  
Des Festes am Ende fing an

ամենքին մեղրաջուր բաժանել: Ամենից յետոյ Յովհան-  
allen Honigwasser austheilen. Alle nach

նէսին մօտեցաւ: Յովհաննէսն էլ այն օրումն էր, որ  
f. näherte sich,

Թշնամիդ չլինի՛, շորերը պատառոտած, մրտած, մազերը  
dein Feind nicht sei, Kleider zerrissen, voller Flecken, Haare

կեղտոտ, խճճուած, ձեռքի մէկն էլ մի կեղտոտ փալասով  
schmutzig, eine

փաթաթած, իստակ զզուելի: „Տղայ, ձերքդ ինչի է  
umwunden, rein zum Eitel erregen. warum

կապած, հարցրեց թագաւորի աղջիկը. բաց արա տեսնեմ“:  
verbunden, frug öffne, daß ich sehe.

Յովհաննէսը ձերքի փաթաթանը յետ արեց և մատի

Verband abnahm Finger

վրայ փայլեցաւ թագուհու մատանին: Աղջիկը բռնեց

auf glänzte nahm

նրա ձեռքից, տարաւ իւր հօր մօտ և ասաց: „Հայրիկ,

trug zu sagte Papa

ահա իմ փեսացուն“:

hier ist Bräutigam.

Սկսեցին Յովհաննէսին բաղանիք տանել, գլուխը

Fingen an ins Bad zu führen, Kopf

տանտրել, մազերը օծել, շորերը փոխել, և նա այնուհետև

kämmen, Haare zu salben, Kleider wechseln, danach

այնպիսի գեղեցիկ աղամարդ դարձաւ, որ իւր հայրն ու

so wurde, wurde,

եղբայրներն էլ չէին կարողանում ճանաչել նրան:

nicht konnten erkennen

Թագաւորը եօթն օր, եօթը գիշեր հարսանիք արեց, մեծ

sieben sieben Hochzeit machte,

խնճոյք տուեց և Յովհաննէսին փառքով պսակեց: (Ende)

Festlichkeit gab mit Ehren verheiratete.

### Freie Uebersetzung.

Aber da war nichts zu machen. Der Greis zog mit seiner ganzen Familie aufs Fest. Man kam, versammelte sich, stellte sich um das Tischtuch<sup>1)</sup>, aß, trank und freute sich ungemein. Am

<sup>1)</sup> Tischche sind im Orient nicht gebräuchlich; man legt gewöhnlich ein Tischtuch auf die Erde.

Schlusse des Festes theilte die Prinzessin eigenhändig Honigwasser aus. Auch Johannes näherte sich ihr nach allen andern. Und an diesem Tage sah er aus, daß ich dir nicht wünsche einen solchen Feind zu haben: in zerrissenen Kleidern, schmutzigen, wirren Haaren stand er da, und um eine seiner Hände hatte er einen schmutzigen Lappen gebunden; rein zum Ekel erregen war es. „Junge, warum ist deine Hand verbunden?“ fragte die Prinzessin, „öffne den Verband, laß sehen“.

J. nahm den Verband ab und an seinem Finger glänzte der Ring. Die Prinzessin zog ihm ihn ab, gab ihn ihrem Vater und sagte: „Papachen, das ist mein Werber“.

Dann führte man J. ins Bad, kämmtte ihn, salbte ihn, zog ihm andere Kleider an, und er wurde ein so feiner Kerl, daß ihn sein Vater u. seine Brüder kaum wieder erkannten. Der König feierte 7 Tage und 7 Nächte lang Hochzeit, gab große Feste und verheiratete J. mit allen Ehren.

Idiomatisches: *ուրիշ չնար չկայ* es gibt kein anderes Mittel, es ist nichts zu tun (vergl. frz. il n'y a pas d'autre moyen); *բաց անել* öffnen, *յեւ անել* abnehmen, wegnehmen, *Հարսանիք անել* Hochzeit feiern.

Bemerkung: Das Suffix *իկ* bildet Verkleinerungs- und Liebeswörter: *Հայրիկ* Väterchen, *մայրիկ* Mütterchen usw.

Grammatikalisches. II. Konjugation (Verba auf *ալ*).

Charakteristischer Buchstabe ist hier *ա*; auf ihn geht der Imperat. Sing. aus, die 3 Pers. S. des Perf. hist. endet auf *աց*, das auch der Bildung der Partiz. des Präsens und des Perf. zu Grunde liegt.

*կարդալ* lesen

| Präsens           | Imperf.            | Perf. hist.     | Perf. Präs.        |
|-------------------|--------------------|-----------------|--------------------|
| <i>կարդում եմ</i> | <i>կարդում էի</i>  | <i>կարդացի</i>  | <i>կարդացել եմ</i> |
| <i>կարդում ես</i> | <i>կարդում էիր</i> | <i>կարդացիր</i> | <i>կարդացել ես</i> |
| <i>կարդում է</i>  | <i>կարդում էր</i>  | <i>կարդաց</i>   | <i>կարդացել է</i>  |



կարդում ենք կարդում էինք կարդացինք կարդացել ենք  
 կարդում էք կարդում էիք կարդացիք կարդացել էք  
 իարդում են կարդում էին կարդացին կարդացել են

| Քննից.        | Գտ.        | Քոնդիտ.      |
|---------------|------------|--------------|
| կարդացել էի   | կը կարդամ  | կը կարդայի   |
| կարդացել էիր  | կը կարդաս  | կը կարդայիր  |
| կարդացել էր   | կը կարդայ  | կը կարդար    |
| կարդացել էինք | կը կարդանք | կը կարդայինք |
| կարդացել էիք  | կը կարդաք  | կը կարդայիք  |
| կարդացել էին  | կը կարդան  | կը կարդային  |

| Քոնյ. Քրօֆ.  | Ք. Քերֆ.     | Յմպերատիւ:           |
|--------------|--------------|----------------------|
| (որ) կարդամ  | որ կարդայի   | կարդա , կարդացէք     |
| (որ) կարդաս  | որ կարդայիր  | Քարտ. Քրօֆ. կարդացող |
| (որ) կարդայ  | որ կարդար    | Քարտ. Քերֆ. կարդացած |
| (որ) կարդանք | որ կարդայինք | կարդացել             |
| (որ) կարդաք  | որ կարդայիք  | Քարտ. Գտ. կարդալու   |
| (որ) կարդան  | որ կարդայիք  | Յերւնդ. կարդալիս     |

Քոնյուգիւրե նաչ զիսեմ Մուֆտեր: խաղալ իփիւլեն.

Übersetze: Ի՞նչ ես կարդում — Ուսանողը գիրք է կարդում — Դուք կարդացե՞ք այդ գիրքը — Դու կարդացի՞ր լրագիրը (Zeitung) — Դու երեկ կարդո՞ւմ էիր այդ գիրքը. այո, կարդում էի — Աշակերտը խաղում է — Այսօր ճաշից յետոյ (nach dem Mittagessen) կխաղանք (= կը խաղանք) պարտէզումը (Garten) — Այսօր երեկոյեան իմ եղբայրը կգրէ (= կը գրէ) իւր տասը — Այսօր ես կերթամ<sup>1)</sup> (երթալ gehen, weggehen) գիւղ — Նա ի՞նչ կար-

<sup>1)</sup> Wenn կը vor ein mit einem Vokal beginnendes Verbum tritt, verliert es sein ր, das auch wohl durch einen Apostroph ersetzt wird. (Յ. օճւն)

դաց — Այս գիրքը կարդահ — Այս գրքերը կարդացէք —  
Nach dem Essen wirst du nach Hause gehen — Nach dem Essen  
werden wir spielen — Heute werde ich in die Stadt gehen — Du  
last früher (առաջ) schlecht (վատ), aber (իսկ), jetzt (այժմ)  
liest du gut (լավ) — Heute morgen (առաւօտեան), als (եր-  
բոք) du einen Brief schreibst, spielte ich im Garten.

XVI.

ԻՄ ԵՐԳԸ .

Mein Lied.

Հեռացել եմ իմ մայրենի աշխարհից,

Ich h. mich entfernt mütterlichen Land (Erde)

Սերս բարեկամք անջատուած են ինձանից :

Nahе Freunde getrennt

Թառամում եմ ես այս օտար երկրումը ,

Welken fremd Land

Մենակ բուսած ծաղիկի նման դաշտումը :

Allein gewachsen Blume gleich

Կամաց կամաց տարիները անցնում են ,

Langsam vergehen

Մեզ նորոգած գարուն ամառ դարձնում են :

erneuert Frühling Sommer verwandeln

Միայն իմ խեղճ կեանքը չունի ոչինչ նոր ,

Blöß arm Leben nicht hat Neues

Ինձ երեկը կրկնում է միշտ այսօր :

gestern wiederholen immer heute

Ասպարէզիս նեղ է ճամբան ու փռշոտ,

Laufbahn eng Weg dornig

Իյեղճութիւնըս համարում են ինձ ամօթ.

Armut anrechnen Schande.

Իմ վիճակին կարեկցութիւն մարդ չունի.

Geschick Mitleid nicht hat

„Դա, ասում են, իր կեանքումը դարդ չունի“:

sagen sie Leben Kummer

Ես դարդ ունիմ, դարդըս մեծ է ու պէսպէս,

habe groß verschiedenartig

Բայց չեն տեսնում, ձեր աչքերը կարճատես.

Aber sie sehen nicht Augen kurzichtig

Երբ ես մըտայ անհիւրընկալ այս աշխարհ՝

Wenn hineingehe ungasflich

Բանի րոպէ բախտը ժրպտաց ինձ պայծառ:

Augenblicke Glück lächeln hell.

#### Freie Uebersetzung.

Ich habe mich entfernt von meinem Geburtsland — meine Freunde sind getrennt von mir — Ich welle in diesem fremden Lande — einer einzeln wachsenden Blume im Felde gleich — Langsam vergehen die Jahre — Jeder neue Frühling verwandelt sich in Sommer — Bloss mein armes Leben hat nichts Neues — Für mich ist das Heute wie das Gestern — Meine Laufbahn ist ein enger Dornenweg — Und meine Armut rechnen sie mir zur Schande an — Mit meinem Geschick hat kein Mensch Mitleid — Der da, sagen sie, hat keinen Schmerz im Leben — Und doch habe ich Kummer, großen und vielfältigen — Aber sie sehen es nicht; Eure Augen sind kurzichtig — Seit ich geboren bin in diese ungasfliche Welt — wie viele Augenblicke hat das Glück mir gelächelt?

Грамматикалісѣс.

Verba auf *ենալ* u. *անալ*.

Charakteristikum dieser Konjugation ist das in den Perf., im Imperat. u. den Partiz. des Präs. sowie des Perfekts auftretende *աց. իմանալ* kennen, erkennen, erfahren.

Präsens. *իմանում եմ, ես, է սյա.*

Imperf. *իմանում էի, էիր, էր սյա.*

Perf. hist. *իմացայ, իմացար, իմացաւ, իմացանք, իմացաք, իմացան.*

Perf. präj. *իմացել եմ, ես, է սյա.*

Plusq. *իմացել էի, էիր, էր սյա.*

Futur. *կ'իմանամ, կ'իմանաս, կ'իմանայ, կ'իմանանք սյա.*

Kondit. *կ'իմանայի, կ'իմանայիր, կ'իմանար սյա.*

Konj. Präs. (*որ*) *իմանամ, իմանաս, իմանայ.*

Perf. (*որ*) *իմանայի, իմանայիր, իմանար սյա.*

Imperat. *իմացի՛ր, իմացե՛ք.*

Partiz. Pr. *իմացող.*

Perf. *իմացել, իմացած.*

Fut. *իմանալու.*

Gerund. *իմանալիս.*

Übersetzung: *Փոքր եղբայրս վախենում է այդ ծերից (վախենալ sich fürchten) — Մեր տունը գտնուում է (befindet sich) գետի մոտ (neben dem Fluß), նրա ետևը (hinten) բարձրանում է (բարձրանալ f. erheben) մի մեծ սար (Berg) — Գնացքն (der Zug) ուշացաւ (ուշանալ f. verspäten) մի ժամ (Stunde) և երեսուն (30) րոպէ (Minute) — Մենք ստացանք (ստանալ erhalten) երկու նամակ — Այսօր մենք կստանանք նամակ վարժապետիցը — Եր fürchtete sich vor dem Hunde. — Ի՛նչ հաճեմի՛նք մի՛ յարձարեմի՛նք (կամենալ). — Was hat*

dein Vater erfahren? Erfahre, wo er wohnt (*ապրել*). — Wann wirst du von dem Lehrer einen Brief bekommen?

Verba auf *ել*.

Verba auf *ել* mit vorangehendem nicht wurzelhaftem *ել* verlieren dies im Perfekt. hist. u. das Verb nimmt die Endungen *այ*, *ար*, *աւ* usw.; das Part. Perf. und der Imperativ werfen gleichfalls *ել* ab, z. B. *գտնել* finden, suchen: Perf. hist. *գտայ*, *գտար*, *գտաւ*, Part. Perf. *գտած* (*գտել*), Imperativ: *գտիր*, *գտէք*. (Wenn das *ել* wurzelhaft ist, geht das Verb regelmäßig: *մատնել* verraten *մատնեցի*, *մատնեցիր* usw. Konjugiere in den erwähnten Zeiten u. Formen: *տեսնել* sehen (Perf. *տեսայ*).

Verba auf *չել* (Nicht wurzelhaftes *չ*).

Werfen *չ* im Perf. hist., Part. Perf. u. Imperat. aus, z. B. *թռչել* fliegen, springen, *թռայ*, *թռար*, *թռաւ*, Part. *թռած*, Imper. *թռիր*. (Also Endungen des Perf. hist. wie vorhin!)

Verba mit Suffiz *ցել* vor der Infinitiv-Endung<sup>1)</sup>.

Ersetzen im Perf. hist. *ել* durch *ր*; ebenso im Part. Perf. u. Imperativ, dessen Sing. überdies die Endung *ու* hat, z. B. *վերցնել* erheben: Perf. hist. *ես վերցրի*, *վերցրիր* usw., Imperat. *վերցրու* aber *վերցրէք*, Part. Perf. *վերցրած*, *վերցրել*. Konjugiere so: *խմացնել* tränken.

Bemerkung: Einige Verben auf *ել* haben im Perf. hist. doppelte Formen, so: *բերել* bringen *բերի* u. *բերեցի*, *թողնել* lassen *թողի* u. *թողեցի*, *ասել* sagen *ասեցի* u. *ասի* (auch *ասացի*). Imperat. *ասս*, *ասացէք*.

Übersetze: *Երեխաներ, հայրս ասաց, որ կարող էք (ihr könnt) գնալ զբօսնելու* (spazieren gehen) — *Ի՞նչ բերեց:* — *Ասս, որտէղ էք ապրում.* — *Նորա զբօսնում են պարտէզումը* — *Ես գտայ քո գրիչը* — *Շունը ցած* (hinab)

<sup>1)</sup> Gehen nach der 1. Konjug.

Թռաւ կամուրջից (Brücke) — Ձեր քոյրը գտաւ իմ մատիարը  
— Շունը տեսաւ, որ մէկ ուրիշ շուն գնում է ջրի միջով  
(im Wasser) — Թռչունները լաւ են տեսնում — Բեր [Թէյ]  
և սուրճ (Kaffee) —

(Vgl. auch folgenden Text!)

XVII.

ԻՄ ԵՐԳԸ

(Fortsetzung.)

Հա՛, ասացի, դարձել\* է իմ անիւր, (\*դարձնել<sup>1</sup>)

Ha, ja sagen umkehren Rad

Լրրացել\* է իմ վատ բախտի չար թիւը: (\*լրանալ)

erfüllen böss Geschick schlimm Zahl

Յանկարծ փրչեց\* անտուժելի հիւսիսին, (\*փչել)

Blöthlich blasen rauh Nordwind

(= \*հիւսիսային քամի)

Թառամեցուց\* վարդ մանուշակ մայիսին: (\*թառամել)

Bermelfte Rose Weilchen des Maien

Այսպէս չորցուց\* իմ նազելի հասակը (\*չորցնել volkst. Form)

So vertrocknet zart Alter

Իմ անողորմ, անագորոյն վիճակը:

unerbittlich hart Geschick

Ա՛խ, մօտեցիր\*, օրհասական օր մահուան, (\*մօտենալ)

Ach f. nähern verhängnisvoller des Todes

<sup>1</sup>) Hier sind die dem Leser jetzt bekannten Verbalformen nur durch den Infinitiv übersezt.

Բեր քո հեաը սև հող ու նեղ գերեզման :

Nimm mit dir Erde eng Grab

Թող\*սառ լինի իմ նոր տան յատակը, (\*սլ. թողնել zu lassen)

Möge kalt Boden

Մանրը քարէ վըրաս ծածկած վերմակը :

Schwere steinerne auf mich gelegte Decke

Բայց, ան, երբ որ կանցնի\* ամիս ու տարի (\*անցնել)

Aber wann vorbeigehen

Կը մամուռի\* գերեզմանը այն քարի, (\*մամուռել)

vermosen Grab Stein

Հետքն տեղամ չէ մընալու այն խաչին.

Spur fogar wird nicht bleiben Kreuz

Իմ անունը, իմ յիշատակ<sup>1)</sup> կը կորչին\* : (\*կորչել)

Name Gedächtnis verlorengelien

Բայց կուզէի թողնել այստեղ մի արձան,

ich wollte lassen hier Denkmal

Որ դարէդար մընար\* ամուր, անկործան : (\*մնալ)

ewig bleiben fest unzerstörbar

Ես երգեցի\* երգ ոլորուն<sup>2)</sup> և անուշ, (\*երգել)

singen schön süß

Իմ քընարի ձայնն էր մեղմիկ<sup>3)</sup> ու քնքուշ :

Veier Stimme zärtlich zart

<sup>1)</sup> Hier ist des Versmaßes halber ը ausgelassen.

<sup>2)</sup> ոլորուն gedreht, hier: gut gebaute Strophen.

<sup>3)</sup> von մեղմ՝ zart, mit dem Verkl. u. Liebstofungsaffix իկ.

Մի՞թէ այնքան անգուժ կ'լինի<sup>1)</sup> Լեռազետ,  
Möge nicht so sehr mitleidslos der Lethefluß

Որ անունըս անգամ կանէ նա անհետ: (Ende.)  
sogar er mache spurlos.

### Freie Übersetzung.

Ja, sagte ich, umgedreht ist mein (Lebens)rad — Erfüllt die böse Zahl meiner schlimmen Gescheide — Plötzlich blies der rauhe Nordwind — Auf verwelkte Rosen und Weilchen des Mais — So vertrocknete mein zartes Alter — Mein unerbittlich hart Geschick — Ach, nähere dich, Todesstunde — Bringe Erde und ein enges Grab — Sei auch kalt der Boden in meiner neuen Wohnung — Und schwer die auf mich gelegte Steindecke — Aber, wann verflossen sein werden Jahre und Monate — Wird mit Moos sich bedecken mein Grab — Keine Spur sogar wird bleiben von diesem Kreuz — Mein Name, mein Andenken verschwinden — Aber ich wollte hinterlassen ein Denkmal — Das ewig fest, unzerstörbar bleiben wird — Ich habe gesungen schön geschmiedete Lieder — Meiner Veier Stimme war süß und zart — Möge der Lethefluß nicht so mitleidlos sein — Sogar meinen Namen spurlos verschwinden zu lassen. —

Idiomatisches: անհետ անել zerstören, ohne eine Spur zu lassen.

### Grammatikalisches.

Das verneinte Zeitwort.

Der verneinende Partikel ist չը und für den Imperativ մի. Ersteres verschmilzt mitunter mit dem Verb (s. sogleich); letzteres wird immer getrennt geschrieben. չը verschmilzt mit dem Verb, wenn dies mit einem Vokal anfängt (in den mit dem Hilfsverb „sein“ zusammengefügten Zeiten tritt es vor letzteres) und verliert in diesem Falle sein բ. Also ես եմ խօսում ich spreche, ես չեմ խօսում ich spreche nicht, իմացայ aber չիմացայ.

<sup>1)</sup> Statt կը Լինի, poet. Lizenz.

NB. In einem Satze können auch mehrere Negationen vorkommen, z. B. *ոչ մի տեղեց օգնութիւն չգտաւ* von keinem Orte Hilfe fand er nicht = er fand nirgends Hilfe. Besonderheiten des verneinten Verbs sind zu beobachten 1. im Futur., 2. im Konditional, 3. im Imperativ. Und zwar: ad. 1. Das verneinte Futur wird gebildet aus dem verneinten Präsens *չեմ, չես, չի* usw. u. dem Infinitiv, wobei die Verba auf *ել* dies durch *իլ* ersetzen, so statt *չեմ սիրել* ich werde nicht lieben *չեմ սիրիլ*<sup>1)</sup>, ad. 2. Der Konditional aus *չէի, չէիր* usw. u. derselben Infinitivform, ad. 3. Im Imperativ der 2 P. Sing. darf nie die kurze Form auf *է* angewendet werden, sondern immer die auf *իր*.

### Beispiele.

#### 1. Der Hilfsverb „sein“.

|                    |  |
|--------------------|--|
| Präs.              | <i>չեմ, չես, չէ, չենք, չեք, չեն.</i>                               |
| Imperf.            | <i>չէի, չէիր, չէր, չէնք, չէք, չէին.</i>                            |
| Perf. hist.        | <i>չեղայ, չեղաս, չեղաւ, չեղանք</i> usw.                            |
| Perf. Präs.        | <i>չեմ եղել, չես եղել, չէ եղել.</i>                                |
| Plusq.             | <i>չէի եղել, չէիր եղել, չէր եղել</i> usw.                          |
| Fut.               | <i>չեմ լինի, չես լինի, չի լինի</i> usw.                            |
| Kond.              | <i>չէի լինի, չէիր լինի, չէր լինի, չէինք լինի</i> usw.              |
| Konj. Präs.        | <i>չը լինեմ, չը լինես, չը լինի, չը լինենք, չը լինէք, չը լինեն.</i> |
| Perf.              | <i>չը լինէի, չը լինէիր, չը լինէր</i> usw.                          |
| Imper. (Prohibit.) | <i>մի լինիր, մի լինէք.</i>   |
| Part. Präs.        | <i>չեղող.</i>  |
| Perf.              | <i>չեղած.</i>  |
| Fut.               | <i>չը լինելու.</i>   |
| Gerund.            | <i>չը լինելիս.</i>   |

#### 2. Verb *կարդալ* lesen.

|       |  |
|-------|--|
| Präs. | <i>չեմ կարդում, չես կարդում, չէ կ . . .</i> usw. |
|-------|--|

<sup>1)</sup> Man sagt jedoch auch *սիրի*, ebenso im Konditional.

|             |   |
|-------------|---|
| Imp.        | չէի կարդում, չէիր կ . . . սիւ.                                |
| Perf. Hist. | չը կարդացի, չը կարդացիր, չը կարդաց, չը կարդացինք սիւ.         |
| Perf. Präs. | չեմ կարդացել, չես կարդացել սիւ.                               |
| Plusq.      | չէի կարդացել, չէիր կ . . . սիւ.                               |
| Fut.        | չեմ կարդալ, չես կարդալ սիւ. (աւժ չեմ, չես, չի կարդայ սիւ.)    |
| Kond.       | չէի կարդալ, չէիր կարդալ սիւ. (աւժ չէի, չէիր, չէր կարդայ սիւ.) |
| Konj. Präs. | չը կարդամ, չը կարդաս, չը կարդայ սիւ.                          |
| Perf.       | չը կարդայի, չը կարդայիր սիւ.                                  |
| Imperat.    | մի կարդար (աւժ կարդալ), մի կարդա՛ք.                           |
| Part. Präs. | չը կարդացող.  |
| Perf.       | չը կարդացած.  |
| Fut.        | չը կարդալու.  |
| Ger.        | չը կարդալիս.  |

Übersetzung: Չեմ խօսիլ, չեն խօսիլ, չէի խօսիլ, մի խօսէք, չեմ սիրում, չէի սիրում, չես սիրել, չը սիրէի, մի սիրիր, չը սիրած — Տաճիկները (տաճիկ Türke) գինի չեն խմում — Մի աղաղակիր (աղաղակել schreiben), ես նամակ եմ գրում — Մի քնիր (քնել schlafen) — Մի խմիր գինի, խմիր թէյ ու կաթ (Milch) — Դուք կարդացի՞ք այս գիրքը: Ո՛չ (nein), ես չը կարդացի: Դու նամակ դեռ (noch) չը գրեցի՞ր հօրդ: Ո՛չ. — Ես չեմ գնալ (gehen, hier: fahren) ձիաքարշով (Pferdebahn) — Ես ոչինչ չեմ գնի՛լ (գնել kaufen) ձեր ծանօթ (bekannt) վաճառականից (Kaufmann) — Այս օր ճաշից յետոյ դու կը քնես, իսկ ես չեմ քնիլ — Ես չունիմ մեծ եղբայր — Բարձր սարերի վերայ անտառներ չկան — Ես առողջ չեմ — Ձեր եղբայրն իմանում է ռուսերէն (russisch)

խօսել, բայց կարգալ և գրել չէ իմանում — Ձեր  
ականջները (Օհր) չեն ցաւում — Es ist kein Wasser da —  
Ich weiß nichts — Dein Haus ist nicht hoch, aber schön — Unsere  
Kinder sind nicht fleißig — Dein Kopf schmerzt nicht — Morgen  
(էգուց) werden wir nicht lernen, weil Feiertag (տօն) ist. — Wirf  
keine Steine auf den Hund (բցել werfen) — Warum essen Sie  
keinen Braten (խորոված միս) — Ich habe keine Zeit — Ich  
werde nicht in die Stadt gehen — Ich habe kein weißes Papier —  
Dies dieses Buch nicht — Es ist durchaus (ամենևին) nicht früh  
(վաղ) —

Lesestück.

Գարնան<sup>1)</sup> կարապետ<sup>2)</sup>.

Մարտը<sup>3)</sup> անցաւ, հասաւ ապրիլ<sup>3)</sup> գեղեցիկ,  
Հեռու աշխարհից եկաւ ծիծեռնիկ:  
Բարով դու եկար, գառնան կարապետ,  
Բուն շինողներից ամենից վարպետ:

Կռունկը թռաւ, գնաց վերերէն,  
Սոխակն էլ փախաւ մեր պարտէզէն.  
Մէկ դու մնացիր ճնճղուկների հետ,  
Սիրուն ծիծեռնակ, գառնան կարապետ:

Պատուհանի մօտ շինիր քո բունը,  
Անուշ ճուղոցով երգէ գարունը,  
Ածա՛ ձու, հանէ՛ գեղեցիկ ձագեր,  
Մնա՛ մեր մօտը մինչև սեպտեմբեր<sup>3)</sup>.

Wörter: 1) գարուն Frühling.

2) կարապետ Bote.

3) մարտ, ապրիլ, սեպտեմբեր Monatsnamen.

XVIII.

Aus der armenischen Geschichte.

Հայոց<sup>1)</sup> ազգի հնագոյն<sup>2)</sup> աւանդութիւնն այսպէս է պատմում Հայաստանի ծագման մասին: Յաբեթի թոռներից մէկը, Հայկ անուկով, հաւաքում է իր որդիներին և թոռներին, թուով մօտ երեք հարիւր հոգի, և Բաբելոնի կողմերից գիտում է Արարատեան երկիրը և մի բարձր դաշտավայրի վրայ հաստատում իր բնակութիւնը: Այն երկիրը, ուր առաջին անգամ ոտք դրեց Հայկը իր տնով ու տէղով՝ կոչուեց Հարբ: Ճանապարհին Հայկը նուաճում էր բոլոր ցեղերին, շատերն էլ ինքնական հնազանդում էին նրան, և այսպէս նա ընդարձակում էր իր երկիրը:

Երբ այս մասին լսեց Բաբելոնի Բէլ կամ Նեբրովթ անուկով պետը պատգամ ուղարկեց նրան, ասելով. «Գնացիր բնակեցար սառնամանիքի մէջ. լաւ կանես, որ քո հպարտութիւնը մեղմացնես և գաս հանգիստ ապրես իմ ընդարձակ տէրութեան մէջ, ուր որ կամենաս»: Հայկը խիստ պատասխանով յետ դարձրեց պատգամաւորներին Բաբելոն:

Übersetzung<sup>3)</sup>.

Die älteste Tradition des armenischen Volkes erzählt folgendermaßen über den Ursprung (ծագում) Armeniens. Einer der Enkel Japhets, Haik mit Namen, versammelte seine Söhne und Enkel, an Zahl ungefähr (մօտ) 300 Seelen (հոգի), zog aus dem babil-

<sup>1)</sup> Die wörtliche Übersetzung gewisser Stellen fällt von nun an weg. Das Nötige (Zusätsitive z. B. und andere Aufklärungen geben wir von nun an in Fußnoten oder in d. Übersetzung).

<sup>2)</sup> Alter Genitiv v. Հայ; hat jetzt adjekt. Bed.

<sup>3)</sup> s. über diesen Superlativ (von Հին alt) IX. Gram. Bem. 2.

Ionischen Lande (*հողմ* eigtl. Seite) nach dem Lande am Ararat und gründete seinen Aufenthaltsort auf einer Hochebene (*բարձր դաշտավայր*). Jenes Land, worauf Haik mit Kind und Regel (*անով ու անղով*<sup>1)</sup>) zum ersten Male seinen Fuß setzte (*ոտք դնել*) wurde Haik genannt (*հոչուել* genannt werden). Auf dem Wege unterwarf sich Haik alle Stämme. Viele unterwarfen sich auch (*էլ*) freiwillig, und auf diese Weise vergrößerte er (*ընդարձակել* vergrößern, verbreiten) sein Land.

Als davon (*այս մասին*) der Herrscher Babylons, Bel oder Nebrot mit Namen, hörte, schickte er an ihn eine Botschaft und ließ ihm sagen<sup>2)</sup>: Du bist fortgezogen und hast dich niedergelassen in einem kalten Landstrich (*սառնամանիք*). Du wirst gut daran tun, deinen Stolz zu bändigen (*մեղմացնել* erweichen) u. ruhig in meinem ausgedehnten Reiche zu leben, wo es dir beliebt. Haik schickte die Gesandten mit einer rauhen Antwort nach Babylon zurück (*յետ*).

Grammatikalisches: Das Passiv.

Das Passivalelement ist *ու*, das zwischen die Temporalendungen und den Infinitiv- oder den Perfektstamm tritt und zwar 1° bei Verben der 1. Konj. an den Infinitivstamm, z. B. *սիրուել* geliebt werden und 2° bei Verben der 2. u. 3. Konj. an den Perfektstamm z. B. *կարդալ* lesen, *կարդացուել* gelesen werden *ստանալ* bekommen, erhalten, *ստացուել* erhalten werden.

#### Bemerkungen.

a) Die Inf. Endg. des Passivs ist immer *ել* (*իլ* wird in der heutigen Sprache kaum mehr angewendet) u. das Passiv geht wie ein Verb der 1. Konjug.

b) Das *ու* wird, wenn ein anderes *ու* folgt, in *ւ* abgekürzt, also: *սիրուում* statt *սիրուում*.

Beispiel: Präs. *կարդացուում եմ* Imp. *կարդացուում էի* Perf. *կարդացուեցի* Perf. Präs. *կարդացուել եմ* Plusq. *կար-*

<sup>1)</sup> wörtl. mit Haus u. Pfad.

<sup>2)</sup> *ստելով* wörtl. mit sagen.

դացուել էի Fut. կը կարդացուեմ Kond. կը կարդացուէի  
Konj. Präs. կարդացուեմ Perf. կարդացուէի Imperat. կար-  
դացուի՛ր, կարդացուեցէ՛ք: Part. կարդացուող, կարդացուած  
(ցուել), կարդացուելու Gerund. կարդացուելիս.

Verneint: Präs. չեմ կարդացուում Imp. չէի կ. Perf.  
hif. չը կարդացուեցի Perf. Pr. չեմ կարդացուել Plusq.  
չէի կարդացուել Fut. չեմ կարդացուի(լ) Kond. չէի կար-  
դացուի(լ) Konj. Präs. չը կարդացուեմ Perf. չը կարդացուէի  
Imperat. մի՛ կարդացուել (աւժ — ցուեր), մի՛ կարդացուէք  
Part. չը կարդացուող, չը կարդացուած Fut. չը կարդա-  
ցուելու Ger. չը կարդացուելիս.

Konjugiere: սիրուել geliebt werden, ստացուել erhalten  
werden.

### Übung.

Մաքրուած են իմ կօշիկներս? (մաքրել reinigen; կօշիկ  
Stiefel) Եւ բոլորովին (gar nicht) սեսնուիլ — . . . .  $\frac{2}{3}$  մասը  
(Teil) բռնուած է ջրով (ջուր Wasser) — Միենոյն երկաթի  
(երկաթ Eisen) կտորից (կտոր Stück) շինուած (շինել hier:  
machen) էին երկու խոփ (Քիւց) — Այդ խմբերը (Banden)  
կազմում են (կազմել bilden, zusammensetzen) սովորաբար  
(gewöhnlich) եղբրնագործներից (Verbrecher), ամենայանդուզն  
(der tüchtigste) ընտրուում է (ընտրել wählen) գլխաւոր (Anführer).

### XIX.

(Fortsetzung.)

Զայրացաւ Բելը Հայկի դիմագարձութեան վրայ,  
ժողովեց իր խառնիճաղանճ զօրքը և գնաց զէնքով  
Տնազանդեցնելու նրան: Այս որ լսեց Հայկը ժողովեց  
իր սակաւաթիւ ցեղը և աներկիւղ թշնամու առաջ գնաց:

Հասնելով մի ծովակի, որի ջուրը աղի է քիչ կանգ առաւ, իր գունդը կարգաւորեց և յորդորեց, որ քաջութեամբ<sup>1)</sup> կռուեն, որպէս զի կամ յաղթեն և ստրկութիւնից ազատ մնան, կամ մեռնեն և միայն այս կերպով բռնաւորը իրենց ստացուածքին և երկրին տէր լինի: Երկու կողմը միմեանց պատահեցին մի դաշտում, որ շրջապատուած էր բարձր լեռներով, և կատաղաբար յարձակուեցին միմեանց վրայ: Բայց երկու կողմն էլ անպարտելի մնացին: Այս անակնկալ զիպուածից զարհուրած Բելը մտածեց յետ քաշուել, մինչև որ իր բոլոր բազմութիւնը Հասնէ և նորից պատերազմ սկսէ. Այս միջոցին Հայկը, որ միայն իր ցեղի ազատութիւնն ունէր աչքի առաջ մտեցաւ Բաբելոնեան Հսկային և իր նետը հասցրեց նա զրահապատ կուրծքին. բռնաւորն ընկաւ անկենդան, և նրա զօրքը ցիր ու ցան եղաւ: Սրանից յետոյ Հայկը իրեններով<sup>2)</sup> վերադարձաւ Հալք, ուր Բելի մարմինը մի բարձր տեղ թաղել տուեց, որ ապագայ սերունդները միշտ աչքի առաջ ունենան իր քաջութեան գործը:

Ահա այս կերպով սկիզբ առաւ այն ազգութիւնը, որ իր տոհմապետի անունով կոչուեց Հայ, իսկ երկիրը Հայաստան կամ Հայոց աշխարհ:

#### Übersetzung.

Bel wurde zornig (գայրանալ) über den Widerstand Hais, versammelte sein unordentliches Heer (զօրք) und zog aus um ihn mit der Waffe (ղէնք) zu unterwerfen. Als Hail dies erfuhr (լսել hören), versammelte er sein wenig zahlreiches Geschlecht

<sup>1)</sup> Alter Instrumental; hat hier Adverbial Bedeutung, wie dies in der heutigen Sprache oft d. Fall ist.

<sup>2)</sup> իրեն՝ der Seinige.

(Stamm *gbeq*) und ging furchtlos dem Feinde entgegen (*anaw* eigtl. vor). Als sie bei einem See (*donlaw*), dessen Wasser salzig war, ankamen (*šawönl*), hielt er ein wenig an (*hänq anönl* eigtl. Stand nehmen), ordnete (*harrqaworbl*) und feuerte an (*šorqorbl*) sein Heer (*qonöq* Gen. *qöqf*), damit es sich tapfer schlage (*konöbl*) (und) damit (*orqöuql*) es entweder siege (*šaqöbl*) und von der Sklaverei frei (*awqaw*) bleibe (*šiw*) oder sterbe (*öbnöbl*) und nur auf diese Weise (*hbray*) der Tyrann Herr ihrer Habe (*awawqawödp*) und ihres Landes werde. Die beiden Seiten trafen (*awawšöbl*) einander (*öfökwöng*) auf einem Felde, das von hohen Bergen (*lkn*) umgeben war (*šöwawawönl*) und warfen sich (*šaröwönl*) wild auf einander. Aber beide Seiten bleiben unbeseigt. Der von diesem unerwarteten Fall erschrockene (*qaršönl*) Bel dachte (*öwawöbl*) daran sich zurückzuziehen, bis sein ganzes Heer (das Gros d. S.) käme und dann aufs neue (*šoröng*) die Schlacht zu beginnen (*öqöbl*). Inzwischen näherte sich Hai, der nur seines Stammes Freiheit vor Augen (*awödp*) hatte dem babylonischen Giganten (*šöwaw*) und sein Pfeil traf (*šawönl*) dessen gepanzerte Brust. Der Tyrann fiel (*önlönl*) leblos nieder, und sein Heer zerstreute sich (*göf ögwönl* zerstreut). Hierauf kehrte Hai mit den Seinigen nach Hart zurück, wo er Bels Körper auf einem hohen Orte begraben ließ (*öwöbl* begraben, *aw* geben), damit die folgenden Geschlechter immer das Werk seiner Tapferkeit (*šawönlöfönl*) vor den Augen hätten.

So nahm ihren Anfang (*öhföq* Gen. *öhföf*) jene Nation, welche nach dem Namen ihres Stammvaters Hai genannt wurde, (*hönl*), ihr Land aber (*hönl*) Hajastan oder das Land der Hai.

Grammatikalisches: Unregelmäßige Verben. Unpersönliche Verben.

I. *haw* existieren (geben, im Sinne: es gibt), *önlönlaw* haben u. *qöfönlaw* wissen haben im Präsens u. Imperfekt besondere Formen<sup>1)</sup>.

<sup>1)</sup> Gewisse Grammatiker leugnen die Existenz des Infin. *haw*. Man sieht auch *önlönlaw* u. *qöfönlaw* (s. oben) als eigene, defektive Verben an. Praktisch hat diese Anschauungsweise keine Bedeutung.



| Präsens. |        |        | Imperfect. |         |         |
|----------|--------|--------|------------|---------|---------|
| կամ      | ունիմ  | գիտեմ  | կայի       | ունէի   | գիտէի   |
| կաս      | ունիս  | գիտես  | կայիր      | ունէիր  | գիտէիր  |
| կայ      | ունի   | գիտէ   | կար        | ունէր   | գիտէր   |
| կանք     | ունինք | գիտենք | կայինք     | ունէինք | գիտէինք |
| կաք      | ունիք  | գիտէք  | կայիք      | ունէիք  | գիտէիք  |
| կան      | ունին  | գիտեն  | կային      | ունէին  | գիտէին  |

Verneint: չունիմ, չի od. չը գիտեմ, չկայ od. չըկայ սյւ.

Übersetze: Մի ծեր (Greis) կար — Ձի կայ: կայ (ja) — Ձեր սենեակում շատ (viele) սեղաններ (Tisch) կան — Մեր սենեակում երկու (2) սեղան կայ — Այս քաղաքում տասը (10) բժիշկ կայ — Դուք շներ ունի՞ք — Ոչ, շներ չունիմ — Ձը գիտէ՞ք, մեզանից ով առաջ անցավ (überholte) — Ես ինքս (selbst) էլ գիտեմ — Իսկ ես չը գիտէի, որ դուք գրում էք (գրել [schreiben] լրագրներում (լրագիր Zeitung) — Ես ունիմ մեծ եղբայր — Դու չունիս մեծ եղբայր — Դու չունիս լաւ գրիչ — Ի՞նչ կայ (was ist los; was gibts?) — Ոչինչ չ'կայ — Wissen Sie, wer dieser Mann ist? Ich weiß (es) nicht. Ist Wein zu haben? Ja (այո), es gibt sowohl (էլ nachzustellen!) weißen (ճերմակ), als (էլ) roten (կարմիր) — Hast du Geld? Nein, ich habe keines (übers. ich habe nicht) — Weißt du, wo unser Arzt wohnt? Nein, ich weiß (es) nicht.

II. գալ kommen, տալ geben u. լալ weinen haben außer andern eine gemeinsame Unregelmäßigkeit, nämlich die Endung իս statt ում im Präs. u. Imperf. Nehmen wir sie einzeln durch.

a) գալ kommen (Themata գալ u. եկայ) Präs. գալիս եմ, ես, է սյւ. Imperf. գալիս էի սյւ. Fut. կը գամ, կը գաս, կը գայ, գանք, գաք, գան Ռոնդ. կը գայի, գայիր, գար, գայինք սյւ. Ռոնյ. Präs. գամ, գաս սյւ. Perf. գայի, գայիր սյւ. Imperat. ե՛կ, եկէ՛ք Vern. մի՛ գալ (գար), մի՛ գաք Perf.

Ինձ. եկայ, եկար, եկաւ, եկանք սիւ. Part. Բրօ՛յ. եկող Բեր՛.  
եկած (եկել) Fut. գալու.

b) տալ geben (Themata տալ, տուի) Բրօ՛յ. տալիս եմ  
սիւ. Imperf. տալիս էի սիւ. Բեր՛. տուի, տուիր, տուեց,  
տուինք, տուիք, տուին Fut. կը տամ, տաս, տայ, տանք,  
տաք, տան Քոնձ. կը տայի, տայիր, տար, տայինք, տայիք,  
տային. Քոնյ. Բրօ՛յ. տամ, տաս. Բեր՛. տայի, տայիր. Imperat.  
տուր, տուէք. Երն. մի տալ (տար), մի տաք. Part. Բրօ՛յ.  
տուող. Բեր՛. տուած (տուել). Fut. տալու. Pass. տուել.

c) լալ weinen (Themata լալ, լացի) Բրօ՛յ. լալիս եմ.  
Imp. լալիս էի. Բեր՛. լացի, լացիր, լացեց, լացինք սիւ.  
Fut. կը լամ, լաս, լայ, լանք սիւ. Քոնձ. լայի, լայիր,  
լար, լայինք սիւ. Քոնյ. Բրօ՛յ. լամ. Բեր՛. լայի. Imperat.  
լացիր, լացէք. Երն. մի լալ (լար). Part. Բրօ՛յ. լացող.  
Բեր՛. լացած (լացել). Fut. լալու.

Übersetze: Հաց մի տաք շանը. — Հայրիկ, տուր  
ինձ փող (Geld) — Այդ գնացքը (Zug) գալիս է գիշերուայ  
ժամը երկուսին (um zwei Uhr nachts) — Ո՞վ եկաւ — Երբ  
եկաք զուր Բաթումից (aus Batum) — Մենք եկանք երեկ  
(gestern) գիշերուայ ժամը չորսին (vier Uhr) — Ինչո՞ւ  
(warum) երեխաներ լալիս են — Մի լար, աղջիկ (Mädchen)  
— Կոնդուկտորն (Kondukteur) եկաւ — Հաց տուր մեզ — Տոյց  
տուր (ցոյց տալ zeigen) ինձ մեր դասը — Տուէք մեզ ձեր  
գիրքերը — Նա ի՞նչ տալիս է քեզ — Gib mir Wasser!  
Woher kommst du? — Ի՞նչ արեմ շուրջ Գիշերը Գիշերը  
gehen — Ի՞նչ արեմ ձեր Բրիւի ցոյցը — Gebt diesem  
armen Manne Brot.

III. Die übrigen unregelmäßigen Verben sind: (Nur die v. d.  
regelm. Konj. abweichenden Formen sind aufgeführt).

- 1) *անել* tun, machen (Themata: *ան-ել*, *ար-ի*): Perf. *արի* (*արեցի*), *արիր*, *արեց*, *արինք*, *արեք*, *արին*. Imper. *արա՛*, *արէ՛ք*. Partiz. *անող*. Perf. *արած*, *արել*.
- 2) *առնել* nehmen (Themata: *առն-ել*, *առ-այ*): Perf. *առայ*, *առար*, *առաւ*, *առանք*, *առաք*, *առան*. Imper. *առ*, *առէ՛ք*. Part. *առնող*. Perf. *առել*, *առած*.
- 3) *ասել* jagen Perf. *ասի*, *ասիր*, *ասաց*, *ասինք*, *ասիք*, *ասին*. Imper. *ասա՛*, *ասէ՛ք*. Part. *ասող*, *ասել*, *ասած*. (Auch *ասեցի*, *ասեցիր* usw. Vergl. Vett. XVI.)
- 4) *բերել* bringen Perf. *բերի* (*բերեցի*), *բերիր*, *բերեց*, *բերինք* usw. Imper. *բե՛ր*, *բերէ՛ք*. Part. *բերող*. Perf. *բերել*, *բերած*. (S. auch V. XVI.)
- 5) *դնել* setzen, stellen, legen (Them.: *դն-ել*, *դր-ի*). Perf. *դրի*, *դրիր*, *դրեց*, *դրինք*, *դրիք*, *դրին*. Imperat. *դե՛ր*, *դրէ՛ք* Vern. *մի՛ դնել* (*դներ*), *մի՛ դնէք*. Part. *դնող*, *դրել*, *դրած*.
- 6) *ուտել* essen (Them. *ուտ-ել*, *կեր-այ*). Perf. *կերայ*, *կերար*, *կերաւ*, *կերանք*, *կերաք*, *կերան*. Imp. *կե՛ր*, *կերէ՛ք* Vern. *մի՛ ուտել* (*ուտեր*). Part. *ուտող*, *կերել*, *կերած*.
- 7) *տանել* tragen, ertragen (Them. *տան-ել*, *տար-այ*. Perf. *տարայ*, *տարար*, *տարաւ*, *տարանք*, *տարաք*, *տարան*. Imper. *տա՛ր*, *տարէ՛ք*. Part. *տանող*, *տարել*, *տարած*:
- 8) *թողնել* lassen, zulassen, erlauben (Them. *թող-նել*, *թող-ի* Perf. *թողի*, *թողիր*, *թողեց*, *թողեցի*, *թողեցիր* usw. (auch *թողեցի*, *թողեցիր* usw.) Imp. *թո՛ղ*, *թողէ՛ք*. Part. Perf. *թողած*, *թողել*. (S. auch Vett. XVI.)

- 9) բանալ aufdecken, öffnen<sup>1)</sup> (Them. բան-ալ, բաց-ի)  
 Perf. բացի, բացիր, բացեց, բացինք usw. Imperat.  
 բաց, բացէ՛ք. Part. բացող.
- 10) դառնալ zurückkehren<sup>2)</sup> (Them. դառն-ալ, դարձ-այ)  
 Perf. դարձայ, դարձար, դարձաւ, դարձանք usw.  
 Imper. դարձի՛ր, դարձէ՛ք. Part. դարձած (դարձել).  
 Ebenso geht:
- 11) բառնալ laden, beladen (Them. բառ-նալ, բար-ձի).

C. Übersetze: Նա մեզ գիրք է բերում. — Ես սեղանի վրայ (auf) դրի մի հացի կտոր (Stück). ուր է նա. — Ես կը բանամ լուսամուտը (Fenster) — բացէ՛ք — Ասացէ՛ք, որ սամավարը (Samovar) բերեն — Ասա՛ (ergänze: es) քո մեծ եղբորը — Ասացէ՛ք ձեր հօրը — Գնա սիւնոցը (Tischstuch) բեր — Գնա պանիր և իւղը բեր — Դուռը բաց — Շիջը (Flasche) տար — Ես հաց կերայ — Ահա (hier ist) հաց և պանիր, կե՛ր — Was hat er gesagt? — Was gibt er dir? — Stelle die Lampe (ճրագ) auf den Stuhl — Was hast du gegessen? — Laß mich lesen (Laß, daß ich lese)! — Öffne den Koffer (սնդուկ)! — Er kam gestern zurück — Trag diese Sachen weg! — Was hast du gekauft? — Komm schnell zurück! — Er brachte mir ein Buch — Warum hast du die Türe geöffnet? — Nimm dieses Geld!

### Unpersönliche Verben.

Außer den Wettererscheinungen bezeichnenden wie որոտալ donnern, անձրևել regnen, ձիւնել schneien, փայլատակել blitzen, կարկառել hageln usw. gehören hierher noch Wendungen wie պէտք է es ist nötig, man muß, հարկ է es ziemt, gehört sich, երևում է es scheint, մնում է es bleibt, հարկաւոր է es ist nötig, man braucht.

<sup>1)</sup> Գնացող բաց անել.

<sup>2)</sup> Այս վերադառնալ.



(Fortis.) Հայկի յաջորդները հետզհետէ սկսեցին աճող ժողովուրդի պիտոյքները լրացնել, ընդարձակելով իրենց երկիրը դէպի հիւսիս: Ճանաչելով մէկ ընդհանուր նահապետի գերիշխանութիւնը ամեն ցեղ իր ցեղապետի անմիջական իշխանութեան տակ էր գտնուում. հետզհետէ տարածուելով հայերը սկսեցին հարեան ազգերի ու ժողովուրդների հետ շփուել և ընդհարուել, հարեան ցեղերը արևելքից Մարացիք, հարաւից Ասորեստանցիք և արևմուտքից Կապադովկացիք, սկսեցին Հայկի երկիրը ոտնակոխ անել: Հարկաւոր էր մի անձ, որ ժողովէր երկրի ներքին զօրութիւններն և հարեանների ասպատակութիւնների առաջն առնէր: Այս բախտը վիճակուեց Արամ նահապետին:

Արամի առաջին գործն եղաւ Հայաստանի այլ և այլ ցեղապետներին հաւաքել իր դրօշակի և իշխանութեան տակ: Այս ցեղապետների օգնութիւնով Հայաստանի զանազան կողմերից ժողովեց յիսուն հազար քաջ երիտասարդներ, որոնք մինչև այն ժամանակ իրենց նետ ու աղեղը միայն որսորդութեան մէջ էին գործ դրել:

### Freie Uebersetzung.

Haits Nachfolger fingen nach und nach (հետզհետէ) an, die Bedürfnisse der wachsenden (աճել) Bevölkerung zu befriedigen, indem sie erweiterten (ընդարձակել) ihr Land nach Norden. In dem sie<sup>1)</sup> anerkannten (ճանաչել) die Suprematie (գերիշխանութիւն) eines gemeinsamen Stammvaters (նահապետ) befand sich jedes Geschlecht (ցեղ) unter der unmittelbaren (անմիջական) Herrschaft seines Geschlechtsvaters. Indem die Armenier sich allmählich ausdehnten (տարածուել) kamen sie in Berührung

<sup>1)</sup> Nämlich: alle Geschlechter.

(շփուեւել) und stießen zusammen (ընդհարուեւել) mit benachbarten (հարեաւն) Völkern und Nationen. Nachbarstämme, im Osten (արեւելք) die Medier<sup>1)</sup>, im Süden (հարաւ) die Assyrer und im Westen (արեւմուտք) die Kappadokier, fingen an das Land der Armenier zu zerstören<sup>2)</sup>. Es war eine Persönlichkeit (անձ) nötig (Տ. Զ. XIX. Աս. Երբ.) um die innern (ներքին) Kräfte des Landes zu sammeln (խողովել) und den Einfällen (ասպատակութիւն) der Nachbarn vorzubeugen (առաջն առնել). Dieses Glück fiel dem Stammesansführer Aram zu (վեճակուեւել zu Teil w.).

Arams erste Tat war, daß er die verschiedenen (այլևայլ<sup>3)</sup> Stammeshäupter versammelte unter seine Fahne (դրօշակ) und Macht (Anführerschaft). Mit Hilfe dieser Stammeshäupter sammelte er aus den verschiedenen Bezirken (eigtl. Seiten կողմ) Armeniens 50000 tapferer (բազ) Jünglinge<sup>4)</sup>, die bis dahin (wörtl. bis zu dieser Zeit) ihre Bogen (նետ) und Pfeile (աղեղ) nur zur Jagd (wörtl. in d. Յ.) gebraucht (գործ դնել) hatten.

#### Grammatikalisches. Deklinierbare Verbalformen.

Der Infinitiv, das Partizip Präsens und das Part. Pers. auf ած können dekliniert werden und die Partikeln *ս, ն, ը, դ* annehmen. Die Sprache faßt sie eben in solchen Fällen als Substantiva auf: z. B. բնել schlafen, բնելու համար um zu schlafen, բնելու ժամանակ zur Schlafenszeit, բնելուց յետոյ nach dem Schlafen. զբօսնելը das spazieren gehen, իրազրուելը aus dem spazieren gehen, ծխելու um zu rauchen, Part. ծխող der Rauchende, der Raucher, չծխող der Nichtraucher, գնացող der Gehende, Reisende, մեռած der Gestorbene, Tode, իմ ասացս mein Gesagtes, das was ich gesagt habe.

Übersetze: Գարնան (գարու Frühling) անտառի (Wald) մէջ զբօսնելը շատ ակորժելի է — նրանք գնում են

<sup>1)</sup> Auch մար. (Auch Kurden).

<sup>2)</sup> wörtl. zertreten (ոտնակոխ) machen.

<sup>3)</sup> auch zusammengeschrieben.

<sup>4)</sup> Gewöhnl. folgt auf Zahlwörter das Singular; bei lebenden Wesen kann jedoch auch der Plural stehen.



գիւղ (aufs Land) զբօսնելու համար — Գրելու ժամանակ չ'պէտք է (s. vor. Lekt. unperf. Verb.) խօսել — Ինչ օգուտ (Nuzen) հիւանդին (hier: für e. Kranken) զբօսնելուց — Ուտելու ժամանակ չ'պէտք է խօսել — Շատ գինի խմելը վնասակար (gefährlich) է — Նրա գնալուն (սն. = über s. Յ.) ես ուրախ (froh) եմ — Ես կը պարկեմ (w. mich legen) քնելու — Ես դուրս (hinaus) կը գամ ծխելու — Ուրա աղաղակելով (Mit Hurra=Rufen) — Այսօր վագօններում շատ գնացողներ կան — Մերածին դրին ծառի տակ (unter) — Այս բաժանմունքը (Abteil) չծխողների համար է — Գնացէք ճաշելու — Գնանք թէյ խմելու — Իմ ունեցած գրքերս ունիք — Ձեր ունեցածներն ունիմ — Գիրք գնելու ցանկութիւն (Zust) ունի՞ք — Աշխատելու ժամանակ ունի — Աժս իրիկուն պարահանդէսին (Ball) գնալու միտք (Absicht, gedenken zu) ունիմ :

XXI.

Սրանից յետոյ Արամը իր զօրքով գնաց հարաւային կողմերը, ուր Բարշամ անունով ասորի իշխանը բռնանալով՝ շատ էր նեղացնում հայերին: Արամը ետևից ընկնելով՝ զօրքը ցրուեց և մինչև Ասորեստանի լեռները փակցրեց, ուր Բարշամը Արամի զինակիրներին պատահ հելով սպանուեց նրանցից: Արամը նրա երկի ընթերի մեծ մասի վրայ էլ հարկ դրեց:

Երբ այսպէս արևելեան և հարաւային կողմերից իր հայրենիքը ապահովեց Արամը իր ուշքը դարձրեց արևմտեան սահմանների վրայ և մի միտք յղացաւ — Հայաստանի սահմանները այս կողմից ընդարձակել, որով հայ ժողովուրդը երկու մեծ ծովերի պիտի մօտենար, Պոնտոսին (Սև ծով) և Միջերկրականին: Այս ծովերի մէջ եղած

տարածութիւնը, որ յետոյ Փոքր Ասիա կոչուեց բռնուած էր զանազան ցեղերով, որոնց մէջ նշանաւոր էին Գապաղովկացիք, Պայապիս անունով զօրաւոր իշխանի առաջնորդութեան տակ: Պայապիսն Արամի դիտաւորութիւնը գուշակելով մեծ պատրաստութիւնով մտեցաւ հայոց սահմաններին: Արամը քառասուն հազար հետեակ և երկու հազար ձիաւոր զօրքով յարձակուեց նրա վրայ, յաղթեց նրան ու Միջերկրական ծովի կղզիներեց մէկը փակցրեց:

#### Uebersetzung.

Hierauf ging Aram mit seinem Heer nach den südlichen (հարաւային) Gegenden, wo ein syrischer (ասորի) Fürst mit Namen Barscham durch seine Tyrannei (բռնանալ) die Armenier sehr bedrängte (նեղացնել). Aram verfolgte (հետեց ընկնել) ihn, zerstückte (ցրուել) sein Heer und trieb es (փակցնել) bis in die Berge Syriens, wo Barscham die Waffenträger (զինակիր) Arams traf (պատահել) und von ihnen getötet wurde. Aram besteuerte (հարկ դնել<sup>1</sup>) einen großen Teil (մաս) ihrer Länder (երկիր).

Als er so die östlichen (արևելեան) und südlichen Striche seines Vaterlandes (հայրենիք) gesichert (ապահովել) hatte, wandte (դարձնել) Aram seine Aufmerksamkeit (ուշք) den westlichen (արևմտեան) Grenzen zu und faßte (յղանալ eigentl. schwanger s.) einen Gedanken (միտք) — die Grenzen Armeniens (auch) auf dieser Seite zu erweitern (ընդարձակել), womit sich das armenische Volk zwei großen Meeren nähern würde, dem Pontus (Պոնտոս) u. dem Mitteländischen Meere (Միջերկրական ծով). Die Strecke (տարածութիւն Ausdehnung) zwischen diesen Meeren, welche dann Kleinasien genannt wurde (կոչուել), war eingenommen (բռնել) von verschiedenen Stämmen (ցեղ), unter welchen die bemerkenswertesten (նշանաւոր) waren die Kappadocier

<sup>1</sup>) Հարկ Abgabe, Steuer.

unter der Leitung (*առաջնորդութիւն*) eines mächtigen Fürsten namens Pajapis. Pajapis, Aram's Absichten vorausahnend (*գուշակել*) näherte sich mit großen Vorbereitungen den armenischen Grenzen. Aram griff ihn mit 40000 Mann Fußvolk (*Հեռեակ*) und 2000 Reitern (*ձիաւոր*) an, besiegte ihn und verjagte ihn nach einer der Mittelmeerinseln<sup>1)</sup>.

**Grammatikalisches.** Mit Hilfe des Partizips Perfekt und des Zeitwortes *լինել* wird die sogen. umschreibende Konjugation des Verbums gebildet; das Passiv davon hat statt des aktiven Partizips das passive, also:

|             |  |
|-------------|--|
| Präs.       | <i>սիրած եմ լինում, ես լինում</i> usw.   |
|             | <i>սիրուած եմ լինում, ես լինում</i> usw.   |
| Imp.        | <i>սիրած (սիրուած) էի լինում</i> usw.  |
| Perf.       | <i>սիրած (սիրուած) եղայ</i> usw.   |
| Futur.      | <i>սիրած (սիրուած) կը լինեմ</i> usw.   |
| Konj. Präs. | <i>(որ) սիրած (սիրուած) լինեմ</i> usw.   |
| Imperat.    | <i>սիրած (սիրուած) եղիւր</i> usw.  |
| Negativ.    | <i>սիրած չեմ լինում — չէի լինում — չեղայ</i><br><i>— չեմ լինի — մի լինիր</i> usw. usw. |

Wiederholungsübung zur Lehre vom Zeitwort<sup>2)</sup>.

*Դուռը բաց արա — Պատուհանը խուփ արա* (schließen; auch: *խփել*) — *Պատուհանը փակէ* (schließen) — *Նստի՛ր* (s. setzen) *և զատդ գրէ* — *Նստի՛ր և բարձր կարդա* — *Վարժապետը սուսերէն լաւ է խօսում* — *Այսօր վարժապետը շատ վաղ եկաւ* — *Հայրը խմում է գինի, իսկ որդիքը խմում են թէյ* — *Գնա սիրոցը բեր* — *Վեր առ սիրոցը* — *Ինքնաւոր* (Samovar) *բեր* — *Տուր*

<sup>1)</sup> Das Ende dieses Lesestückes ist als Wiederholungslesestück weiter unten gegeben.

<sup>2)</sup> Der Schlüssel dazu am Ende des Schlüssels der aus dem Deutschen zu übersetzenden Sätze.

շինն և բաժակը — Պապը տուն է շինում — Աշակերտը  
 դասը չգիտէ — Հորաքոյրը որդի չունի — Ես հարցնում  
 եմ, դու պատասխանում ես — Դուք հարցնում էիք,  
 իսկ ես պատասխանում էի — Առաջ ես վատ էի գրում,  
 իսկ այժմ լաւ եմ գրում — Ես գնեցի երկու տետրակ  
 — Դու գնեցիր շորս մատիտ — Նա գնեց երեք գիրք —  
 Մենք ստացանք երկու նամակ — Հայրը հարցրեց որդուն —  
 Դու ծախեցիր երեք գիրք և շորս քանոն — Ձեր հայելին  
 (Spiegel) վայր ընկաւ (fallen) սեղանից — Իմ քոյրը վայր  
 ընկաւ ձիուց — Շուտով մենք կշինենք եկեղեցի (Kirche)  
 — Ես կխօսիմ վարժապետի հետ — Մենք կլինինք տանը  
 էգուց առաւօտեան — Ո՞ւր են քո ուսուերէն գրքերը :  
 Ո՞ւմ մօտ է կենում քո փոքր քոյրը — Ասացէք ձեր  
 սիրելի հօրը — Օգնէ քո խեղճ (աղքատ) հարևանին —  
 Օգնեցէք ձեր խեղճ ընկերին — Մայրը պարգևեց իւր  
 որդուն երկու գիրք — Իմ եղբայրն ստացաւ նամակ  
 իւր ընկերից — Էգուց իմ հայրը գնում է Տիֆլիս (Tiflis)  
 երկաթուղով — Այսօր ձեր հօրեղբայրն եկաւ Տիֆլիսից  
 երկաթուղով — Վարժապետը գնում է ուսումնարան մեր  
 փողոցով (durch unsere Straße) — Դու ե՞րբ կշինես նոր  
 տուն — Վեր առ իմ հին շորերը — Որոնեցէք իմ  
 ուսուերէն գիրքը — Դու կստանաս իմ հօրից լաւ պարգև  
 (Geschenk) — Ես ճանաչում եմ (գիտեմ) քո մեծ եղբորը  
 — Մենք այսօր կերթանք զբօնեւլու — Մենք  
 ծախեցինք մեր փայտէ տունը — Այսօր ես տեսայ  
 գեղեցիկ ձիաներ — Իմ հօրեղբայրը պարապում է  
 (treiben) գինեվաճառութիւնով (Weinhandel) — Ձեր հայրը  
 պարապում է (i. beſchäftigen) իւր գործով — Իմ եղբայրը  
 ապրում է իւր աշխատանքով (Arbeit) — Մեր հարևանի  
 ընտանիքը կերակրւում է (կերակրել nähren) կաթնէղէն  
 կերակրով (Nahrung) — Մեր եղբայրը համարւում է



(halten für) առաջին աշակերտ — Ես կորում եմ թուղթ սուր դանակով — Դու անուանում ես (անուանել nennen) աշակերտ, որովհետև սովորում ես — Հարկաւոր է լինիլ ջանասէր աշակերտ — Ձեր ուսումնարանումը շատ քիչ (wenig) աշակերտներ կան — Բարձր սարերի վերայ անտառներ չկան — Ես կորցրի (verlieren) իմ գիրքը — Ես կգամ կիրակի (= կհերակը Sonntag), եթէ առողջ կլինիմ — Գտա՞ր (finden) դու քո գիրքը — Այո, ես գտայ իմ գիրքը — Ես ցոյց տուի քո նամակը իմ հօրը — Եր՞բ է լինում ձմեռը — Ձմեռը լինում է զեկտեմբերին, յունուարին և փետրուարին — Ամառը լինում է յունիսին, յուլիսին և օգոստոսին — Դուք եր՞բ էք ծնուել (geboren w.) — Ես ծնուել եմ յունուարի ութին .

XXII.

Grammatikalisches: Präpositionen und Postpositionen.

Das Armenische verwendet sowohl Prä- als auch Postpositionen. Beispiele letzterer haben wir schon in den Vorübungen (11) angetroffen z. B. վարժապետի հետ mit dem Lehrer, սեղանի վրայ auf dem Tische; ein Beispiel ersterer ist դէպի սարը (bis) zum Berge. Die hauptsächlichsten Prä- und Postpositionen sind folgende:



- Präpositionen 1. mit Genitiv: մէջ in, inmitten, վրայ, վերայ auf, տակ unter, առջև vor, ետև hinter.  
 2. mit Genitiv oder Dativ: համար für, հետ mit, մօտ bei, nahe.  
 3. mit Ablativ: յետոյ nach.

Postpositionen mit Dativ: առանց ohne; mit Akkusativ: դէպի bis, zu, in d. Richtung zu, մինչև bis, bis zu.

Bemerkungen.

1. համար, հետ u. մօտ nehmen auch die Partikeln u, դ, բ (ն) an, z. B. հետս mit mir, մօտդ nahe bei dir, neben dir.

2. *ձեջ, ետև, տակ, առջև, վրայ* sind eigentlich Substantive und können als solche sowohl die eben erwähnten Partikeln annehmen, als auch dekliniert werden, z. B. *գետնի ձեջը* in der Erde, *տան ետևը* hinter d. Hause, *տան ետևից* von hinter dem Haus, *սեղանին տակի* unter dem Stuhl heraus, *կաշնու վրայից* von der Eiche herab.

Übersetze: *Ո՞ւր է ձեր շունը: Ես սենեակի ձեջ սեղանի տակն է — Մեր տունը գտնուում է (steht) գետի (Fluß) մոտ. Երբ ետևը բարձրանում է (erhebt sich) մի մեծ սար (Berg) — Հայրս գնում է քաղաք, գնա՛ նրա հետ: — Սովորաբար (gewöhnlich) արևը (Sonne) մայր է մտնում<sup>1)</sup> այն սարի ետևը — Քանի՞ (wie viel) վերստ (Werst) է մինչև ձեր գիւղը (Dorf) — Ես տխուր եմ (langweile mich) առանց քեզ: — Խոտի (Gras) վրայ, ծառի (Baum) տակ պառկում է (liegt) մի զինուոր — Ո՞ւմ հետ էք ապրում (leben): Ես ապրում եմ մի ընկերի (Kamerad) հետ — Զինուորները պատերազմում են (schlagen sich) Թագաւորի (König) ու հայրենիքի (Waterland) համար — Ո՞ւմ հետ էիք խօսում — Կամուրջ (Brücke) չկայ, մենք կ'անցնենք (überschreiten) ջրի (v. ջուր Wasser) միջով (durch das Wasser) — Ինձ համար — քեզ համար — մեզ համար — im Walde (mit Postposj. und dem betr. Kasus) — Vor dem Fenster (լուսամուտ) meines Zimmers — Im Zimmer — Auf dem Schrank (պահարան) — Mit meinen Brüdern — Der Schüler schreibt auf Papier — Der Vater kaufte einen Bleistift und eine Feder für die Schwester — Die Schwester geht zum Bruder, zur Mutter, zum Vater, zur Tante (Vaterschwester) — Petros (Պետրոս) kommt vom Vater, von der Mutter, vom Bruder — Die Schwester geht mit der Mutter — Der Bruder spricht mit der Schwester.*

<sup>1)</sup> *մայր մտնել (մտանել)* hineingehen (in die) Mutter = untergehen.

Bemerkung. Nach Verben der Bewegung steht auf die Frage wohin der einfache Akkusativ. *գնում է գիւղ* er geht ins Dorf; *նա գնաց Բաքու* er ging (fuhr) nach Baku; *գնում է քաղաք* er geht nach der Stadt, in die Stadt.

XXIII.

Grammatisches: Grundzahlen.

|                 |                             |
|-----------------|-----------------------------|
| 1 մէկ, մի       | 19 տասնութներ               |
| 2 երկու         | 20 քսան                     |
| 3 երեք          | 21 քսանումէկ                |
| 4 չորս          | 30 երեսուն                  |
| 5 հինգ          | 40 քառասուն                 |
| 6 վեց           | 50 յիսուն                   |
| 7 եօթը          | 60 վաթսուն                  |
| 8 ութը (ութ)    | 70 եօթանասուն               |
| 9 ինը (ինն)     | 80 ութսուն                  |
| 10 տասը         | 90 ինքսուն                  |
| 11 տասնումէկ    | 100 հարիւր                  |
| 12 տասներկու    | 200 երկու հարիւր            |
| 13 տասներեք     | 300 երեք հարիւր             |
| 14 տասն(ու)չորս | 1000 հազար                  |
| 15 տասն(ու)հինգ | 10000 տասը հազար,<br>(ըիւր) |
| 16 տասնուվեց    | 100000 հարիւր հազար         |
| 17 տասնուեօթը   | 1000000 միլիոն .            |
| 18 տասնութը     |                             |

Bemerkungen.

1. Die Reihenfolge in zusammengesetzten Zahlen ist die natürliche: 3527 = երեք հազար հինգ հարիւր քսանուեօթը.

2. Das Substantiv steht nach den Zahlwörtern meist in der Einzahl! (und dann natürlich auch das Verb) z. B. չորս մարդ 4 Männer, այս քաղաքում տասը բժիշկ կայ in dieser Stadt sind 10 Ärzte.

3. Vor dem Substantiv ist das Zahlwort unveränderlich z. B. *Հինգ մարդու* fünf Männer (Genitiv).

4. Meistehend nimmt es die bestimmenden Partikeln an u. wird dekliniert.

|        |               |       |                           |                  |
|--------|---------------|-------|---------------------------|------------------|
| Nom.   | <i>մի(ն)</i>  | Plur. | <i>միները</i> (die einen) | <i>երկու(ս)</i>  |
| Gen.   | <i>մինի</i>   |       | <i>միների</i>             | <i>երկուսի</i>   |
| Instr. | <i>մինով</i>  |       | <i>միներով</i>            | <i>երկուսով</i>  |
| Locat. | <i>մինում</i> |       | <i>միներում</i>           | <i>երկուսում</i> |
| Ablat. | <i>մինից</i>  |       | <i>միներից</i>            | <i>երկուսից</i>  |

|        |                          |                          |
|--------|--------------------------|--------------------------|
| Nom.   | <i>եօթը<sup>1)</sup></i> | <i>ութը<sup>1)</sup></i> |
| Gen.   | <i>եօթի</i>              | <i>ութի</i>              |
| Instr. | <i>եօթով</i>             | <i>ութով</i>             |
| Locat. | <i>եօթում</i>            | <i>ութում</i>            |
| Ablat. | <i>եօթից</i>             | <i>ութից</i>             |

|        |                |                 |                            |
|--------|----------------|-----------------|----------------------------|
| Nom.   | <i>չորս</i>    | <i>ինը</i>      | <i>տասը</i>                |
| Gen.   | <i>չորսի</i>   | <i>ըննի (!)</i> | <i>տասնի</i>               |
| Instr. | <i>չորսով</i>  | <i>ըննով</i>    | <i>տասնով</i>              |
| Locat. | <i>չորսում</i> | <i>ըննում</i>   | <i>տասնում</i>             |
| Ablat. | <i>չորսից</i>  | <i>ըննից</i>    | <i>տասնից<sup>2)</sup></i> |

5. In zusammengesetzten Zahlen wird nur die letzte dekliniert z. B. aus 1450: *Հազար չորս հարիւր յիսունից*.

Übersetze: *Հինգ մարդով — Ռուսները (Ռուս Ռուսի)*  
*տիրեցին* (bemächtigten sich) *Ղարսին (Kars) Հազար ութը*  
*հարիւր եօթանասուն եօթին նոյեմբերի (November) վեցին*  
*— Տարին (Յառ տարի) բա՛նի (wie viel) ամիս ունի —*

<sup>1)</sup> Verliert sein *ը* in den obl. Fällen.

<sup>2)</sup> Doch auch: *տասի, տասով, տասից* usw.



Տարին տասներկու ամիս ունի — Դու փող (Geld) ունի՞ս:  
 Ունի՞մ: Ո՞րքան (wie viel?): Ինչ ուուբլի տասներեք կողէկ  
 (Ropfen) — Այս ամիսը քանի՞ օր (Tag) ունի: Այս ամիսն  
 ունի երեսուն օր — Չորսհարիւր հազար մանէթ (= ոուբլի  
 Rubel) — Մեր քաղաքում երկու հարիւր հազար բնակիչ  
 (Einwohner) կայ — Ինչ յիսուն ոուբլի տուր — Գիշերուայ  
 ժամը տասներկուսին (gegen 12 Uhr) կը հասնենք (werden  
 wir ankommen).

Zur Bezeichnung des Alters bestehen eigene Ausdrücke u. zwar:  
 տարեկան = jährlich (v. տարի Jahr) u. ամսական monatig (v.  
 ամիս Monat) Յ. Յ. Հինգ տարեկան fünfjährig = 5 Jahre alt,  
 չորս ամսական 4 Monate alt. քանի տարեկան է նա Wie  
 alt ist er? երկու տարեկան և հինգ ամսական է Er ist zwei  
 Jahre u. 5 Monate alt.

Übung über „Zeit u. Uhr“.

|   |   |
|---|---|
| Ժամը քանիսն է                                 | Wie viel Uhr ist es?                              |
| Ժամը հինգն է, տասն է                          | Es ist 5 Uhr, 10 Uhr                              |
| Եօթից անցել է քսան րոպէ                       | Von 7 Uhr vergangen ist 20<br>Minuten (7 h. 20)   |
| Վեցին ուզում է տասը րոպէ                      | Von 6 Uhr fehlt 10 Minuten<br>(10 Min. vor 6 Uhr) |
| այդ գնացքը գալիս է<br>գիշերուայ ժամը երկուսին | Dieser Zug kommt nachts 2 Uhr<br>an.              |
| այժմ գրեթէ եօթ ժամն է                         | Es ist jetzt fast 7 Uhr                           |
| մէկին քառորդ է                                | Es ist $\frac{1}{4}$ auf 1 Uhr                    |
| չորսին կէսն է                                 | Es ist halb 4 Uhr.                                |

XXIV.

Ordnungszahlen. Werden aus den Grundzahlen mit Hilfe  
 des Suffixes երորդ gebildet, in zusammengesetzten Zahlen ist bloß  
 die letzte Ordnungszahl.

- |               |                      |
|---------------|----------------------|
| 1. առաջին (!) | 20. քսաներորդ        |
| 2. երկրորդ    | 21. քսան ու մէկերորդ |

- |                       |                         |
|-----------------------|-------------------------|
| 3. Երրորդ             | 30. Երես(ու)ներորդ      |
| 4. չորրորդ            | 40. քառաս(ու)ներորդ     |
| 5. հինգերորդ          | 50. յիսուներորդ         |
| 6. վեցերորդ           | 60. վաթսուներորդ        |
| 7. եօթներորդ          | 70. եօթանասուներորդ     |
| 8. ութերորդ           | 80. ութսուներորդ        |
| 9. իններորդ           | 90. ինըսուներորդ        |
| 10. տասներորդ         | 100. հարիւրերորդ        |
| 11. տասնումէկերորդ    | 101. հարիւրմէկերորդ     |
| 12. տասներկուերորդ    | 200. երկուհարիւրերորդ   |
| 13. տասներեքերորդ     | 1000. հազարերորդ        |
| 14. տասն(ու)չորսերորդ | 10.000. տասը հազարերորդ |
| 15. տասն(ու)հինգերորդ | 1,000,000. միլիօներորդ. |

Bemerkungen. 1. Der erste heißt առաջին, in zusammengesetzten Zahlen aber մէկերորդ Յ. Յ. հարիւր մէկերորդ = 101. Ebenso treten in zusammengesetzten Zahlen deren Einser 2, 3 oder 4 ist, die regelmäßig gebildeten Formen երկուերորդ, երեքերորդ und չորսերորդ wieder auf Յ. Յ. հարիւր երկուերորդ 102.

2. Dekliniert wird folgendermaßen:

|          |            |       |               |
|----------|------------|-------|---------------|
| Sing. N. | չորրորդ    | Plur. | չորրորդներ    |
| Gen.     | չորրորդի   |       | չորրորդների   |
| Instr.   | չորրորդով  |       | չորրորդներով  |
| Loc.     | չորրորդում |       | չորրորդներում |
| ABL.     | չորրորդից  |       | չորրորդներից. |

Übersetze: Շաբաթն (Woche) ունի եօթն օր՝ Կիրակի (Sonntag), երկուշաբթի (Montag), երեքշաբթի (Dienstag) չորեքշաբթի (Mittwoch), հինգշաբթի (Donnerstag), ուրբաթ (Freitag) ու շաբաթ (Samstag) — Կիրակին շաբաթուայ 1)

1) Siehe Sektion VII über die Deklination der einen Zeitabschnitt bezeichnenden Wörter.

առաջին օրն է — Այսօր հին տարուայ վերջին (letzter) օրն է — Այսօր ի՞նչ օր է. Այսօր ուրբաթ է — Հարիւր քառասներեքերորդ. — Հարիւր երկուերորդ. — Հարիւր երեքերորդ. — Հարիւր չորսերորդ. — Dies Buch ist sehr gut; ich lese es zum dritten Male (անդամ) — Es ist das siebente Jahr, daß wir hier wohnen (ապրիլ) — Es nähert sich das 1899. Jahr — Im wievielten (որ, որերորդ) Stock (յարկ) wohnt Ihr Vater? Er wohnt im zweiten Stock — Der Samstag ist der letzte Tag der Woche.

Verteilungszahlen werden durch *-ական* gebildet z. B. չորսական je vier, քսանական je 20. Merke: եօթնական, հիննական, տասնական. Man sagt aber auch վեց-վեց je 6, երեք-երեք je 3.

Bruchzahlen:  $\frac{1}{2}$ , Hälfte, քառորդ  $\frac{1}{4}$ . Die übrigen Bruchzahlen werden so gebildet, daß für den Zähler die Grundzahl, für den Nenner die Ordnungszahl oder das Zahlwort mit dem Suffix որդական eintritt z. B. մէկ տասներորդ = մէկ տասնորդական  $\frac{1}{10}$ .

Beide, alle zwei, alle drei werden übersetzt indem man der Grundzahl *և* anhängt und էլ = auch folgen läßt z. B. երկուսն էլ alle beide.

Das Suffix *անոց* bildet eigentümliche Ausdrücke zur Maß- und Wertbestimmung, ähnlich wie wir sagen: einen Zwanziger (nämlich einen Laib Brot um 20 Pfennig) z. B. երեսունանոց մի շիշ տուր gibt eine Flasche zu 30 (d. h. Kopfen<sup>1)</sup>), չորս բուբլիտանոց ծխախոտ Tabak um 4 Rubel (das Pfund).

Ungefähr, ca. wird ausgedrückt durch *մոտ* (vor die Zahl zu stellen!) z. B. տուր ինձ ֆունտը մոտ չորս բուբլիտանոց ծխախոտ geben Sie mir ein Pfund Tabak für ca. 4 Rubel.

<sup>1)</sup> Beispiel aus Hinf.

Adverbien und Konjunktionen.

A. Adverbien. Es gibt deren einfache und abgeleitete resp. zusammengesetzte. Einfache sind z. B. *այո* ja, *ոչ* nein, *միշտ* immer, *երբ* wann, *ուշ* spät. Die abgeleiteten werden von verschiedenen Redeteilen mittels der Endungen *անց*, *բար*, *բէն*, *եմն*, *էք*, *կի*, *պէս* abgeleitet z. B. *ինչպէս* wie? *երբեմն* wann? *Հայրաբար* väterlich, *երեսանց* außen, *ուսերէն* russisch. Andere bestehen aus Substantiven und Adjektiven im Nominativ oder in obliquen Fällen z. B. *վերևում* oben (von *վեր* hoch), *շուտով* (auch einfach *շուտ*) schnell (von *շուտ* schnell), *ներս* hinein, *ներսից* heraus.

Zusammengesetzte: Aus *որ* welcher und *անդ* Ort: *որտեղ* wo? aus *այս* dieser und *անդ* Ort: *այտեղ* hier, aus *այս* und *որ* Tag: *այօր* heute usw.

B. Konjugationen. Geben zu keinen besonderen Bemerkungen Anlaß. Die meisten kennt der Leser schon aus dem Vorhergehenden z. B. *ու*, *և* und, *էլ* auch, *բայց* aber, *իսկ* jedoch, aber, *կամ* oder, *թէ* daß, wenn, *եթէ* wenn? *որ* daß.

Übersetze: *Դուք կամենում էք քնել: Առայժմ (bis jetzt) ոչ. Կրպպատեմ մինչև Գանձակ (Elisavetpol) Հասնելը<sup>1)</sup>. Այնտեղ կրկամեմ թէյ, յետոյ (dann, hierauf) կը պահեմ (i. legen) քնելու — Ես գուրս (hinaus) կը գամ ծխելու — Դուք հեռու (weit) էք գնում — Հիմայ (jetzt) ժամը եօթն է — Ժամը տասներկուսին ոչ, աւելի ուշ կը Հասնենք (werden wir ankommen) — Ո՞ւր է գողը (Dieb — Կարելի չէ, որ այնպէս լինի — Թէև (obwohl) գումանից մեծ ես, բայց չես ուզում աշխատել (arbeiten; Beispiel aus Finck). Վաղը (morgen) կը գա՞ք ինձ Հետ զբօսնելու (spazieren gehen) — Եւ ցած (hinab) նայեց (նայեց*

<sup>1)</sup> Ich werde warten, bis wir Elisavetpol erreichen.



schauen) ջրին — նա ցած թըռաւ (fiog v. թռչել) կամուր-  
ջից (Brüde) — Իր բերանից (Mund) վայր (hinab) ընկաւ  
(վայր ընկնել fallen, hinabfallen) մնի կտորը.

Lösung der vom Deutschen ins Armenische zu übersetzenden  
Aufgaben.

1. Der Vorübungen.

1. Եղբայրը գրում է — աշակերտը սովորում է —  
Սշակերտը կարգում է — ուլ է խաղում — աշա-  
կերտը խաղում է.
2. Վարժապետը հարցնում է դասը — աշակերտը պա-  
տասխանում է — հաւր թռչուն է — ի՞նչ է կարգում.
3. Թռչունները երգում են — ի՞նչ են անում աշա-  
կերտները — աշակերտները խաղում են.
4. Եղբայրը ի՞նչ ունի — քոյրը գրիչ ունի — քոյրը  
դասը չգիտէ — ուլ ունի թուղթ և գրիչ.
5. Նա ուլ է = ուլ է նա — դու տղայ ես — դու որբ  
ես — նորբ տանն են.
6. Ո՞ւր են իմ գրիչները — մեր աշակերտները խաղում  
են — ուր է ձեր եղբայրը — իմ քոյրը աշակեր-  
տուհի է — նա մեր քոյրն է — մենք տանն ենք —  
նա իմ մայրն է.
7. Եղբայրը երկու գիրք ունի — մենք երեք սեղան,  
ունիք — ժամը քանիսն է — ժամը վեցն է —  
դու ի՞նչ ունիս — դուք ի՞նչ ունիք — մի ամիս,  
մի տարի — դու փոք ունիս — ունիմ — ուրբան —  
չորս բուրլի.
8. Մի փոքր տղայ — մեծ տունը — ուր է իմ նոր  
մատիտը — փոքր սեղաններ — երկու նոր սեղան —  
խելօք տղայ.

9. Ի՞նչով է գրում .քոյրը? — քոյրը գրում է քարէ-  
գրչով — քաղաքումը ուսումնարաններ կան — պապը  
գնում է քաղաք — հարեանը գալիս է քաղաքից .
10. Մարդը տեսնում է աչքերով — վարժապետը խօսում  
է աշակերտներից .
11. Աթոռների տակ — սենեակերի մէջ = սենեակե-  
րում — հօր մօտ — մօր մօտից — ծառի տակ խոտ  
կայ — ուր է քո քոյրը — նա սենեակումն (= սե-  
նեակի մէջ) է .
12. Դու խմում ես թէյ — նա շինում է սուն — ես  
խօսում եմ հայերէն և վրացերէն — մենք խօսում  
ենք թուրքերէն — ի՞նչ ես ասում — նա ի՞նչ է  
անում .

Section I. Գառը — շունը — աղմուկը — մի հովիւ —  
մի հայր — մի մայր — մի շուն .

„ II. Ես հայր ու մայր չունիմ — դուք (մի) շուն  
ունի՞ք .

„ III. Զիերը — վանդակներում — ձեռքերով —  
գուներ, գառներով .

„ IV. Զիերը — ձիեր — թիեր — թիերով — գի-  
նիներումը — ձիերի — գինուց .

„ V. Տերութիւնները — տերութիւնների — տերու-  
թիւնից — շարժումով — շարժումովը —  
շարժման մէջ .

„ VI. Սրովը — շների — թռչունների(ն) — ձիերը —  
երեսաներիցը — քթումը — քթերի — ծա-  
ղիկների — ծաղիումը — ծաղիկներումը .

„ VII. Օրուայ — գիշերուայ — ձմեռն — շաբաթները  
— շաբաթների — ամսիցը .



- Ջեֆ. VIII. Կարմիր գինի — կարմիր գինու — մի բաժակ  
կարմիր գինի — մի բաժակ սև [թէյ] — ճերմակ  
պատը — ճերմակ պատերը — ճերմակ պատե-  
րումը — սև պատից — նոր գինի — փոքր  
տուն — կանաչ, ծառ — ինձ պէտք է նոր  
գլխարկ .
- „ IX. Քո հայրը իմ հօրից հարուստ է — ձեր տունը  
մերիցը բարձր է — մեր տունը ձերիցը գեղեցիկ  
է — ձին էշիցը զորեղ և գեղեցիկ է — ես  
քեզանից աղքատ եմ — դու ինձանից ջանասէր  
ես .
- „ X. Մեզանից — մեզանում — նորանից — նրան —  
ինձ — քեզ — նրանից — ձեզնում — ձեզնից  
— քեզ — ձեզ — նոցա — ինձ հետ — քեզ  
հետ — նրա հետ — ինձ համար — նոցա  
համար — ձեզ համար — մեզ համար — Ձ, իմ  
փողը = փողա — քո փողը = (քո) փողդ —  
նրա հայրը — ձեր քոյրը — մեր մայրը —  
նրա տունը — քո տանից — ձեր տանում —  
ձեր մօրից — իմ փողով — ձեր ուսուցչի —  
իմիցը — քոնիցը — նրանիցը — մերինը —  
իմ հօրը — իմ մօրը — քո հօրը — նրա  
փողով .
- „ XI. A. այս գիւրքը — այս գրքերը — այն երեխա-  
ները — այդ մարդը — այս գրքերում(ը) —  
այս տներից(ը) — նրանց հետ — նա մեծ է  
— նոքա փոքր են .
- B. ումն է այս հին գիւրքը — ի՞նչպիսի գինի  
ունիս — ի՞նչով հաց ես կտրում — ում հետ

էք ապրում — Թ՞նչ օգուտ — քանի վճարեցիք  
— ո՞վ եկաւ .

Տե՛ղ. XII. Ուրիշ գինի տուր — նա գալիս է ամեն օր —  
ես ոչինչ չեմ ասել — ես ինքս ասացի —  
վաղը ամենքդ եկէք դպրոց — (մենք) ամենքս  
դպրոցումն էինք — իւրաքանչիւր աշակերտ  
պէտք է իր դասը սովորի — ոմանք ձեզինց  
դաս չեն պատրաստել — ինչ-ինչ պատճառնե-  
րով ես դաս չեմ պատրաստել .

„ XIII. Երեկ մենք քաղաքումն էինք — այսօր ես  
գիւղումն էի — ո՞ւր էիր դու այսօր — դու տանն  
էիր — այսօր ես ճաշեց յետոյ տանը կլինիմ  
(= կը լինիմ) — դու Ե՞րբ կըլինիս տանը .

„ XIV. Ես խօսում էի — ես խօսեցի — Թ՞նչ գնեցիր  
— ես թէյ, հաց ու գինի գնեցի — իմ սե-  
նեակումը ո՞վ է երգում — երեկ ո՞վ էր երգում  
Թատրոնում — երգի՛ր — երգեցէ՛ք — Թ՞նչ  
ես ուտում — ես հաց ու պանիր եմ ուտում  
— ո՞ւմ ես գրում — իմ հօրն եմ գրում —  
ես նրան կըգրեմ — կերգէս — ո՞վ կ'երգէ  
այսօր — ո՞վ գրեց քեզ — մայրս գրեց ինձ .

„ XV. Ճաշեց յետոյ կերթաս տուն — ճաշեց յետոյ  
մենք կըխաղանք — այսօր ես կերթամ քաղաք  
— դու առաջ վատ էիր կարդում իսկ, այժմ լաւ ես  
կարդում — այսօր առաւօտեան, երբոր դու  
նամակ էիր գրում, ես խաղում էի պարս-  
տիղումը .

„ XVI. Նա վախենում էր շնիցը — ես ուշացայ —  
Թ՞նչ ես կամենում — Թ՞նչ իմացաւ (քո) հայրդ  
— իմացի՛ր, ուր է նա ապրում — դու երբ  
կըստանաս նամակ վարժապետիցը .



Թե՛ս XVII. Զուր չկայ — ես ոչինչ չգիտեմ — քո տունը բարձր չէ, բայց գեղեցիկ է — մեր երեխայքը ջանասէր չեն — քո գլուխը չէ ցաւում — էգուց մենք չենք սովորիլ, որովհետեւ տօն է — շանը քար մի քցիր — ինչո՞ւ խորոված միս չէք ուտում — ես ժամանակ չունիմ — ես չեմ գնալ քաղաքը — ես չունիմ սպիտակ թուղթ — մի կարգար այս գիրքը — ամենեւին վաղ չէ :

- " XIX. A. Դուք գիտէք, ո՞վ է այս մարդը — չգիտեմ — Գինի կո՞յ — այո, ճերմակ էլ, կարմիր էլ կայ — դու փող ունիս՞ — չունիմ — գիտես, ո՞ւր է ապրում մեր բժիշկը — ոչ, չգիտեմ —
- B. Զուր տուր ինձ — դու նորտեղեց ես գալիս — ես կրգամ ուսումնարան էգուց առաւօտեան — ես ցոյց կըտամ վարժապետին քո նամակը — հաց տուէ՛ք այդ աղքատ մարդուն .
- C. Նա ի՞նչ ասաց — նա ի՞նչ է տալիս քեզ — ճրագը գիր սեղանի վրայ — ի՞նչ կերար — թո՞ղ կարգամ — բաց (արօ) սնդուկը — նա (վերա)դարձաւ երեկ — տա՛ր այս իրերը — ինչ՞ գնեցիր — շուտով դարձիր — նա բերեց ինձ համար գիրք — ինչո՞ւ բաց(ար)իր գուռը — վերցրու այս փողը .

" XXII. Անտառի մէջ = անտառումը — իմ սենեակի լուսամուտի առջև — սենեակի մէջ = սենեակումը — պահարանի վրայ — իմ եղբայրների հետ — աշակերտը գրում է թղթի վրայ — հայրը գնեց մատիտ և գրիչ քրոջ համար — քոյրը գնում է եղբօր մօտ, հօր մօտ, մօր մօտ, հօրա-

քրոջ մօտ — Պետրոսը գալիս է հօր մօտից,  
մօր մօտից, եղբօր մօտից — քոյր գնում է մօր  
հետ — եղբայրը խօսում է քրոջ հետ .

Лекц. XXI. Այս գիրքը շատ լավ է. ես այս երրորդ անգամն  
եմ կարդում — եօթերորդ տարին է, որ մենք  
ապրում ենք այստեղ — մօտենում է հազար  
ութը հարիւր ինքսունիններորդ տարին — ձեր  
հայրը նր յարկումն է ապրում — նա երկրորդ  
յարկումն է ապրում — շաբաթը շաբաթուայ  
վերջին օրն է .

Schlüssel zu der Wiederholungsübung über das Zeitwort.  
Lektion XXI.

Öffne die Türe! Schließe das Fenster! Schließe das Fenster!  
Setze dich und schreibe deine Lektion! Setze dich und lies laut!  
Der Lehrer spricht gut russisch. Heute kam der Lehrer sehr früh.  
Der Vater trinkt Wein, aber die Söhne trinken Tee. Gehe und  
bringe das Tischtuch! Nimm das Tischtuch weg! Bring den Sa-  
mowar! Gib die Flasche und das Glas! Der Großvater baut ein  
Haus. Der Schüler kann die Lektion nicht. Die Tante hat keinen  
Sohn. Ich frage, du antwortest. Ihr fraget, aber ich antwortete.  
Früher schrieb ich schlecht, aber jetzt schreibe ich gut. Ich habe zwei  
Hefte gekauft. Du hast vier Bleistifte gekauft. Er hat drei Bücher ge-  
kauft. Wir haben zwei Briefe bekommen. Der Vater frug den Sohn.  
Du hast drei Bücher und vier Lineale verkauft. Euer Spiegel ist  
vom Tisch gefallen. Meine Schwester ist vom Pferde gefallen.  
Wir werden bald eine Kirche bauen. Ich werde mit dem Lehrer  
sprechen. Wir werden morgen früh zu Hause sein. Wo sind deine  
russischen Bücher? Zu wem geht deine kleine Schwester? Sagt  
eurem lieben Vater! Hilf deinem armen Nachbar! Helft eurem  
armen Freund! Die Mutter hat ihrem Sohn zwei Bücher geschenkt.  
Mein Bruder hat einen Brief von seinem Freund bekommen.  
Morgen geht mein Vater nach Tiflis mit der Eisenbahn. Heute  
ist euer Onkel mit der Eisenbahn aus Tiflis gekommen. Der

Տիարմենից .

Lehrer geht in die Schule durch unsere Straße. Wann wirst du ein neues Haus bauen. Nimm meine neuen Kleider weg! Sucht mein russisches Buch! Du wirst von meinem Vater ein gutes Geschenk bekommen. Ich kenne deinen großen (ältesten) Bruder. Wir werden heute spazieren gehen. Wir haben unser hölzernes Haus verkauft. Heute habe ich schöne Pferde gesehen. Mein Onkel treibt Weinhandel. Euer Vater beschäftigt sich mit seiner Sache (s. Geschäft). Mein Bruder lebt von seiner Arbeit. Die Familie unseres Nachbarn nährt sich von Milchnahrung. Mein Bruder gilt (wird gehalten) für den ersten Schüler. Ich schneide Papier mit einem scharfen Messer. Du wirst Schüler genannt, weil du lernst. Man muß ein fleißiger Schüler sein. In eurer Schule gibt es sehr wenige Schüler. Auf hohen Bergen gibt es keine Wälder. Ich habe mein Buch verloren. Ich werde Sonntags kommen, wenn ich gesund bin. Hast du dein Buch gefunden? Ja, ich habe mein Buch gefunden. Ich habe deinen Brief meinem Vater gezeigt. Wann ist es Winter? Sommer ist es im Juni, Juli und August. Wann sind Sie geboren? Ich bin am 9. Januar geboren.

## Lesestücke und Gespräche.

### Wiederholungslesestück.

Fortsetzung des Lesestücks von Lektion XXI.

Այս երևելի իշխանը առաջին անգամ ստիպեց հայրին ցեղական կեանքից հրաժարուել, և երկրի<sup>1)</sup> ներքին զօրութիւնները կենդրոնացնելով<sup>2)</sup> պատկարելի տէրութիւն կազմեց, որով ոչ միայն իր հայրենիքը օտարական ասպատակութիւններից ազատեց, այլ և նրա սահմաններն

<sup>1)</sup> Über den Ausfall des *ի* s. Velt. VI.

<sup>2)</sup> S. Velt. XX.

ընդարձակեց: Իր տիրապետած երկրի անբնակ<sup>1)</sup> ու ամայի տեղերը գաղթական ժողովուրդներով լցրեց, կարգաւորեց ու շէնացրեց: Հայերը շրջակայ թշնամիների յարձակումներից ապահովուած՝ սկսեցին յաքաբերութիւններ կապել՝ արևելքից Մարացոց<sup>2)</sup> հետ, հարաւից Ասորեստանցոց ու Բաբելացոց հետ, իսկ արևմտեան կողմից Փոքր Ասիայ ի ժողովուրդների հետ: Սրանից բնականաբար պէտք է առաջանար գործունէութիւն երկրի մշակման<sup>3)</sup> մէջ և վաճառականական հաղորդակցութիւններ գրացի ազգերի հետ. այնպէս որ Ասիայի ազգերը Արամի օրերում<sup>4)</sup> սկսեցին ճանաչել հայերին և այս նահապետի անունով հայոց երկիրը Արմենիա կոչեցին, իսկ ազգն — Արմէն:

Արամին յաջորդեց նրա որդին Արա գեղեցիկ. Ասորեստանի Շամիրամ թագուհին վաղուց լսած լինելով<sup>5)</sup> Արայի գեղեցկութիւնը՝ իր ամուսին Նինոսի մահից յետոյ<sup>6)</sup> կամեցաւ նրա հետ ամուսնանալ, Մարդիկ<sup>7)</sup> ուղարկեց նրան մեծամեծ ընծաներով<sup>8)</sup> և խոստացաւ, որ եթէ իր կամքը կատարէ Հայաստանի հետ Ասորեստանի վրայ էլ կը թագաւորեցնէ նրան: Արա գեղեցիկը, որ ամուսնացած էր Նուարդ իշխանուհու հետ՝ մերժեց Ասորեստանի թագուհու առաջարկութիւնը: Շամիրամը զայրացած՝ մեծ գօրքով եկաւ<sup>9)</sup> Հայաստան, որպէսզի

1) Über die Aussprache des privativen *ան* f. Bemerk. zur Aussprache Fortsetzung.

2) Über Plur. der Wörter auf *ցի* f. Sect. III.

3) Declin. der Wörter auf *ում* f. Sect. V.

4) Wörter, die einen Zeitabschn. bezeichnen, f. Sect. VII.

5) S. umschreib. Konjug. Sect. XXI.

6) S. Sect. XXII.

7) Plur. v. *մարդ* f. Sect. VII.

8) Declin. der Wörter auf *յ* f. Sect. VI.

9) S. Sect. XIX, 2.

բունի ստիպէ Արային իր առաջարկութիւնն ընդունել: Պատերազմից առաջ [Թագուհին հրամայեց իր զորավարներին, որ աշխատեն հայոց իշխանին չսպանել<sup>1)</sup>], այլ ողջ բունեն և իր մօտ բերեն: Բայց Արան իր զօրքի յաղթուելը տեսնելով զիւցազնաբար ընկաւ խառնուրդի մէջ և իր ողջախոհութեան<sup>2)</sup> զոհ գնաց: Այն դաշտը, որ ներկուեց առաքինի նահապետի անունով՝ կոչուեց Արարատեան դաշտ, որ յետոյ ամբողջ նահանգի վրայ փոխուեց:

Պատերազմից յետոյ Շամիրամը մարդիկ ուղարկեց, որ զիակաների միջից<sup>3)</sup> Արայի մարմինը գտնեն, և մի բարձր տեղ դնել տուեց<sup>4)</sup>, ցանկալով կախարդութիւնով կենդանացնել նրան. բայց երբ զիակը սկսեց հոտել հրամայեց ծածուկ մի փոսի մէջ [Թաղել: Հայերը իրենց սիրելի իշխանի մահի վրայ գրգռուած՝ նորից գէնք առան<sup>5)</sup> և կամեցան պատերազմը շարունակել: Թագուհին հետևեալ հնարքը գործ գրեց նրանց հանդարտեցնելու համար: Իր սիրելիներից մէկին<sup>6)</sup> Արայի զգեստները հագցրեց և հեռուից հայերին ցոյց տալով հաւատացրեց նրանց, [Թէ աստուածներն Արայի վէրքերը լիղելով կենդանութիւն տուին<sup>7)</sup> նրան:

Պատմում<sup>8)</sup> է, [Թէ Շամիրամը հայոց աշխարհում կամեցաւ իր մեծագործութեան հետքը [թողնել, և վանի

1) Negat. Konjug. Velt. XVII.

2) Deffin d. Wörter auf [Թիւն f. Velt. V.

3) v. մէջ.

4) տալ = geben, hier: lassen.

5) Verb առնել f. Velt. XIX, 3.

6) v. մէկ.

7) v. տալ f. Velt. XIX, 2.

8) v. պատմել Passivbildung f. Velt. XVIII.

ծովի արևելեան փիլ վրայ մի հոյակապ քաղաք և ամարանոց շինելով՝ իր անունով կոչեց Շամիրամակերտ (այժմեան Վան քաղաքը): Շամիրամը իր համանուն Շամիրամակերտ քաղաքը շինելու համար ճարտարագետներ չգտնելով հայոց երկրում՝ վեց հազար ճարտարագետ ու երևելի արուեստագէտ և տասներկու հազար գործաւոր բերել տուեց Ասորեստանից և ուրիշ երկրներից, որոնք մի քանի տարի գործ դրին<sup>1)</sup> այն հրաշակերտ քաղաքը շինելու: Քաղաքը զարդարուած էր երկյարկանի և երեքյարկանի պալատներով և չքնազ բազանիքներով, տեսակ տեսակ և գոյնզգոյն քարերից շինուած: Նշանաւոր էին<sup>2)</sup> մանաւանդ ապառաժի մէջ փորուած ահագին սենեակներն<sup>3)</sup> ու սրահները: Ամբողջ քարաբլուրը, որի<sup>4)</sup> վրայ այժմ էլ կանգուն մնացած է Վանի հռչակաւոր բերդը՝ ծածկուած է սեպաձև արձանագրութիւններով: Հայերի առաջին պսակակիր թագաւոր պատմական աւանդութիւնը համարում է Պարոյր իշխանին, որ Մարաց Կիաքսար Ա. և Բաբելոնի Նաբուպալասար իշխանների հետ նինուէ մայրաքաղաքն առան և Ասորեստանը կործանեցին: Այս յաղթութիւնների պատճառով<sup>5)</sup> նա իր դաշնակիցներից թագ ստացաւ<sup>6)</sup>: Բայց Հայկի տոհմից ամենանշանաւորը համարում է Տիգրան առաջինը, որին երգիչները նկարագրում են իբրև մարմնով յաղթանգամ, զուարթերես ու քաղցրա-

1) v. գործ դնել anwenden, brauchen. Über die Konjug. v. դնել f. Velt. XIX, 3.

2) Konjug. von լինել f. Velt. XIII.

3) Über ն u. ը f. Velt. I. u. XII.

4) Definit. v. որ Velt. XI.

5) Auf Grund dieser Siege, wegen dieser Siege.

6) Konjug. der Verba auf անալ f. Velt. XVI.



Հայեաց, կեր ու խումի ժամանակ պարկեշտ, ցանկու-  
թիւնների մէջ չափաւոր, իմաստուն ու պերճախօս և  
ամեն բանի պիտանի: Արդարադատ ու հաւասարասէր  
լինելով՝ նա ոչ լաւերի վրայ էր նախանձում և ոչ  
նուաստներին արհամարհում, այլ ամենի վրայ անխտիր  
տարածում էր իր խնամքը:

Իր երկրի պայծառութեան վրայ հոգ տանելով  
Տիգրանը առանձին ուշք դարձրեց զօրքի բարեկարգութեան  
վրայ: Հեծելազօրքը, որի թիւը մինչև այն ժամանակ  
աննշան էր, բազմացրեց ու կարգաւորեց, իսկ հետեակ  
զօրքը կրթեց և ամենի ձեռքը սուր, տէգ ու նիզակ  
տուեց: Այն զօրքը, որ մինչև այն ժամանակ աղեղ ու  
պարսաքար բանեցնելով էր պատերազմում՝ այժմ  
վահանով ու երկաթէ զրահներով էր պատսպարուում:  
Այս զինական յաջողութիւնների արդիւնքն եղաւ երկրի  
քաղաքական կարգերի յառաջադիմութիւնը և վաճառա-  
կանութեան բարգաւաճումը: Տիգրանին ժամանակակից  
էր Մարաց Աժդահակ թագաւորի թու Կիւրոսը, որ իւր  
պապից թագաւորութիւնը խլելու գաղտնի միտք  
ունենալով՝ բարեկամական դաշն կապեց Տիգրանի հետ:  
Երկու իշխանների մտերմութիւնը կասկածի մէջ զցեց  
ծերունի Աժդահակին, այնպէս որ ցերեկը հանգիստ և  
գիշերը քուն չունէր: Այս տագնապի մէջ եղած ժամանակ  
Աժդահակը մի զարհուրելի երազ էլ տեսաւ, որ նրա  
խուովութիւնը աւելի սաստկացրեց: Իբրեւ թէ Հայոց  
ձիւնապատ լեռներից մէկի գագաթին մի բարձրահասակ  
ու գեղեցիկ կին էր նստած, որ ծննդականութեան ցաւով  
բռնուելով՝ յանկարծ երեք չափահաս կտրիճներ ծնեց:  
Առաջինը<sup>1)</sup> առիւծի վրայ հեծաւ և արեւմտեան կողմը

<sup>1)</sup> Ordnungszahlen f. Velt. XXIV.

դիմեց, երկրորդն<sup>1)</sup> ընծի վրայ նստած դէպի հիւսիս վազեց, իսկ երրորդը<sup>1)</sup> մի վեթխարի վիշապ սանձելով՝ Մարաց տէրութեան վրայ արշաւեց: Այս վերջինը հասնելով արքունի պալատի մօտ, ուր Աժդահակն իր աստուածներին զոհ էր մատուցանում թուա տանիքի վրայ և կամենում էր կուռքերը կործանել, թագաւորը մէջ մտաւ և կուռի բռնուեց այն կտրիճի հետ, բայց յաղթուեց և սպանուեց: Աժդահակը սարսափած զարթեց, գիշերով կանչեց իւր խորհրդականներին և տեսած երազը<sup>3)</sup> պատմելով համոզուեց, որ հայոց Տիգրան թագաւորի կողմից մեծ վտանք է սպառնում իր տէրութեանը: Աժդահակը ղեսպան ուղարկեց ընծաներով Հայոց թագաւորին և խնդրեց, որ Տիգրանուհի քրոջն<sup>4)</sup> իրեն կնութեան տայ, յուսալով որ քրոջ ձեռքով հեշտութեամբ կը կարողանայ եղբօրը<sup>5)</sup> կործանել: Տիգրանը համաձայնեց և մեծ փառքով Տիգրանուհուն ուղարկեց Մարաց թագաւորութեան Եկբատան մայրաքաղաքը: Աժդահակը իր քաղցր վարմունքով Տիգրանուհուն հաւատարմութիւնը գրաւելուց յետոյ, սկսեց փառասիրութեան փափուկ լարերը շարժել նրա սրտում, որպէս թէ Տիգրանը իր Զարուհի կնոջ փառասիրութիւնից գրգռուելով՝ կամենում է յափշտակել Մարաց թագաւորութիւնը: Խորագէտ Տիգրանուհին իմացաւ Աժդահակի դաւաճանութիւնը, երեսանց հաւանութիւն ցոյց տուեց, բայց ծածուկ հաւատարիմ մարդու ձեռքով<sup>6)</sup> ամեն բան յայտնեց եղբօրը:

1) Ordnungszahlen f. Beft. XXIV.

2) մէջ մտնել dazwischen treten, f. einmischen.

3) Den gesehenen Traum = den gehabtten Traum.

4) Deklin. v. քոյր ufw. f. Beft. VI.

5) Deklin. v. եղբայր ufw. f. Beft. VI.

6) Durch die Hand eines verlässigen Mannes = durch einen verlässigen Mann.

Ուստի երբ Աժդահակը Հայոց թագաւորին հրաւիրեց, որ երկու տէրութիւնների սահմանագլուխը գայ, իբրև թէ մի հարկաւոր գործի մասին խորհրդակցելու համար՝ Տիգրանը իր զօրքն առաւ և գնաց Մարաց վայ: Տիգրանուհին յարմար միջոց գտաւ իր եղբոր մօտ փախչելու, և թշնամական յարաբերութիւններն սկսուեցին: Աժդահակն անձամբ զուրս եկաւ իր թագը պաշտպանելու: Կուռի տաքացած ժամանակը, Տիգրանը իր նիզակի հարուածով Աժդահակին սպանեց, որով և պատերազմը վերջացաւ մարաց թագաւորութիւնն ընկաւ Կիւրոսին, որ Պարսկական հզօր պետութեան հեմքը դրեց<sup>1)</sup>: Իսկ Տիգրանը տասը հազարից աւելի զերիներ հանեց Մարաստանից, որոնց մէջ էին Աժդահակի առաջին կիներն Անոյշ անունով, շատ արքայորդիներ և արքայազն օրիորդներ, և բերեց Մասիս սարի արևելեան կողմը բնակեցրեց: Տիգրանը իր քրոջ հաւատարմութիւնն արժանապէս վարձատրեց, պարգևելով նրան իր նորաչէն Տիգրանակերտ քաղաքը, և նոյն գաւառի եկամուտներն յատկացրեց նրան, որպէս զի արքայավայել կեանք վարէ:

Տիգրանը Կիւրոսին գործակից և դաշնակից եղաւ նաև Լիւզացոց Կրեսոս թագաւորի և ապա Բաբելացոց զէմ:

Glossar zum Wiederholungslesestück.

Ա. Մ. Ս. Ս.  
 Աղտակել bejreien  
 ազգ Volk, Nation  
 ահագին ungeheuer  
 աղեղ Bogen (Waffe)

ամայի Wüsten, ungebaut, un-  
 bewohnt  
 ամարանոց Sommerresidenz  
 ամբողջ ganz, gänzlich  
 ամեն jeder

<sup>1)</sup> Հիմք դնել Grund legen.

ամուսին Gemahl, =in  
 ամուսնանալ heiraten, s. ver=  
 heiraten  
 այժմ jetzt, gegenwärtig  
 այժմեան jetztig  
 այլ sondern, aber, —և sondern  
 auch  
 այնպէս so  
 այս dieser  
 անբնակ unbewohnt  
 անգամ mal  
 անխտիր unterschiedslos  
 անձամբ persönlich  
 աննշան unbedeutend  
 անուն Name, անունով mit  
 Name, genannt  
 աշխատել sich bemühen, arbeiten  
 աշխարհ Welt, Land  
 ապահովացնել garantieren, ge=  
 fahrlos machen  
 ապառաժ Fels  
 առանձին besonder, besonders  
 առանց ohne  
 առաջանար entstehen  
 առաջարկութիւն Vorschlag  
 առաջին erster  
 առաքինի tugendhaft  
 առիժ Löwe  
 ասպատակութիւն Reiterein=  
 fall, Kavallerieangriff  
 Աստուած Gott  
 արդարադատ gerecht

արդիւնք Vorteil, Nutzen  
 արևելեան östlich  
 արևելք Osten  
 արևմտեան östlich  
 արժանապէս würdig  
 արհամարհել vernachlässigen  
 արձանագրութիւն Inschrift  
 արշաւել angreifen, einfallen  
 (in ein Land)  
 արքայազն aus königlicher  
 Familie  
 արքայալայել königlich, würdig  
 eines Königs  
 արքայորդի Prinz  
 արքունի königlich  
 ականդութիւն Tradition,  
 Überlieferung  
 ափ Ufer

Բ .

Բազմացնել vermehren  
 բաղանիք Bad  
 բայց aber  
 բան Ding, Sache  
 բանեցնել anwenden  
 բարգաւաճում Entwicklung,  
 Blüte  
 բարեկամական Freund=,  
 Freundschafts=, freundlich  
 բարեկարգութիւն Wohlthat  
 բարձր hoch  
 բարձրահասակ hochgemachten

բարձրանալ ՚. erheben  
բերդ Festung  
բերել nehmen, bringen  
բնական natürlich, բնականաբար (Adv.) natürlich  
բնակեցնել ansiedeln  
բռնել fangen, halten, nehmen  
բռնի mit Gewalt

Գ.

Գագաթ Gipfel  
գաղթական Auswanderer, Einwanderer  
գաղտնի heimlich  
գաւառ Bezirk  
գեղեցիկ schön  
գեղեցկութիւն Schönheit  
գերի Gefangener  
գիշեր Nacht, գիշերը nachts  
գլուխ Kopf  
գնդակ Kugel  
գոյնզգոյն bunt  
գործ Sache (Affäre), — գնել brauchen, anwenden  
գործակից Mitbesitzer, Teilhaber  
գործաւոր Handwerker  
գործունէութիւն Tätigkeit  
գտնել finden  
գրաւել erwerben (durch Tauschung)  
գրգռել erregen  
գցել werfen

Դ.

Դաշն Bündnis  
դաշնակից Verbündeter  
դաշտ Feld, Ebene  
դաւաճանութիւն Verrat  
դեսպան Gesandter  
դէմ gegen  
դիակ Leiche  
դիմել sich wenden nach  
դիւցազն Held, դիւցազնաբար heldenhaft  
դնել legen, setzen  
դուրս hinaus, außerhalb; —  
դնալ hervortreten  
դրացի Nachbar, benachbart

Ե.

Եթէ wenn  
Եկամուտ Eintünfte  
Երազ Traum, — տեսնել träumen  
Երբ wann, als  
Երգիչ Sänger  
Երեսանց äußerlich  
Երևալ, երևել sich zeigen  
Երևելի vorzüglich, ausgezeichnet  
Երեքյարկանի dreistöckig  
Երկաթ Eisen, երկաթէ eisern  
Երկիր Land, Territorium  
Երկյարկանի zweistöckig  
և und

2.

Չայրանալ f. erzürnen  
 զարգարել schmücken  
 զարթել aufwachen  
 զարհուրելի schrecklich  
 զգեստ Kleid, Kostüm  
 զէնք Waffe, — առնել die

Waffen ergreifen  
 զինական Waffen-  
 զոհ Opfer — զնալ f. opfern,  
 — մատուցանել Opfer

bringen, Opfer darbringen  
 զուարթերես mit kühnem Ge-  
 sicht

զրահ Panzer  
 զորավար Heerführer  
 զորութիւն Kraft  
 զօրք Heer

է.

էլ auch

ը.

ընդարձակել ausdehnen  
 ընդունել annehmen  
 ընծի Genit. v. հնծ (f. dieses)  
 ընծայ Geschenk

թ.

Թագ Krone  
 Թագաւորել regieren, herrschen  
 Թագաւորեցնել zum Herrscher  
 machen  
 Թագուհի Königin, Herrscherin

Թաղել begraben

Թէ daß

Թիւ Zahl, Anzahl

Թխել baden

Թշնամական feindlich

Թշնամի Feind

Թողնել lassen, loslassen

Թոնիր Heerd, Backofen

Թոռ Enkel, -in

ժ.

Ժամանակ Zeit, Frist, Ժամա-

նակակից gleichzeitig

Ժողովուրդ Volk, Menge

ի.

իբրև, — թէ als ob

իմանալ erfahren

իմաստուն weise

ինծ Leopard, Panther

իշխան Fürst, իշխանուհի

Fürstin

իակ aber, allein

իր sein, ihr usw.

լ.

լար Saite

լաւ gut

լեռ Berg

լեղել lecken

լինել sein

լուսին Mond



լսել hören  
 լցնել füllen, anfüllen  
 հ. հառնուրդ Gemenge (mêlée)  
 էլել entreißen  
 խնամք Fürsorge  
 խնդրել bitten  
 խոստանալ versprechen  
 խորագետ aufgeweckt, intelligent,  
 geschmeid  
 խորհրդական Ratgeber  
 խորհրդակցել beratschlagen  
 խում Belage, կերուխում  
 Belage, Orgie  
 խռովութիւն Aufregung, Er-  
 regung

Մ.

Մածկել bedecken  
 ծածուկ heimlich  
 ծերունի Greis  
 ծնել gebären  
 ծննդականութիւն Ent-  
 bindung  
 ծով Meer, Վանի — Wan=See

Կ.

Կազմել bilden  
 կախարդութիւն Zauberei,  
 Zauber  
 կամ oder  
 կամենալ wünschén, wollen  
 կամք Wille

կանգուն stehend, — մնալ  
 bleiben, bestehen bleiben  
 կանչել rufen  
 կապել anknüpfen  
 կասկած Verdacht, — ի մէջ  
 զցել Verdacht erwecken  
 կատարել erfüllen  
 կարգ Ordnung  
 կարգաւորել ordnen  
 կարողանալ können  
 կեանք Leben, — վարել Leben  
 führen, leben  
 կենդանացնել Leben einflößen,  
 auferwecken [Lebens=  
 կենդանութիւն Lebhaftigkeit,  
 կենդրոնացնել centralisieren, zu-  
 sammendrängen, konzentrieren  
 կեր Essen, Nahrung (s. auch  
 խում)  
 կէս Hälfte  
 կին Frau, Weib  
 կլորել, կոլորել abrunden  
 կնութիւն Ehe  
 կողմ Seite  
 կոչել nennen, heißen, benennen  
 կործանել zerstören, stürzen  
 կուռք Idol, Götzenbild  
 կռիւ Streit, Rauferei, Hand-  
 gemenge, կուռի բռնել hand-  
 gemein werden  
 կորիճ tapfer  
 կրթել erziehen



2.

Հաղցնել anziehen  
 Հաղորդակցութիւն Ver-  
 bindung  
 Համաձայնել einwilligen, bei-  
 stimmen  
 Համանուն gleichnamig,  
 homonym  
 Համար für, um zu  
 Համարել halten für  
 Համոզել überzeugen  
 Հայ Armenier, armenisch  
 Հայաստան Armenien  
 Հայրենիք Vaterland  
 Հանգիստ ruhig, Ruhe  
 Հանդարտեցնել beruhigen  
 Հանել wegführen  
 Հաննել erreichen  
 Հարաւ Süden  
 Հարկաւոր nötig  
 Հարուած Schlag, Stieb  
 Հաւանութիւն Billigung, Ein-  
 willigung  
 Հաւասարասէր die Gleichheit  
 liebend  
 Հաւատարիմ treu  
 Հաւատարմութիւն Vertrauen,  
 Treue  
 Հաւատացնել versichern  
 Հեծելազօր(.ք) Kavallerie  
 Հեծնել reiten  
 Հեշտութիւն Leichtigkeit

Հեռու weit, entfernt, — ից von  
 weitem  
 Հեռ mit  
 Հետեակ Fußvolk, Infanterie  
 Հետեեալ folgender  
 Հեռք Spur  
 Հզօր mächtig  
 Հիւթ Fundament, Basis, Grund,  
 — դնել begründen  
 Հիւսիս Nord  
 Հնար(.ք) List, Mittel  
 Հոգ Sorge, — տանել f. be-  
 kümmern um  
 Հոյակապ prächtig, großartig  
 Հոտել, հոտիլ, stinken, f. zer-  
 setzen  
 Հռչակաւոր berühmt  
 Հրատարուել entjagen  
 Հրամայել befehlen  
 Հրաշակերտ wunderbar  
 Հրաւիրել einladen

2.

Ձեռք Hand  
 ձիւնապառ schneebedeckt

ձ.

ձանաչել bekannt werden, — sein  
 ճարտարապետ Architekt

Մ.

Մահ Tod  
 մայրաքաղաք Hauptstadt



մանաւանդ besonders  
 մասին betreffend  
 մարդ Mann, Mensch  
 մարմին Körper  
 մեծագործութիւն große That,  
 Sieg  
 մեծամեծ groß  
 մերժել ablehnen  
 մէջ in, inmitten, innerhalb, —  
 մտնել f. մտնել  
 մի ein  
 միայն bloß, nur  
 մինչև bis, bis zu, sogar  
 միջոց Moment, Zeitpunkt  
 միտք Gedanke  
 մշակում Kultur, Bearbeitung  
 մտերմութիւն Intimität  
 մտնել, մէջ — sich einmischen,  
 dazwischen treten  
 մտա bei, zu

Յ .

Յաղթանդամ großen Körpers  
 յաղթել siegen, besiegen  
 յաղթութիւն Sieg  
 յաղթուիլ besiegt werden  
 յայտնել erklären, zu wissen tun  
 յանկարծ plötzlich  
 յաջողութիւն Fortschritt  
 յաջորդել folgen  
 յառաջադիմութիւն Erfolg  
 յատկացնել bestimmen

յարաբերութիւն Verbindung,  
 Zusammenstoß  
 յարձակում Angriff, Einfall  
 յարմար günstig  
 յախշտակել rauben  
 յուսալ hoffen

Ն .

Նաև sogar  
 նախանձել beneiden  
 նահանգ Gebiet, Bezirk  
 նահապետ Stammvater, Ge-  
 schlechtsahne  
 ներկուել f. färben  
 ներքին innerer  
 նիղակ Lanze  
 նկարագրել beschreiben  
 նշանաւոր berühmt  
 նոյն selbst, derselbe  
 նոր neu  
 նորաշէն neugebaut  
 նորից von neuem  
 նուաաս niedrig, gemein  
 նստել sitzen, f. setzen  
 նրա sein

Շ .

Շարժել berühren  
 շարունակել fortsetzen  
 շէնացնել beleben, bewohnt  
 machen  
 շինել bauen  
 շրջակայ umgebend

**Ո .**

**Ողջ** lebendig, lebend  
**ողջախոհճութիւն** Keuschheit  
**ոչ** nein, nicht, — **միայն** nicht  
 nur  
**որ** welcher, was; daß  
**որդի** Sohn  
**որպէս** wie, auf welche Weise; —  
**թէ** als ob, — **զի** damit, umzu  
 ու und  
**ուղարկել** schicken  
**ունենալ** haben  
**ուչք** Gefühl, — **դարձնել** die  
 Aufmerksamkeit wenden auf  
**ուստի** deshalb  
**ուրիշ** anderer

**Չ .**

**Չափահաս** ausgewachsen, er-  
 wachsen  
**չափաւոր** mäßig  
**չքնաղ** unvergleichlich

**Պ .**

**Պալատ** Palast  
**պայծառ** hell, klar  
**պայծառութիւն** Ruhm, Glanz  
**պաշտպանել** verteidigen  
**պապ** Großvater  
**պատերազմ** Krieg  
**պատկառելի** bedeutend  
**պատճառ** Grund, Ursache

**պատմական** historisch  
**պատմել** erzählen  
**պատսպարել** beschützen, ver-  
 teidigen  
**պարգևել** schenken  
**պարկեշտ** bescheiden  
**պարսաքար** Schleuderstein  
**պետութիւն** Herrschaft, Macht  
**պերճախօս** beredt  
**պէտք** Not, — է es ist nötig,  
 man muß  
**պիտանի** fähig, tauglich, geeignet  
**պսակակիր** gefrönter

**Ջ .**

**Ջուր** Wasser

**Ս .**

**Սահման** Grenze  
**սահմանադրուի** Grenze  
**սանձել** Zügel anlegen  
**սաստկանալ** stärker w., zu=  
 nehmen  
**սար** Berg  
**սարսափել** erschrecken  
**սենեակ** Zimmer  
**սեպ** Keil  
**սեպաձև** keilsförmig, Keil-  
**սիրելի** Geliebter, Günstling,  
 Liebling  
**սիրտ** Herz  
**սկսել** anfangen



սուր scharf; Säbel  
 սպանել töten, erschlagen  
 սպառնալ drohen  
 ստանալ erhalten  
 ստիպել veranlassen, nötigen,  
 lassen  
 սրահ Saal

Վ.

Վազել fliehen  
 վահան Schild  
 վաղուց längst, seit langem  
 վաճառական Händler, Kauf-  
 mann  
 վաճառականութիւն Handel  
 վարձատրել befohlen  
 վարձուներ Benehmen, Betragen  
 վերջացնել beendigen  
 վերք Wunde  
 վիթխարի Riese, riesig  
 վիշապ Drache  
 վտանգ Gefahr  
 վրայ auf

Տ.

Տահնայ Krise, Aufregung  
 տանիք Dach  
 տարածել ausbreiten  
 տարի Jahr  
 տաքացնել heiß machen, — w.  
 տեղ Ort, Stelle  
 տեսակ Art, Sorte, — ver-  
 schiedene, verschiedenartig

տեսանել = տեսնել  
 տեսնել sehen  
 տէգ Spieß, Lanze  
 տէրութիւն Reich, Herrschaft  
 տիրապետել sich bemächtigen  
 տոհմ Geschlecht, Familie

Ճ.

Ճանել säen  
 ցանկալ wünschén, wollen  
 ցանկութիւն Wunsch  
 ցաւ Schmerz  
 ցեղ Geschlecht, Stamm  
 ցեղական Stammes-, Geschlechts-  
 ցերեկ Tag, ցերեկը am Tag  
 ցոյց տալ zeigen

Փ.

Փախչել fliehen, entfliehen  
 փառասիրութիւն Ehrgeiz  
 փառք Ruhm, Ehre  
 փափուկ weich, zart, sanft  
 փոս Grube, Graben  
 փորել graben, ausgraben  
 փոխուել übergehen

Ք.

Քաղաք Stadt  
 քաղցր süß, sanft  
 քաղցրահայեաց mit sanftem,  
 angenehmen Blick  
 քանի wie viel; յի — einige

բար Stein

բարբաբլուր Steinhügel

քոյր Gen. քրոջ Schwester

քուն Schlaf

0.

Օտարական Fremder, fremd

օր Tag

օրհորդ junge Dame, Fräulein

Redensarten und Gesprächsformeln. (Westarmenisch)

Sei begrüßt, lieber Freund!

Բարի տեսանք, սիրելի բարեկամ:

Guten Abend, meine Dame!

Բարի իրիկուն, տիրուհի:

Wie geht es Ihnen?

Ինչպէս կանցնուք ձեր օրերը:

Wie steht es mit Ihrer Gesundheit?

Ինչպէս է ձեր առողջութիւնը:

Gott sei Dank, wir sind gesund.

Փառք Աստուծոյ առողջ ենք:

Nicht ganz wohl.

Ո՛չ այնչափ լաւ:

Das tut mir sehr leid.

Շատ կցաւեմ:

Aber jetzt geht es Ihnen besser?

Իսկ այժմ լաւ էք:

Ich bin sehr froh (darüber).

Շատ ուրախ եմ:

Sind die Ihrigen wohl auf?

Առողջ են ձեր ընտանիքը:

Grüßen Sie von mir Ihre werten Angehörigen.

Ողջունեցէք իմ կողմանէ ձեր սիրելի ընտանեացը:

Mit größtem Vergnügen; sehr gern.

Մեծ ուրախութեամբ; մեծ սիրով:

Bitte, setzen Sie sich!

Խնդրեմ նստել:

Nehmen Sie einen Stuhl.

Առէք աթոռը:

Wir haben uns schon lange nicht mehr gesehen.

Մենք արդէն բաւական ժամանակ է տեսնուած չենք:

Ich war drei Monate weg von hier.

Երեք ամիս է, որ ես այստեղ չէի:

Ostarmenisch.

Auf Wiedersehen! *Յտեսութիւն:*  
Auf baldiges Wiedersehen! *Մինչ ի շուտով տեսութիւն:*  
Danke sehr! *Շնորհակալ եմ:*

Ich habe eine Bitte an Sie. *Ես ձեզի մի խնդրելիք ունեմ:*  
Ich stehe zu Ihrer Verfügung  
(Diensten). *Ես պատրաստ եմ ձեր ծառայութեանը:*  
Erweisen Sie mir diesen Dienst  
(Güte). *Արէք ինձ այդ լաւութիւնը:*  
Ich bedaure Ihre Bitte nicht er-  
füllen zu können. *Կցաւեմ, որ չեմ կարող կատարել ձեր խնդիրը:*  
Ich bin bereit, Ihre Bitte zu er-  
füllen. *Ես յօժար եմ ձեր խնդիրը կատարելու:*

Wer ist da? *Ո՞վ է այնտեղ:*  
Hören Sie, kommen Sie her!  
Was befehlen Sie? *Լսեցէք, այստեղ եկէք:*  
Was wünschen Sie? *Ի՞նչ կը՛հրամայէք:*  
Geben Sie mir dieses Buch.  
Was will er? *Ի՞նչ կուզէք:*  
Was ist mit Ihnen? *Ի՞նչ կուզէ նա:*  
Was bedeutet das? *Ինչ է եղել ձեզ:  
Ինչ կնշանակէ այդ:*

Wie ist das Wetter heute?  
Sehr schön. *Ինչպէս է այսօր եղանակը:  
Շատ գեղեցիկ է:*  
Ist es windig?  
Nein, es ist sehr ruhig. *Հողմային է արդեօք:  
Ոչ, շատ հանդարտ եղանակ է:*  
Heute ist es sehr heiß.  
Es regnet stark. *Այսօր շատ տաք է:  
Սաստիկ անձրև կուգայ:*  
Es ist schmutzig draußen.  
Der Regen wird bald aufhören. *Դուրսը ցեխ է:  
Անձրևը շուտով կդադրի:*

Es wird ein schöner Tag.

Es ist weder heiß, noch kalt.

Es ist neblig.

Der Wind hat sich gelegt.

Es ist sehr staubig.

Vergangene Nacht fiel viel Schnee.

Morgen gibt es starken Frost.

Օրը գեղեցիկ կլինի:

Ոչ տաք է և ոչ ցուրտ:

Երկինքը ամպոտ է:

Քամին հանդարդեցաւ:

Շատ փոշոտ է:

Անցած գիշերը բաւական

ձիւն եկել է:

Վաղը սաստիկ ցուրտ կլինի:

Stehen Sie auf!

Es ist noch früh.

Ist es schon so spät?

Ich habe sehr lange geschlafen.

Ich werde sofort aufstehen.

Ziehen Sie sich schnell an!

Wo haben Sie meine Kleider  
hingelegt?

Gib mir ein reines Hemd!

Ziehen Sie Ihre Stiefel an!

Ելէ՛ք:

Դեռ վաղ է:

Արդէն այդպէս ուշ է:

Ես շատ ժամանակ քուն եղայ:

Ես այժմ կեղնեմ:

Հագնուեցէք շուտով:

Ուր էք դուք զրեւ իմ  
հագուստը:

Տուր ինձ մաքուր շապիկ:

Կօշիկներդ հագէք:

Wie viel Uhr ist es?

12 Uhr.

Also schon Mittag.

Ja, es ist  $\frac{1}{4}$  1 Uhr.

$\frac{1}{2}$  2 Uhr.

Sagen Sie mir bitte, wie viel  
Uhr es ist.

Jetzt ist es fast 7 Uhr.

Ո՞ր ժամն է:

12 ժամն է:

Ըսել է թէ կէսօր եղաւ:

Այո, մէկէն քառորդ է անցել:

Մէկէն կէս անցել է:

Ասացէք խնդրեմ, որ ժամն է:

Այժմ գրեթէ եօթ ժամն է:

Ich möchte einen Brief schreiben.

Wo ist das Dintensaf?

Ես կուզէի մի նամակ գրել:

Ո՞ւր է թանաքամանը:

Die Tinte ist sehr dick. *Թանաքը շատ թանձր է:*  
Bitte, leihen Sie mir ein Blatt *Մէկ թերթ թուղթ շնոր-*  
Papier. *հեցէք ինձի:*  
Was für Papier wollen Sie? *Որպիսի թուղթ կուզէք:*  
Das ist gleich. *Բոլորն էլ մէկ է:*  
Nun ist mein Brief fertig. *Ահա և նամակս պատրաստ է:*  
Bitte, schicken Sie ihn auf die *Խնդրեմ նամակատուն ու-*  
Post. *ղարկէք:*

Sprechen Sie Armenisch? *Դուք կխօսիք Հայերէն:*  
Ja, ein wenig. *Այո, քիչ մի կխօսեմ:*  
Lernen Sie seit langem? *Վաղուց է որ դուք կսովորիք:*  
Seit einem halben Jahr. *Կէս տարի կայ:*  
Für so kurze Zeit haben Sie *Դուք արդէն բաւական սովո-*  
ziemlich viel gelernt. *րել էք այդ կարճ միջոցում:*  
Was denken Sie über die *Ինչ կարծիք ունիք դուք*  
armenische Sprache? *Հայ լեզուի վերայ:*  
Ich denke, sie ist schwer. *Իմ կարծիքով դժուար*  
*լեզու է:*  
Die Aussprache ist für einen *Բառերի հնչմունքը քիչ մը*  
Fremden etwas schwer. *դժուար է օտար ազգի*  
*համար:*  
Das ist wahr, mir fiel es anfangs *Այդ իրաւ է, ինձ շատ*  
sehr schwer. *դժուար էր սկզբին:*

Ist das Mittagessen fertig? *Կերակուրը պատրաստ է:*  
Es ist erst zwölf Uhr. *Դեռ 12 ժամն է միայն:*  
Haben Sie nicht gefrühstückt? *Դուք չէք նախաճաշած:*  
Es ist aufgetragen; setzen wir uns. *Կերակուրը բերել են,*  
*երթանք սեղան նստենք:*  
Ich werde mich hierher setzen. *Ես այստեղ կնստեմ:*

|   |  |
|---|--|
| Wünschen Sie Suppe?                                 | Կըհրամայէք ձեզի թուփեց-<br>նել:          |
| Bitte, bedienen Sie sich.                           | Հրամայե՛ք:                               |
| Ich sehe, Sie haben kein Brot,<br>hier ist welches. | Կրտեսնեմ, որ հաց չունիք,<br>ահա ձեզ հաց: |
| Warum essen Sie keinen Braten?                      | Ինչո՞ւ խորոված միս չէք<br>ուտում:        |
| Ich bin schon satt.                                 | Ես արդէն կշտացայ:                        |
| Sie trinken gar keinen Wein?                        | Դուք ամենեին գինի չէք<br>խմել:           |
| Ich habe eben getrunken.                            | Ես այժմ խմեցի:                           |
| Bringt das Dessert.                                 | Պաղեղէն բերէ՛ք:                          |
| Stehen wir auf, wenn es ge-<br>fällig ist.          | Թէ որ կհաճիք, ելնենք<br>սեղանէն:         |

|   |                                       |
|---|---------------------------------------|
| Was werden wir nach dem Mittag-<br>essen tun? | Ինչ պիտի անենք կերակու-<br>րէն վերջը: |
| Was Ihnen beliebt.                            | Ինչ կամիք:                            |
| Gehen wir spazieren?                          | Երթանք զբօսնելու:                     |
| Einverstanden, wohin gehen wir?               | Ես յօժար եմ, ո՞ւր երթանք:             |
| Gehen wir in unsern Garten!                   | Երթանք մեր պարտեզը:                   |
| Wollen Sie auch mit uns kommen?               | Դուք էլ կուզէք մեզ հետ<br>գնալ:       |
| Nein, ich habe keine Zeit.                    | Ոչ, ես ժամանակ չունիմ:                |
| Was haben Sie zu tun?                         | Ի՞նչ գործ ունիք դուք:                 |

### Armenische Sprichwörter.

Folgende Sprichwörter sind aus dem „Sbornik materialov dl'a opisaniya mestnostej i plemën Kavkasa“ (Bd. II, Tiflis 1882) entlehnt. Sie sind meist in der Sprache der Armenier des Nachitševaner Bezirks (Auswanderer aus Persien) gegeben.

- Հարեանիդ մի կող ուզիր, որ  
Աստուած քեզ երկու տայ: Wünsche deinem Nachbar eine  
Ruh, damit dir Gott zwei gebe.
- Շանը մի ծեծիր տիրոջ  
խաթրու: Schlag den Hund nicht aus  
Achtung für seinen Herrn.
- Շանը քար մի քցիր, որ նա  
չկծի: Wirf keine Steine auf den Hund,  
damit er nicht beißt.
- Շատ կմտածես, շուտ  
կպառաւես: Wenn du viel denkst, wirst du  
bald alt.
- Ինչ կասես, նա կլսես: Was du sagst, hörst du auch  
(wieder).
- Շատ խօսողը քիչ կիմանայ: Was spielt spricht, lernt wenig.
- Աղ ու հաց թշնամու աչքը  
կծակէ: Salz und Brot haben des Feindes  
Augen aus.
- Իշտահը ատամի տակ է: Der Appetit ist unter den Zähnen.
- Տղան չլայ, մայրը ծիծ  
չխտայ: Wenns Kind nicht weint, gibt  
ihm die Mutter die Brust nicht.
- Ի՞նչ է հասկանում էշը, թէ  
ինչ է նուշը: Was weiß der Esel davon, was  
'ne Mandel ist.
- Աստուծոյ ոչխարին գայլը  
չի ուտի: Gottes Schaf frißt der Wolf nicht.
- Առաջ մտածիր, յետոյ սկսիր: Zuerst denk, dann beginn's.
- Երկաթը տաք տաք կծեծեն: Man schmiedet das Eisen, solange  
es warm ist.
- Ջուր ընկնողը անձրևից չի  
զախենայ: Wer ins Wasser gefallen ist,  
fürchtet den Regen nicht.
- Խելոքին մի, յիմարին քանի  
կուզես: Dem Gescheiten einmal, dem  
Dummen so oft du willst!).
- Էշի անունն էշ է, յիմարն  
էշից գեշ է: Der Esel heißt Esel, aber der  
Dumme ist noch dümmer.

1) D. h. dem Gescheiten genügt es, einmal etwas zu sagen, beim Dummen nützt es aber nichts.

- Դանակը հանաք չի սիրէ: Messer liebt nicht Spaß.  
Կատուին խաղ է, մկանը մահ: Für die Katze ein Spiel, fürs  
Mäuschen der Tod.  
Ինչ տեղ հաց, էն<sup>1)</sup> տեղ կաց: Wo's Brot gibt, da bleib!  
Որտեղ գինի, այնտեղ քնի: Wo's Wein gibt, da schlaf!

Die folgenden Sprichwörter sind aus „Emins ethnographischem  
Sammelwert“ Bd. I. Sie stammen aus der Gegend von Alexandropol  
(Griwaner Gouvernement).

- Ամեն մարդի դարտը իրան համար դավա է: Jedem Menschen wird der eigene  
Schmerz zur Arznei.  
Ամեն սրտի մէջ մէկ ասլան է պարկած: In jedem Herzen steckt ein Löwe.  
Առաջ գլուխը, յետոյ ոտը: Zuerst der Kopf, dann der Fuß.  
Առաջի խօսողը չ'գիտէ թէ յետինն ինչ կասէ: Wer zuerst spricht, weiß nicht, was  
der folgende sagen wird.  
Լեզուն դանակից սուր է: Die Zunge ist schärfer als ein  
Messer.  
Մոզից մի գգալ ջուր վերց-  
նես, ի՞նչը կըզգաս: Wenn du aus dem Meer einen  
Löffel Wasser nimmst, was fehlt  
dann?  
Կամ աղն է պակաս, կամ  
մաղ: Entweder fehlt das Salz, oder  
das Sieb.  
Հայի խելքը գլխումն է, Վրացուեր աչքերում: Der Armenier hat seinen Verstand  
im Kopf, der Georgier in den  
Augen.  
Մենձ խօսելով իլաւ չի  
եփի, եղ ու բրինձ է  
հարկաւոր: Vom vielen Sprechen kocht der  
Pilaw nicht; Butter und Reis  
brauchs dazu.

<sup>1)</sup> = այն:

Anekdoten über Mulla Nasr-Eddin<sup>1)</sup>.

1.

Մի անգամ Մուլլա Նասր-էղ-գինին հարցրին. Einmal fragten sie den Mulla Nasr-Eddin:

— Մուլլա, քո կարծիքով ո՞վ է ամենից յիմար: „Mulla, wer ist nach deiner Meinung der Dümmsie?“

— Նա ո՞վ մարդկանց երեսին կասի ճշմարտութիւնը, պատասխանեց Մուլլան: „Wer den Leuten die Wahrheit ins Gesicht sagt“, antwortete Mulla.

2.

Մուլլան ձիուց վայր ընկաւ: Eines Tages fiel Mulla vom Pferde.

— Այնթ չէ քեզ, հարցրին: „Schämst du dich nicht?“ fragten sie ihn.

— Է, ասաց, միթէ կարելի է երկրի և երկնքի մէջ մնալ: „Ach“, sagte er, „kann man denn zwischen Erde und Himmel (hängen) bleiben?“

3.

Գիշերը Մուլլի երեխան լաց եղաւ, կինը ձայն տուեց Մուլլին, թէ վեր կաց օրօրի՛ր, չէ որ երեսայի կէսը քոնն է: Nachts weinte einst Mulla Nasr-Eddins Kind. Seine Frau rief ihn und sagte: „Steh auf und wiege das Kleine, die Hälfte davon gehört ja dir.“

— Թող իմ կէսը լաց լինի, ասաց Մուլլան, դեռ դու քո կէսն օրօրի՛ր: „Meine Hälfte kann weinen“ versetzte Mulla, „wiege du nur die deine“.

1) Աւս Ե: Լալայեան. Մուլլա Նասր-էղ-գին: Էփիս 1903.

4.

Մի անգամ մինը եկաւ և Մոլլա նասր-էդ-դինի էջը խնդրեց: „Սպասիր, գնամ հարցնեմ, թէ կը կամենայ՞ գալ և եթէ հաճի, իսկոյն հետս կը բերեմ“, ասաց Մոլլան և գնաց ակոս: Մի քանի րոպէ մնաց այնտեղ և վերադառնալով պատասխանեց. „Էջը չի կամենում գալ, ասելով, որ եթէ ինձ նրանց ձեռքն յանձնես, ոչ միայն ինձ չարաչար պիտի ծեծեն, այլ և կ'նոջդ մի լաւ պիտի հայհոյեն“:

Einst kam einer zu Mussa Nasr-Eddin und bat ihn um seinen Esel. „Wart, ich frage ihn ob er will und wenn er mag, dann bring ich ihn gleich mit“, sagte der Mussa und ging in den Stall. Er blieb ein wenig dort und sagte dann, als er zurückgekommen war: „Der Esel will nicht; er sagt, wenn du mich in ihre Hände gibst, werden sie mich nicht nur grausam schlagen, sondern auch deine Frau beschimpfen 1)“.

5.

Մոլլան մի անգամ տանը նստած մաստակ էր ծամում. դրսից մինը կանչեց նրան. Մոլլան մաստակը բերանից հանեց, կպցրեց քիթն և դուրս ցնաց:

Mussa saß einmal zu Hause und laute Kauharz. Von draußen rief ihn jemand. Er nahm das Kauharz aus dem Munde, klebte es sich auf die Nase und ging hinaus.

Ինչի ես մաստակը քիթդ կպցրեմ, Մոլլա, հարցրեց կանչողը:

„Warum hast du dir das Harz auf die Nase geklebt“, frug ihn der, welcher ihn gerufen hatte.

— Մարդ իրեն ապրանքը միշտ աչքի առաջ պիտի

„Man muß sein Gut immer vor Augen haben, sonst hat man

1) Spielt auf die orientalische Sitte an, ein gemietetes Tier nicht nur selbst zu beschimpfen, sondern sich auch in allen möglichen Schmähungen gegen seinen Besitzer zu ergehen.

ունենայ, թէ չէ խէր չի  
ունենալ, բացատրեց ծան-  
րու-թեամբ Մուլլան : feinen Nutzen“ antwortete  
Mulla mit Wichtigkeit (Nach-  
druck).

6.

Մենք իր որդուն բերեց Յեման Բրաչտե Բեյն Եօհն շու  
Մուլլի ժօա ե խնդրեց որ  
Կարգալ գրել սովորեցնի : Mulla und bat diesen, er solle  
ihn Lesen und Schreiben lehren.

Մուլլան իբր վարձատրու-  
թիւն մի թուման պա-  
հանջեց : Der Mulla forderie als Honorar  
1 Tuman <sup>1)</sup>).

Վայ, ինչ ես ասում, Մուլլա,  
ասաց երեխայի հայրը, մի  
թումանով մի էշ կառնեմ : Wehe, was sagst du, Mulla, sagte  
der Vater des Jungen, um ein  
Tuman kann ich einen Esel  
kaufen.

— Ա՛ն, պատասխանեց Մուլ-  
լան, այն ժամանակ որդուդ  
հետ միասին երկու էշ  
կուռնեսա : Kauf einen, antwortete Mulla,  
mit deinem Sohn macht das  
dann zwei.

7.

Մի օր Մուլլա նասր-էր-դինը Եւնե Եաջ Բեյն Եօհն շու  
այնքան խօսեց կնոջ հետ,  
որ վերջինս սաստիկ ձան-  
ձրանալով ասաց նրան . Eines Tages sprach Mulla Nasr-  
Eddin so viel mit seiner Frau,  
daß diese endlich sagte :

— Հերիք է, այ մարդ,  
գլուխս տարար, գնայ  
հեռացիր ինձնից : Es reicht, Mann, mein Kopf  
schmerzt, geh weg von mir.

Մուլլան այս կծու խօսքերից  
վերաւորուեց, խկոյն ձի  
Mulla wurde von diesen scharfen  
Worten verletzt, setzte sich so-

<sup>1)</sup> Ist jetzt im Kaukasus = 10 Rubel.

նստաւ և երկու օրուայ ճանապարհ կտրեց. Ապա այնտեղեց մի մարդ ուղարկեց կնոջը հարցնելու թէ բաւական է արդեօք այդքան տարածուած իւնը, թէ էլի հեռանայ:

fort aufs Pferd und ritt zwei Tagereisen weit weg. Von dort aus schickte er einen Mann mit der Frage ob diese Entfernung genüge, oder ob er noch weiter reisen sollte.

8.

Մի անգամ Մուլա Նասրէդդինը գրկեց մի մեծ կաթսայ է խնդրում, որ փլաւ եփէ: Դրկիցը տալիս է և Մուլան հետևեալ օրը վերադարձնում է մի փոքրիկ կաթսայ էլ հետը:

Einmal bat Mulla Nasr-Eddin seinen Nachbarn um einen großen Kessel, um Pilav zu kochen. Der Nachbar gab ihm diesen und am folgenden Tag brachte er einen großen und einen kleinen Kessel zurück.

— Այս ի՞նչ կաթսայ է, հարցնում է գրկիցը:

Was ist das? fragte der Nachbar.

— Ձեր կաթսայի ճուտն է, նա երէկ երեկոյ մեր տանը ծնեց:

Das ist das Junge von eurem Kessel, der hat gestern abend in unserm Hause geboren.

Դրկիցը մտքում ծիծաղում է Մուլա Նասրէդդինի վրայ և վերցնում է երկու կաթսան էլ:

Der Nachbar lachte heimlich über Nasr-Eddin und nahm die beiden Kessel.

Մի քանի օրից Մուլան նորից է խնդրում մեծ կաթսան: Դրկիցը ուրախութեամբ տալիս է, յուսալով, որ այս անգամ էլ կը ծնի: Սակայն անցնում է մի քանի օր, բայց Մուլան չի վերադարձնում կաթսան.

Nach einigen Tagen entlehnte Mulla von neuem den Kessel. Der Nachbar gab ihn gerne her, weil er hoffte, daß der Kessel auch diesmal wieder gebären würde. Aber es vergingen einige Tage und Mulla brachte keinen Kessel zurück.

- Մոլլա, ի՞նչ եղաւ կաթ- „Ուսա, was ist aus meinem  
սաս, հարցնում է զրկեցը: Kessel geworden“? frug der  
Nachbar.
- Մեռաւ, պատասխանում „Gestorben ist er“, antwortete  
է Մոլլան լըջութեամբ, Մուսա, ernst „mögest du gesund  
դու ողջ լինիս. bleiben“.
- Ի՞նչ ես խօսում, բար- Was sagst du da, zürnte der  
կանում է Մոլլան, կաթ- Nachbar, kann ein Kessel  
սան էլ մեռնի՞: sterben?
- Եթէ կճնի՞, ապա և կը Wenn er gebären kann, kann er  
մեռնի, պատասխանում է auch sterben, antwortete Musä;  
Մոլլան, ինչի՞ ծնուելուն warum hast du ans Gebären  
հաւատացիր և մեռնելուն geglaubt und ans Sterben  
չես ուզում հաւատալ: willst du nicht glauben.

„Anekdoten über Hobos“<sup>1)</sup>.

- Ենողի քահանան մի գիշեր Der Schnoյ'er Geistliche ging  
գնում է Հորոսի գէղից einmal Nachts zu dem Heu-  
խոտ գողանալու: Հորոսը hausen des Hobos um Heu zu  
վրայ է հասնում և ստում. stehlen. Hobos traf ihn dabei  
und sagte:
- Տէր, տէր, այդ ի՞նչ ես — Herr, Herr, was tust du denn  
անում: da?
- Թէ ոչինչ, տանում եմ, — „Gar nichts, ich nehme (Heu),  
որ ձեր ննջեցեալների um für Eure Verstorbenen ein  
համար հոգոց ասեմ պա- Gebet zu sagen“, antwortete  
տասխանում է քահանան: der Geistliche.
- Տօր, տէր տէր ջան, տօր, — „Nimm, lieber Herr, nimm,  
մի քիչ էլ աւելի տար, nimm ein bisschen mehr, damit  
որ լիարեբան ասես, աւե- du mehr (Gebete) sagst“, fügte  
լացնում է Հորոսը: Hobos hinzu.

<sup>1)</sup> Աս յ: Կալպեան, Հորոս: Լիվի 1903. Hobos ist der typische Dummkopf.

Մի անգամ Հորոսը գուժան վարելիս մի մողէս է լոյսն ընկնում: Հորոսը գուժան կանգնեցնել է տալիս և ձեռի չէկիով խիտում մողէսն սպանում, ապա ինքնաբաւական կերպով սկսում է պելները սրել:

Հօտաղներից մինը հարցնում է. Ա՛ տղէք, այդ ո՞վ սպանեց:

— Դէ՛հ չգիտէք, որ այդպիսի բաները միայն Հորոսի ձեռքից կրգան, էլ ի՞նչ էք հարցնում, պատասխանում է ինքը Հորոսը:

Մի անգամ Հորոսը հունձ անելիս ձեռքը օրադով կտրեց: Տուն վերադարնալով գնաց շինող դարբնի մօտ և ասաց:

— Տօ անաւեր, որ գիտէիր օրադիդ հունարը կտրելն ա էլ ուր ինձ տուի՛ր:

Մի անգամ Հորոսը Թիֆլիս գնալիս կոտա գիւղում իջնում է ձիուց, մտնում մի գինետուն, մի կոպէկ շրղկացնում դախլի վրայ և ատում.

Als Hobos einmal pflügte kam eine Eidechse zum Vorschein. Hobos stellte den Pflug hin und tötete die Eidechse mit einem Schlage seines Stodes. Dann fing er an selbstgefällig seinen Schnurbart zu drehen.

Einer von den Hirten fragte: He, Leute, wer hat denn das (Ding da) getötet?

Oh, wißt ihr denn nicht, daß solche Sachen nur von der Hand des Hobos kommen, was fragt ihr denn?“ antwortete Hobos.

Einmal schnitt sich Hobos beim Getreideschneiden mit der Sichel. Als er nach Hause zurück kam, ging er zum Schmied, der sie gemacht hatte und sagte: Dein Haus soll einstürzen! 1)

Wenn du deiner Sense Kraft 2) kennst, warum hast du sie mir dann verkauft?

Als H. einmal nach Tiflis ging, stieg er im Dorfe Kotsa vom Pferd, trat in eine Schenke, schleuderte einen Kopeten auf den Tisch und sagte:

1) Eine Verwünschung.

2) Kraft, Kunststück, Fertigkeit.

- Առ էս կոպէկը, համ մի գրուանբայ հաց սու, համ մի բաժին խաշ, համ էլ խուրդէն ետ սու: Nimm den Kopeken und gib mir ein Pfund Brot, und eine Portion Chasch<sup>1)</sup> und gib mir heraus.
- Ինչ ես ասում, Ջիբօ, պատասխանում է խանութպանը: Was sagst du, Zibo<sup>2)</sup>, antwortete der Schankwirt<sup>3)</sup>.
- Թէ կնյ մի քիչ էլ զիբօ սու, վրայ է բերում Հորսը, կարծելով թէ զիբօ սխտոր է նշանակում: Wenn es welchen gibt, so gib auch ein bißchen zibo, fügte hinzu Hovos, glaubend zibo bedeute Knoblauch.

Մի թուրք սար գնալիս իւր կաղ ուղտը մի Շնողեցու յանձնեց, որ պահէ մինչև իւր վերադարձը: Ein Tatare, der in die Berge ging, vertraute einem Bewohner von Šnoy sein lahmes Kamel an, damit er es bis zu seiner Rückkehr pflege.

Մի օր այս կաղ ուղտը արածելիս հետզհետէ հեռացաւ, բարձրացաւ քերձի ծայրին և երբ կամենում էր ուտել ժայռի ծերպին բուսած ծառի տերևները սայթակեց, գլորուեց ձորը և ընկաւ Գերեա գետը խեղուեց: Beim Weiden entfernte sich dieses lahme Kamel eines Tages, stieg auf einen Berg und als es die Blätter eines in einer Spalte wachsenden Baumes fressen wollte, stolperte es, fiel den Abhang hinauf und erkrank im Flusse Debet.

Շնողեցին գնաց քերթեց, կաշին ու գլուխը բերեց սուն, որ ժամանակին տիրոջը ցոյց տայ: Der Šnoy'er häutete es ab, nahm die Haut und den Kopf mit nach Hause um sie seinerzeit dem Eigentümer zu zeigen.

<sup>1)</sup> Georgische xasi; eine Art Suppe mit Kutteln und Knorpeln.

<sup>2)</sup> Ein Schimpfname oder verächtlicher Spitzname.

<sup>3)</sup> Xan ist im Kaukasus eine Kombination von Vaden und Schenke.

Աշնանը թուրք իջաւ սարեց  
և եկաւ Շնողեցու ձօռ,  
ասաց.

„däväm nêdžä dy, dostum,  
Kökölyp“<sup>1)</sup>

Շնողեցին թուրքերէն չգի-  
տեանալով կանչեց Հոբոս-  
սին, նրան պատմեց ուղտի  
գլխին եկած փորձանքը և  
խնդրեց, որ մի առ մի  
հաղորդէ թուրքին:

Հոբոսն սկսեց:

Թուրք անպէր,

դաւէդ քերծի գլխին արա-  
ծլերդդի<sup>2)</sup>, կրծլանդի,  
կրծլանդի<sup>3)</sup>

Մտռի ճիւղ քը ծլծլանդի<sup>4)</sup>

Ջուտա ոտով դուրս պլծլ-  
լանդի<sup>5)</sup>,

Երա դիւշտի<sup>6)</sup> թմիլլանդի<sup>7)</sup>

Սուայ դիւշտի<sup>8)</sup> զլլանդի<sup>9)</sup>

Ագեար ինանսերսան<sup>10)</sup>

Im Herbst kam dieser vom Berge  
zurück und ging zum Šnoyer  
und sagte:

Was macht mein Kamel, Freund,  
ist es fett geworden?

Der Šnoyer verstand nicht tatarisch,  
rief Hobos, erzählte ihm das  
Unglück, welches dem Kamel  
widerfahren war und bat ihn,  
dies dem Tataren in den Einzel-  
heiten mitzutheilen.

Hobos fing an:

Tatarischer Bruder,

dein Kamel weidete auf dem  
Berge und nagte (Gras)

Des Baumes Zweig hat es  
gerupft (?)

Mit beiden Füßen hat es sich los-  
gerissen

Zur Erde fiel es und ist hinunter  
geplumpft

Ins Wasser fiel es und hat ge-  
pustet

Wenn du's nicht glaubst

1) Tatarisch.

2) Erfundene Form aus arm. արածել mit tat. Endung.

3) Erfundene Form aus arm. կրծել mit tat. Endung.

4) Erfundene Form mit tat. Endung.

5) Erfundene Form aus arm. պրծնել mit tat. Endung.

6) jerä düsdi, tat. es fiel zur Erde.

7) Erfundene Form, lautmalend, mit tat. Endung.

8) sus düsdi, tat. es fiel ins Wasser.

9) Erfundene Form, lautmalend, mit tat. Endung.

10) Ägär inanmirsän (t.).

Բու բաշի, բուգա կաշի<sup>1)</sup> Da ist sein Kopf und auch seine Haut  
 Ըստար արար, բտար Wenn du willst, nimms mit,  
 էշի<sup>2)</sup>: wenn du willst, schau dirs an.

Հորոսը երեք աղջիկ է ունե- Ծոբոս hatte drei Töchter und  
 նում, երեքն էլ կլտիկ alle drei hatten einen Sprach-  
 (թլուսա): Մի ուրիշ fehler. Aus einem andern Dorje  
 գեղից Հորոսի երեքը եկ- kamen Leute die von Ծոբոս  
 անունը և նրա երեք աղջիկ berühmtem Namen und seinen  
 ունենալը լսելով գալիս drei Töchtern gehört hatten, um  
 են աղջիկներին տեսնելու diese zu sehen und zu freien.  
 ու նշան տալու. Հորոսը Als Ծոբոս sah, daß die drei  
 տեսնելով որ տղերքը Männer aus gutem Hause  
 նոյնպէս երեքը մարդ- waren, — der eine aus Kulpa  
 կանց անից են, մինը Ղա- im Kasach'schen<sup>3)</sup>, Sohn eines  
 զախի Կողբա գեղի Այօ, der Hausbesizers Namens Ayo, der  
 տանուտիրոջ, միւսը Աթօ andere Sohn des Richter Atho,  
 գատաւորի, իսկ երրորդը und der dritte der Sohn des  
 Ղուկաս երէցփոխի տղա- Geislichen Lukas — wünschte er  
 ներն են, սաստիկ ցան- sehr stark, seine drei mit Sprach-  
 կանում է, որ իւր կլտիկ fehlern behasteten Töchter ihnen  
 աղջիկներին սրանց շըլըն- auf die Hälse zu binden und  
 քին կապէ, ուստի և deshalb empfahl er diesen streng,  
 խստիւ պատուիրում է bis nach der Hochzeit weder  
 աղջիկներին, որ մինչև mit den Bräutigamen noch mit  
 հարսանիքի աւարտը ոչ փեսաների և ոչ էլ մի որևէ  
 մարդու հետ չխօսեն:

Երբ փեսացուները նստում Als sich die Freier zum Essen  
 են հաց ուտելու, յան- setzten, kam plötzlich aus einem  
 կարծ մի անկիւնից մի Winkel eine Maus hervor.  
 մուկն է գուրս գալիս: Als die älteste das sah, sagte

<sup>1)</sup> Bu baši, buda (kaši) t. (mit Ausnahme von kaši).

<sup>2)</sup> Istär ap'ar, istär (t.) esī (aus arm. աշիլ vnlg. էշիլ).

<sup>3)</sup> Geogr. Irrtum; Kulpa ist nicht im Kreise Kasach.

Այս տեսնելով մեծ աղ-  
ջիկը սխալմամբ ասում է.  
վույ, Տէ՛ն, Տէ՛ն, մուտը,  
մուտը<sup>1)</sup>: Միջնակն աւե-  
լացնում է. յետ ծատը<sup>2)</sup>  
նտաւ<sup>3)</sup>, իսկ ամենափոքրը  
խրատում է սրանց թէ՛  
„Ատին ասաւ ոչ որ տօսի<sup>4)</sup>,  
ես ոնչ տօսել եմ, ոնչ  
տխօսեմ“<sup>5)</sup>:

sie (fehlerhaft): „Eine Maus  
(Maus). Die mittlere fügte  
hinzu: „Sie ist ins Dach  
(Dach) zurück“; die jüngste aber  
verwies ihnen (das Sprechen)  
und sagte: „Vater (wifo) hat  
gesagt, niemand soll sprechen,  
ich spreche nicht und werde nicht  
sprechen.“

Փեսացուները տեսնելով, որ  
երեք աղջիկն էլ թլուտա-  
կն, չեն նշանադրում և  
վեր կենում գնում են:

Als die Freier sahen, daß alle  
drei Töchter einen Sprachfehler  
hatten, wollten sie von der  
Verlobung nichts wissen und  
gingen weg.

Հորոսը սաստիկ բարկանում  
է աղջիկների վրայ ու  
նրանց տանից դուրս  
անում:

Hobos aber zürnte seinen Töchtern  
und jagte sie aus dem Hause.

Вешлище ohne Übersetzung.

(Wörter dazu am Ende.)

1. ԵՐԻՏԱՍԱՐԴԻՉ ԵՒ ԻԻՐ ԱՏՈՒԵՐԸ:

Մի տղայամիտ երիտասարդ կամեցաւ իւր ստուերը  
բռնել. բայց քանի որ նա ոտն առաջ էր դնում, շուքն  
էլ մի քայլ առաջ էր փախչում: Էլի ոտը փոխում էր,

1) Statt մուկը

2) Statt ծակը

3) Statt մտաւ

4) Statt տօսի

5) Statt կրխօսեմ

շուքն էլ նոյն բանն էր անում. յետոյ երիտասարդն սկսեց վազել, բայց զարմացած տեսաւ, որ ստուերն էլ վազում է առաջից: Երիտասարդը զօր տուեց<sup>1)</sup> ոտներին. շուքն էլ սկսեց աւելի ու աւելի շուռ փախչիլ. ճարր կտրուած<sup>2)</sup>, մեր թեթեամիտ երիտասարդը երեսը շուռ տուեց և սկսեց յետ փախչիլ: Մէկ էլ աչքի տակովը նայի ու ի՞նչ տեսնի՞ շուքը կընկակոխ վազում է իւր յետեից:

Աշխարհումս բազդ ասածդ էլ շուքի պէս բան է<sup>3)</sup>. շատերը նորա յետեից են ընկնում, ոչինչ ջանք չեն խնայում, բայց չեն կարողանում ձեռք գցել, ուրիշները, կարծես, փախչում են բազդից, բայց նա նորանցից պոկ չի գալիս, չի հեռանում:

## 2. ԱՐԴԱՐ ԴԱՏԱՏԱՆ:

„Ողորմութիւն արէք“, աղաղակեցին ողբալի ձայնով երկու պանդուխտ մուրացկաններ մի տաճիկ դատաւորի տան պատուհանի տակից:

Տանտէրն այդ միջոցին նստած էր մի փառաւոր բազմոցի վրայ և գիրք էր կարդում:

— Մեծ մարգարէ՞ն տայ, ասաց դատաւորը, կոթնեւոյ լուսամուտին: „Ողորմեցէ՛ք ի սէր<sup>4)</sup> մարգարէի“, նորից կրկնեցին օտարականները: — Կորէ՛ք այստեղից, անպի-

1) զօր տալ Anstrengung machen, sich anstrengen.

2) ճար Mittel, Hilfe; — անել Hilfe leisten; — չկայ es ist nichts zu machen; kein Ausgang aus der schlimmen Lage; — գտնել ein Mittel finden, ճարս ինչ է was soll ich machen? ճարը կտրուած er wußte nicht mehr, was er tun sollte.

3) Der Satz bedeutet: Das was du Glück auf unserer Welt meinst, ist wie der Schatten.

4) ի սէր um ... willen; սէր Liebe.

տաններ, աղաղակեց դատաւորը զայրանալով, և բարկութիւնից գիրքը վայր ձգեց յատակի վրայ:

„Ո՛ր, խղճացէ՛ք մեզ և ողորմութիւն արէ՛ք, թէկուզ ի սէր Աստուծոյ“, արտասուէրն աչքներին կրկնեցին օտարականները:

Այն ժամանակ դատաւորը վեր ցտաբեց բազմոցից և գոչեց զարհուրելի ձայնով: „Է՛յ, Մահմուդ<sup>1)</sup>, Ալլամէդ<sup>2)</sup>, կապեցէ՛ք այս թափառականներին և բանտը<sup>3)</sup> ձգեցէ՛ք“:

Բայց օտարականներն արդէն անյայտացել էին:

Անցկացաւ սրանից երեք օր. դատաւորը մեծ հրաւէրք ունէր. նա կռթնելով լուսամուտին, կանգնած մեծ Մուֆթիի<sup>3)</sup> հետ, դիտում էր Բաղդադի<sup>4)</sup> շրջակայքը, երբ պատուհանին մօտեցան նոյն օտարականները:

„Ի՞նչ մեծ ուրախութեան մէջ ես, մի՞ զատաւոր, ասացին օտարականները ցաւալի ձայնով. մի քիչ էլ մեզ մաս<sup>5)</sup> հանիր այդ ուրախութիւնից“:

„Մեծ Մուֆթի, ասաց դատաւորը, ահա արդէն երկրորդ անգամն է, որ գալիս են այս թափառականներն ինձ նեղացնելու: Ի՞նչ է շինում մեր խելօք Խալիֆան<sup>6)</sup>: Նա քնած է և չէ հրամայում, որ տանեն բանտարկեն այս դատարկաշրջիկներին: Բայց ես կը հրամայեմ շղթայակապ անել, որ էլ չկարողանան շրջել Բաղդադի փողոցներովը: Է՛յ, ձայն տուեց նա իւր ստրուկներին, եկէ՛ք, կապեցէ՛ք այս թափառականներին“:

Այդ ժամանակ օտարականները ներս մտան դահլիճ

1) Namen.

2) = բանդ Gefängnis.

3) Mufti.

4) Bagdad.

5) Auch մասն: Teil, Anteil.

6) Chalif.

և նորանցից մէկը դէն ձգելով վըայից պատառոտուած վերարկուն, ասաց սպառնալի ձայնով:

— Դատաւոր, այդպէ՞ս կարեկից և արդարադատ ես գու գէպի խեղճերը: Ես կարծում էի, թէ դու իմ ժողովրդի գթասիրտ և արդարասէր դատաւորն ես. բայց սաստիկ սխալուած եմ եղել: Չափար<sup>1)</sup>, վեր առ այս շնչին որդը և դատիւր մեր իմաստուն օրէնքով: Թող գիտենան ամենքը, որ թագաւորին չի կարելի խարել և որ՝ վաղ թէ ուշ, վատ գործերը կը յայտնուին ու կը պատժուին:

Բոլոր հիւրերը զարմանքից ու երկիւղից քարացան, տեսնելով, որ օտարականի հագուստով խօսող մարդը իրանց թագաւոր Հարունալ-Ռաշիդն է, իսկ նորա ընկերը՝ մեծ վեզիր Չափարը:

### 3. ՆԱՀԱՊԵՏԱԿԱՆ ՀԱՅԻ ՏՈՒՆ:

Տանուտէր Խաչոյի<sup>2)</sup> բնակարանը այն տներից մէկն էր, որ թէ իրանց մեծութեամբ և թէ հարստութեամբ որոշուած էին միւսներից: Այս տնից ամեն առաւօտ քըլում էին գէպի նախիրը հարիւրի չափ անասուններ: Նրա կովերը, գոմէշները, եզները և ձիաներն ամենաբնտիրն էին ամբողջ գիւղն մէջ:

Այս տանն էին պատկանում հազարի չափ ոչխարներ, որոնք սեփական<sup>3)</sup> հովիւների հսկողութեան ներքոյ արածում էին մերձակայ լեռների վրայ: Այս տանն էր պատկանում այն ահագին ձիթահանր<sup>4)</sup> — ձէթ հանելու

1) Name.

2) Name.

3) Auch սեպհական eigen.

4) Auch ձիթահանր Dimäyfe.

գործարանը, — որ գտնուում էր գիւղի մէջ: Այս տանն էր պատկանում այն գեղեցիկ ջրաղացը, որ գտնուում էր գիւղից դուրս, որի անիւնները տարուայ բոլոր եղանակներում անդադար բանում էին:

Բայց այն, որ աւելի նշանաւոր էին Խաչոյի Հարստութեան մէջ, — գրանք էին նրա եօթը որդիքը, որոնք մինը միւսի յետեից հասած՝ ներկայացնում էին նրա տան Հարստութեան սիւները: Որդիքը բոլորը ամուսնացած էին և տունը լցուած էր ամեն հասակի երեխաներով: Ամուսնացած էին և նրա թոռներից մի քանիսը. նրանք նոյնպէս զաւակներ ունէին: Եւ ծերունի Խաչոն իր առաջ տեսնում էր մի քանի սերունդ, որ ապրում և գործում էին միասին: Առակի<sup>1)</sup> ձև էր ստացել այն խօսքը<sup>1)</sup>, թէ՛ „Խաչոն այնքան զաւակ ունի որքան և անասուն“:

Ծերունի Խաչոյի տունը հեռուից բոլորովին հին ու նախնական ամբողջի տպաւորութիւն էր գործում: Նա գտնուում էր մի բարձրաւանդակի վրայ և թէ իր շինուածքով, թէ՛ դիրքով ունէր այն բոլոր յարմարութիւնները, որոնք պէտք էին մի բնակութիւն ազատ պահելու համար արտաքին թշնամիներից: Այդ ամբողջ պատած էր չորս ահագին պատերով, որոնք քառակուսի ձևով միմեանց հետ միանալով՝ թողնում էին իրանց միջնավայրում մի բաւական ընդարձակ տարածութիւն, որի վրայ կառուցուած էին զանազան շինութիւններ: Դրսից ոչինչ չէր կարելի տեսնել, բացի չորս բարձր աշտարակից, որոնք միացնուն էին պարիսպների չորս անկիւնները: Ամբողջ շրջապատի մէջ զետեղուած էին բոլոր բնակութիւնները, բոլոր ծածկոցները, որ պէտք

<sup>1)</sup> Wörtl.: Eines Sprichwortes Form hatte bekommen jenes Wort = es war zum Sprichwort geworden ...



էին մի կանոնաւոր տնտեսութեան համար: Այստեղ էր ոչխարների գետնափոր գոմը, այստեղ էր ձիանների, կովերի և գոմէշների փարախը, որ անասունների տեսակի համեմատ առանձին-առանձին բաժանմունքներ ունէր: Այստեղ էր սրահը՝ երկրագործական անօթները պահելու համար, այստեղ էին մարագը, յարդանոցը, խոտանոցը, որոնց մէջ պահուում էր անասունները զարմանելու պաշարը, այստեղ կային զանազան մառաններ, զանազան ամբարներ մշակութեան բերքերի համար: Այստեղ կային և մի քանի խուղեր, որոնց մէջ բնակում էին ծերունի Սաչոյի հովիւներն ու ծառաները իրանց ընտանիքներով: Նրանք բոլորը ազգով քուրդ էին, կանայք ծառայում էին որպէս աղախիններ, իսկ տղամարդիկ որպէս նախրապաններ, հովիւներ կամ երկրագործական մշակներ: Մի խօսքով՝ այդ ամբողջի մէջ բովանդակուում էր մի փոքրիկ գիւղ, որի միակ տէրը և պետը ծերունի Սաչոն էր:

Նրա գերդաստանի համար որոշուած բնակարանները իրանց շինուածքով գեռ ևս<sup>1)</sup> պահպանել էին այն ժամանակուայ նախնական պարզութիւնն և ձևը, երբ մի ամբողջ ընտանիք ապրում էին մի վրանի տակ, այն զանազանութեամբ միայն, որ այժմ այդ վրանին փոխարինում էր քարեղէն շինուածքը: Նորա բազմաթիւ որդեկրանց<sup>2)</sup> համար, որոնց իւրաքանչիւրը իր զաւակներով մեծ ընտանիք կարող էր կազմել առանձին սենեակներ չկային, այլ բոլորը ապրում էին միևնոյն յարկի տակ, միևնոյն սենեակում, որ<sup>2)</sup> ոչ այլ ինչ էր բայց եթէ<sup>3)</sup> չորս

1) Auch zusammengeſchrieben գեռ ևս = noch.

2) Alter Gen. Plur. von որդիկ:

3) Das nichts anders war als ...

պատ, ծածկած ահագին գերաններով: Այստեղ վառում էին, այստեղ թխում էին, այստեղ կերակուր էին պատրաստում, այստեղ բոլորը միասին պառկում էին: Այստեղ կարելի էր տեսնել նորածին հորթեր, փոքրիկ ուլեր, որոնք երեխաների հետ խառնուած՝ վազվզում, ցատքոտում, աղաղակում էին և տունը լցնում կենդանի աղմուկով: Մի խօսքով դա Նոյի<sup>1)</sup> տապանն էր, որտեղ զետեղուած էին ամեն տեսակ կենդանիներ: Այս բնակարանին կից էր մի երկրորդը: Դա առաջուանից զանազանում էր նրանով միայն, որ առջևի ճակատը բոլորովին բաց էր և նայում էր բակին<sup>2)</sup>: Դրան ևս կոչում էին սրահ, թէև դա ծառայում էր որպէս ամառուայ<sup>3)</sup> բնակարան<sup>3)</sup>: Սրահի միջից մի դուռն էր բացւում դէպի գլխաւոր սենեակը, և այսպիսով նա ներկայացնում էր բուն բնակարանի նախադաւիթը: Նրա կողքին կար մի առանձին փոքրիկ սենեակ, որ կոչւում էր օդայ. նրա դռները միայն այն ժամանակն էին բացւում, երբ տունը հիւր էր գալիս: Սա միշտ պահւում էր մաքուր ու զարդարուած:

(Պս: Բաֆֆի:)

#### 4. ՆԱԻԱՍՍՐԴԻ ՏՕՆԵՐԸ .

Հին-Հայոց համար տարուայ ամենաառաջ Օգոստոս ամիսը բարեկենդան էր, կաղանդ էր: Այն ժամանակ, երբ բնութիւնը զարնանանման գեղեցկանում էր, մեր նախնիք կատարում էին նաւասարգի տօնը, որ նրանց տարեգլուխն էր և սկսում էր Օգոստոսի 11-ին:

Նաւասարգին մի քանի տօներ էին կատարում և դրանք ամենքն էլ մեր հեթանոսութեան ժամանակուայ

<sup>1)</sup> Noe.

<sup>2)</sup> Auf den Hof hinaus ging.

<sup>3)</sup> Sommerwohnung.

պահապան աստուածների տներն էին, քաջ նախնեաց յիշատակները, կորիճների մրցանքը և հասարակ ժողովրդի խաղերն ու վայելքներն էին:

Այդ հանդէսները կատարում էին քրմապետները. մեր քրիստոնէութեան ժամանակ նրանց փոխանակեցին խաչապակ քահանայապետները, որոնք մեհեանների տեղը եկեղեցիք շինեցին: Բնութիւնը իւր կերպարանքը չփոխեց, ազգն էլ իւր հանդէսները չփոխեց, այլ տները սրբեց և աստուածներին նուիրելու փոխանակ՝ ճշմարիտ Աստուածուն և նրա նահատակներին նուիրեց:

Նաևասարդի տօնից քանի մի օր առաջ կատարւում էր վարդածղի վարդանման „Աստղիկ“ դիցուհու տօնը, որի փոխանակ մեր առաջին հայրապետ Ս. 1) Գրիգոր Լուսաւորիչը 2) կարգեց „Վարդավառի“ 3) տօնը, Քրիստոսի պայծառակերպութեան տօնը, որ և մինչև այսօր տօնում ենք պայծառապէս. իսկ նաևասարդի առաջին օրը ազգային ամենից մեծ, պանծալի, սրբազան օրն է, և հանդէսները շատ օրեր էին տևում զանազան յիշատակներով, որոնք մի անունով „Սմանորայ“ կամ „Աշխարհաժողով“ էին ասում: Այս վերջին անունը ցոյց է տալիս, որ

1) Abkürzung von սուրբ = heilig (Sankt).

2) Der Erleuchter.

3) Aber dieses noch jetzt in Transkaukasien gefeiertes Fest sagt A. Katalshew (Sammelwerk zur Beschreibung kaukasischer Ortlichkeiten und Stämme. XVIII. 2 S. 1). „Über den Ursprung des Festes Վարդավառ (Blängen der Rose) steht in dem Buche Յայսմաւուր folgendes: In alten Zeiten hielten die heidnischen Armenier am 6. August ein Fest zu Ehren der Göttin Aphrodite [mit der man die Աստղիկ identifiziert] ab, von welcher man behauptete, daß sie aus Blut und Meereschaum geboren sei; man nannte sie „rosenfingrig“ (վարդամտն) und „goldhändig“ (ոսկի ձեռք) und opferte ihr Rosen. Dieses Fest nannte man Vardavap. Jetzt wird es deshalb gefeiert, weil Christus bis zu seiner Verklärung einer Rosenknospe gleich und während der Verklärung aus seinem Körper sich ein rosiges Leuchten ergoß.

2) Ein Landschaftsname; entspricht ungefähr der heutigen Erivaner gubernia.

այդ տօնի հանդիսականները միշտ մեծ բաղմութեամբ էին ժողովուում: Թագաւորը իւր Արարատեան շորս բիւր գնդով, նախարարները ութ բիւր գումարտակներով, վեց հարիւր գաւառատեարք<sup>1)</sup> և շորս հարիւր գահակալ իշխաններ, բաղմութիւ քումեր իրանց պաշտօնեաներով եւ ուրիշ հազարաւոր հանդիսականներ զարդարում էին այս տօնը:

Հայոց այս „Համաշխարհական“ տօնի պատճառը երեք բան էր. առաջին՝ հին տարեմուտն էր, որովհետեւ „նաւասարդ“ նշանակում „նոր տարի“, երկրորդ՝ նաւասարդը ջրհեղեղի յիշատակն էր, ուստի և այդ օրերը զանազան ջրախաղեր էին կատարւում տապանով Արարատ սարի վրայ մարդկանց փրկութեան տօնը յիշատակելու համար. իսկ մենք հիմայ ջրի այս հանդէսը Վարդավառի օրն ենք կատարում, երրորդ՝ „Ամանորայ ամենաբեր“ դից տօնն էր, որ բերքի և առատութեան Աստուածն էր համարւում:

(Ալիշան:)

##### 5. ՀԻՆԳԵՐՈՐԴԻ ԴԱՐԻ ՀԱՅ ԿԱՆԱՅԻԸ.

Ես չեմ կարող համարել Հայոց աշխարհի բոլոր երանելի առաքեալների, կապուածի և պատերազմի մէջ սպանուածների կանանց, որովհետեւ ինձ անձանօթներն աւելի շատ են, քան թէ ծանօթները: Հինգ հարիւրի չափ անձամբ ճանաչում եմ ոչ միայն մեծամեծներից, այլ և փոքրերից շատերին: Նորա ամենքը միասին երկնաւոր նախանձով վառուած, ոչնչով պակաս չմնացին նոցանից, որոնք աշխարհ չէին մտել: Որովհետեւ մեծերն ու փոքրերը մի հաւատի առաքինութեամբ զինու-

<sup>1)</sup> Mter Blur. von գաւառատէր:

որեցան, նոքա ամենեւին չյիշեցին մայրենի ազատութեան փափկութիւնը, այլ ինչպէս գիւղացի մարդիկ, որոնք սովոր են փոքր հասակից շարշարանքներ և տանջանքներ կրելով անցկացնել իրանց կեանքը, նոյնպէս և նոքա յանձն առան նոցանից աւելի ևս համբերութեամբ դիմանալ ցաւերին:

Նոքա ոչ միայն իրանց հոգու մէջ մխիթարուում էին յաւետեանական աներևոյթ յուսով, այլ մարմնի նեղութիւններովն աւելի եւս դէն ձգեցին ծառայութեան բեռը: Թէպէտ նոցանից իւրաքանչիւրն ունէր ձեռնասուն սպասաւորներ, բայց բոլորովին չէր կարելի նշմարել, թէ ո՞րն է տիկինը և ո՞րը ազախներ, բոլորի շորերը միևնոյն էին. երկուսն էլ միասին պառկում էին շոր խոտի վրայ: Ոչ ոք միւսի համար անկողին չէր պատրաստում, որովհետև նոքա չէին ճանաչում խոտերը միմեանցից զանազանել, պատճառ, որ բոլոր խոտերը միապէս թխագոյն էին իսկ գլխատակի բարձերը սև: Չկային նոցա համար առանձին խոհարարներ՝ անուշ կերակուր պատրաստելու և ոչ որոշած հացթուխներ՝ ազատների սովորութիւնների համեմատ, այլ ամենի ուտելիքը մին էր: Շաբաթամուտան անց էին կացնում այն միայնակեաց մարդկանց պէս, որոնք բնակուում են անապատում: Ոչ ոք միւսի ձեռին ջուր չէր անում և փոքրերը մեծերին երեսրբիչ չէին մատուցանում: Սապոն չգիպաւ փափկասուն կանանց ձեռքերին և հոտաւէտ իւղ չգործ<sup>1)</sup> դրուեցաւ<sup>1)</sup> նոցա զուարճութեան համար: Նոցա առջևը չգրուեցան մաքուր ամաններ և գործ չդրուեցան ուրախութեան համար բաժակակալներ, ոչ ոք չկանգնեց նոցա դռանը հիւրեր ընդունելու և

<sup>1)</sup> = գործ չգրուեցաւ:

Նոցա հոյակապ տների դռները չբացուեցան պատուական հիւրերի առաջ: Ոչ ոք նոցանից չյիշեց, [ժէ ունեցել է մի ժամանակ փափկասուննոց դայեակներ կամ սիրելի հարազատներ:

Փոշոտուեցան ու ծխոտուեցան նախարարների սենեակներն ու վարագոյրները և սարդի ոստայն ձգուեցաւ նոցա հարսանիքի սենեակների մէջ: Կործանուեցան նոցա տները զարդարող աթոռները և փշացան նոցա սեղանները զարդարող ամանները, կործանուեցան ու քանդուեցան նոցա հոյակապ տները և փուլ եկան, աւերուեցան նոցա ապահովութեան ամրոցները: Չորացան, աղանձուեցան նոցա ծաղկեայ բուրաստանները և արմատախիլ եղան այգիների գինեւեր վազները: Նոքա իրանց աչքով տեսան իրանց կայքի յափշտակութիւնը և իրանց ականջով լսեցին իրանց սիրելիները ցաւալից շարժարանքների հառաչանքները, նոցա գանձերը [ծագաւորական արին և երեսների զարդարանքները յափշտակեցին նոցանից: Հայոց աշխարհի փափկասուն տիկիները, որոնք գրկուած և գգուած էին իւրաքանչիւր բաստեռուների և գահաւորակների մէջ, միշտ բաց ոտով գնում էին եկեղեցի, ուրախութեամբ խնդրելով, որ կարողանան համբերել այն մեծ նեղութեանը: Նոքա, որ իրանց մանկութիւնից մեծացել էին հորթերի ուշեղներով և էրէների փափուկ մտով, վայրենիների պէս մեծ ուրախութեամբ ուտում էին խոտեղէն կերակուրները և բոլորովին չէին յիշում իրանց սովորական փափկութիւնը: Սև գունով ներկուեցաւ նոցա մարմնի մորթը, որովհետև ցերեկն արեւախորով էին լինում, իսկ գիշերը գետնի վրայ պառկում: Սաղմոսներն էին նոցա ամենօրեայ ցաւերը [թեթեւացնող երգերը և մարգարէից գրուածներն էին նոցա կատարեալ մտիթարութիւնները: Նոքա երկու-

երկու միաբանուեցան, իբրև համահաւասար ջուխտ լծակիցներ, ուղիղ տանելով արքայութեան ակօսը, որ առանց սխալուելու հասնեն խաղաղութեան նաւահանգիստը: Նոքա մոռացան կանացի տկարութիւնը և առաքինի աղամարդիկ դարձան հոգևոր պատերազմի մէջ. սաստկութեամբ կռուեցին մեղքերի դէմ, կտրեցին, ջարդեցին, մի կողմը ձգեցին նորա մահաբեր արմատները: Միամտութեամբ յաղթեցին խորամանկութեանը և սուրբ սիրով լուացին նախանձի կապոյտ ներկերը, կտրեցին ագահութեան արմատները, չորացրին նոցա ճիւղերի մահաբեր պտուղները: Խոնարհութեամբ ջարդեցին ամբարտաւանութիւնը և նոյն խոնարհութեամբ հասան երկնաւոր բարձրութեանը: Իրանց աղօթքներով բաց արին երկնքի փակուած դռները և սուրբ խնդրուածներով իջեցրին հրեշտակներին փրկութեան համար: Բարի համբաւ լսեցին հեռուից և փառաւորեցին Աստուծուն երկնքում: Նոցա մէջ եղած այրի կանայքը կրկին առաքինութեան հարսներ դարձան և մերժեցին իրանցից այրիութեան նախատինքը: Կանայքը յօժարութեամբ կապեցին իրանց մարմնաւոր ցանկութիւնները, մասնակից լինելով սուրբ կապեալների չարչարանքներին: Նոքա իրանց կեննքովը նմանուեցան քաջ մահուամբ նահատակուածներին և հեռուից մխիթարիչ վարդապետներ դարձան բանտարկուածների համար: Իրանց ձեռներովն տարէց<sup>1)</sup> տարի<sup>1)</sup> ուղարկելով կապուածների մխիթարութեան համար: Նոքա նմանուեցան անարիւն ճպուռներին, որոնք քաղցրութեամբ երգելով՝ ապրում են առանց կերակրի և միայն օգ ծծելով կենդանի են մնում անմարմիններին նմանուելով: Շատ ձմեռների սառուցները հալուեցան, հասաւ դարունը, եկան նոր ծիծեռ-

<sup>1)</sup> Von Jahr zu Jahr.

նակներ, կենցաղատէր մարդիկը տեսան նոցա և ուրախացան, բայց նոքա երբէք չկարողացան տեսնել իրանց սիրելիներին: Պարնանային ծաղիկները Հայոց կանանց միտը բերեցին իրանց ծաղկազարդ ամուսիններին, բայց նրանց աչքերը կարօտ մնացին տեսնելու նոցա երեսփցանկալի գեղեցկութիւնը: Վերջացան որսի բարակները և դադարեցան որսորդների արշաւանքները: Բնագիրներով յիշատակուեցան նոքա և ոչ մի տարեկան տօն չբերեց նոցա հեռու երկրից, նոցա սեղանատան վրայ նայեցան և արտասուք թափեցին և ամեն ատեննի մէջ յիշեցին նոցա անուները: Շատ արձաններ կանգնեցրին նոցա անուներով և իւրաքանչիւրի անունը նշանակեցին նոցա վրայ:

Երբ այսպէս ամեն կողմից մտքերն ալեկոծուով էին, այն ժամանակ նոքա բոլորովին չէին թուլանում և չէին հեռանում երկնաւոր առաքինութիւնից: Արտաքուստ նոքա երևում էին զարդարուած և մտիթարուած երկնաւոր սիրով: Այլևս չէին հարցնում հեռաւոր տեղերից եկողներին թէ երբ կարող ենք տեսնել մեր սիրելիներին, այլ նոցա դէպի Աստուած ազօթելու գլխաւոր նպատակն այն էր, որ ինչպէս սկսեցին, նոյնպէս երկնաւոր սիրով լցուած քաջութեամբ մեռնին.

(Աս ներշնչ.)

## 6. ԱՂԱՍԻ<sup>1)</sup>,

Աղասու անուշ բնաւորութիւնը, բարի սիրտն և հոգին քիչ մարդ կ'ունենար: Այն հասակն հասել էր, քսան տարին անց կացել, նա դեռ հօրն ու մօր առջևն

<sup>1)</sup> Name.

այնպէս էր, ինչպէս մէկ անմեղ գառը: Մէկ օր նրանց անհնազանդ շէր գտնուել, մի օր նրա բերանից մի թթու խօտք շէր լսուած. աչքը նրանք աչքին հանդիպելիս՝ նա նրանց միտքն իսկոյն հասկանում ու ամեն կերպ աշխատում էր, որ նրանց կամքը կատարէ: Գիւղացիք բոլորը նրանով էին ուրախանում, նրա անունով երգւում: Ամենքի աչքը նրա վրայ էր, նրան էր գովում, նրան էր օրհնում: Մէկին մի փորձանք պատահելիս կամ մի հոգս ունեցած ժամանակ նա անձնանուիրութեամբ նրա ցանկութիւնը կատարում, իւր փափագին էր հասցնում: Բերանի պատառը հանում էր՝ ուրիշին ուտեցնում: Այնքան իւր ապրանքին, իւր հանդին ու տաւարին շէր զգուշանում, որքան իւր զրացիներին: Տանուտէրի որդին էր, աղքատի ու ողորմելի ընկերը: Որք էր գնում նրա դուռը, սփռոցն<sup>1)</sup> էր բաց անում<sup>1)</sup> կամ քսակը, ի՞նչ գութան չուէէր, նրան իրանցն էր բան տալիս, ի՞նչ եզ ու հօտաղ չուէէր, նրան իրանցն էր ուղարկում, ի՞նչ փող չուէէր որ մշակ վարձէ, այգիումը բանեցնէ, ինքն էր առաջ ընկնում, գիւղի տղայքը հաւաքում ու գնում՝ առանց կանչելու ու խնդրելու, նրա գործը կատարում, այնպէս ձր երբ այգիի տէրը ներս էր մտնում այգին՝ աչքը<sup>2)</sup> սառած էր մ'նում և նրան կեանք<sup>3)</sup> ու արև էր մաղթում<sup>3)</sup>: Շատ ծնողներ երանի էին տալիս նրա ծնողներին, որ այդպիսի բարի զաւակ ունին: Ո՛րտեղ հրաւերք ու խնջոյք էր լինում, նա էր հիւրերի գլուխն<sup>4)</sup> անցնում, նրանց կառավարում և ուրախացնում:

1) Սփրոցն բաց անել den Tisch decken.

2) Eigtl. Auge, hier: der letzte Teil.

3) *Կեանք ու արև մաղթել* „Leben u. Sonne wünschen“, eine alte Wunschformel für das Wohlergehen.

4) An der Spitze seiner Gäste.

Նրա երկայն հասակը, նրա թուխ-թուխ աչքերը, նրա դալամով<sup>1)</sup> քաշած յօնքերը<sup>1)</sup>, նրա աննման գեղեցիկ դէմքը, նրա անուշ լեզուն, քաղցր ձայնը, նրա լայն թիկունքն ու բարձր ճակատը մարդու խելք էին տանում. տեսնողը երեսին նայելուց չէր կշտանում: Սալը ձերքն առնելուն պէս, քարին, փայտին շունչ, հոգի, լեզու էր տալիս: Ուղիղ է՝ արևը երեսն այրել, գոյնը փակցրել էր, բայց ծիծաղելիս՝ երբ աչք ու յօնքը բաց էր անում, կարծես վարդ էր բացւում, երեսիցը լոյս թափում: Նրա հրացանի գնդակը ապարդիւն չէր անցնում: Սիրտը այնքան բարի էր, որ դուր տեղը թուշուն էլ չէր սպանում, մրջիւնը չէր կոխում. բայց երբ թուրքերը գնում, այգին լցւում էին, կամ իրան էին ուզում սպանել կամ դրացուն, այն ժամանակ եթէ երկնքումն էլ լինէր, ցած էր իջնում. գիւղի ծայրիցը ձայն տային, իսկոյն, մի ակնթարթում, պատրաստ էր, և եթէ բան խօսքով չէր վերջանում, այն ժամանակ նա իւր սրի, հրացանի ու բազկի շնորհքն այնպէս էր ցոյց տալիս, որ թշնամին մնում էր կատու դարձած<sup>2)</sup>, կամ նրա ձերքին զոհ էր գնում:

Այնչափ ուժէղ էր, որ ձեռքը տղամարդու գօտիկը ձգելիս՝ հաւի ձագի պէս բարձրացնում, իւր գլխի ծայրին էր հասցնում, պտոյտ տալիս և կրկին ցած բերում: Ձի հեծնելիս՝ հէնց որ ձերքը բարձրացնում էր, առիւծ ձին խոնարհում էր ու մէջքը դէմ անում: Գոմշի կամ եղան պարանոցին մէկ սուր խփելով՝ այնպէս

1) (Wie) mit der Feder (dem Stifi) gezogene Brauen = schön geschwungene, regelmäßige Augenbrauen. Der im Orient als Bot allgemein gebräuchliche Ausdruck kommt von der Sitte, den Brauen mit irgendeinem Farbstoff nach-zuhelfen.

2) Zur Katz werden = elend werden.

էր գուրս կարում, որ սրի ծայրը գետինն էր խրում: Շատ անգամ քան աւազակ իւր կոթովն էր փախցնում: Քուրքերը, նրա անունը լսելիս, լեղապատառ էին լինում: Յաճախ, կուռի ժամանակ, հէնց որ նրա ձայնը լսում էին, ճանճի պէս ցրում, ցիր ու ցան էին լինում, կորչում: Մականունը Ասլան-Բալասի<sup>1)</sup> էին գրել:

Բայց այսքան զարմանալի յատկութիւններն ունենալով դարձեալ երեխայի հետ երեխայ էր, մեծի հետ մեծ: Խանի<sup>2)</sup>, շահի<sup>3)</sup> առաջն այնպէս էր կանգնում, պատասխան տալիս, որ կարծես թագաւորի որդի լինէր: Միծաղն ու խնդութիւնը նրա երեսից պակաս չէր երբէք. այնքան պարզ է նրա սիրտը, այնքան հանգիստ նրա խղձստանքը, այնքան արզար նրա հոգին: Նրա ամեն մի խօսքը անգին գոհար էր: (Խ. Աբովեանց:)

## Wörterliste

zu den Befestigten ohne Übersetzung<sup>4)</sup>.

Ա.

Ազահութիւն Bier  
ազատութիւն Freiheit  
ազգ Nation, Volk  
ազգական Verwandter  
ազգային national, Volks-

ազդել einflößen, Einfluß aus-  
üben  
ալէկոծել Wellen schlagen, auf-  
wallen  
ալիք Welle  
ածել gießen, eingießen

<sup>1)</sup> Tatarisch; = Böden-Zunges.

<sup>2)</sup> Chan.

<sup>3)</sup> Շահ.

<sup>4)</sup> Die Liste enthält nur die etwas selteneren Wörter. Nicht aufgenommen sind Pronomina, Numeralia, Postpositionen, die gebräuchlichsten Konjunktionen und die schon im Vorhergehenden häufiger vorgekommenen Wörter.

ակամայ unfreiwillig, ohne es  
zu wollen  
ակօս Furcht  
աՀագին ungeheuer  
աՀեղ schrecklich, Furcht einflößend  
աղախին Stubenmädchen, Dienst-  
mädchen  
աղաղակել schreiben  
աղաձնել rösten  
աղաչանք Bitte, Flehen  
աղնղ Bogen (з. Schießen)  
աղեղնաւոր Pfeilschütze  
աղքատ arm, Armer, Bettler  
աղօթել beten  
աղօթք Gebet  
աման Gefäß  
ամառ Sommer  
ամբար Scheune  
ամբարտաւանութիւն Hoch-  
mut, Frechheit  
ամբողջ ganz, unversehrt  
ամենաբեր allesgebend  
ամուսին Gatte, Gattin  
ամուսնանալ heiraten  
ամրոց Schloß  
այգի Garten, Weinberg  
այժմ jetzt, gegenwärtig  
այծեամ Gemse  
այր Mann  
այրել brennen, verbrennen  
այրիութիւն Wittwerschaft  
ամենաբնաիր allerbeste

Տարմենիճ.

անապատ Wüste  
անասուն Vieh, Rindvieh  
անարգել ohne Hindernis  
անարիւն blutlos, blutleer  
անգամ mal  
անգին preislos, von großem  
Werte  
անգութ unbarmherzig  
անգաղար unaufhörlich  
անդուլ unermüdblich  
անդունդ Abgrund  
աներևոյթ unsichtbar  
անխ Rad  
անխնայ erbarmungslos  
անծանօթ unbekannt  
անկողին Bett  
անՀետանալ spurlos ver-  
schwinden  
անՀնաղանդ unfolgsam  
անՀող sorglos  
անձամբ persönlich  
անձնանուիրութիւն Ergeben-  
heit  
անմարմին körperlos  
անյայտանալ verschwinden, ver-  
loren gehen  
աննման unähnlich, unvergleich-  
lich  
անշարժ bewegungslos  
անուշ, անոշ süß  
անպիտան Taugenichts, Nichts-  
nuß (auch Adjekt.)  
անսասան unerschütterlich

անտէր } herrenlos  
 անտիրական }  
 անց Durchgang, Passage  
 անցկացնել vergehen, vorüber-  
 gehen, verbringen  
 անօթ Gefäß, Geschirr  
 աշխատել arbeiten, f. bemühen  
 աշխարհ Welt; Land  
 աշտարակ Turm  
 աչ = աչք Auge  
 ապագայ künftig; Zukunft  
 ապահովութիւն Sicherstellung,  
 Sorgenfreiheit  
 ապառաժ Fels; Absturz  
 ապարդիւն mißlingend, miß-  
 lungen, vergebens  
 ապրանք Ware  
 առակ Fabel, Anekdote, -Gleichnis  
 առանձին besonders, besonderer  
 առատութիւն Ueberfluß, Reich-  
 tum  
 առաքեալ Apostel  
 առաքինութիւն Tugend; Mut  
 առիւծ Löwe  
 առու Bach, Kanal  
 աստղիկ Venus  
 աստուած Gott  
 աստուածածին Gottesgebärerin  
 alt. Gen. — ծնայ  
 ատեան Tribüne; Sitzungsaal  
 արագ schnell

արածել weiden (intr. u. trans.)  
 արդ jetzt  
 արդար gerecht  
 արդարաւամ gerecht, recht  
 արդէն schon  
 արև Sonne  
 արժանացնել für würdig er-  
 achten; wert halten  
 արժարծել erregen, aufwecken,  
 erwecken  
 արմատ Wurzel  
 արմատախիլ: — անել ent-  
 wurzeln, mit der Wurzel ent-  
 fernen  
 արշալըյս Morgenröte  
 արշաւանք Überfall, Raub, Feld-  
 zug  
 արտասուք Träne  
 արտաքին äußerer  
 արտաքուստ von außen, außer  
 արքայութիւն Paradies  
 արօտ Weide  
 աւազակ Räuber  
 աւերել vernichten, ruinieren  
 ափ Ufer

բ

բազմաթիւ zahlreich  
 բազմոց Divan  
 բազմութիւն Menge  
 բազուկ Arm

բաժակակայ Untertasse  
 բաժանմունք Teilung, Ver-  
 teilung  
 բախտ Glück  
 բակ Hof; Korridor  
 բազդ = բախտ  
 բան ապլ leihen  
 բանեցնել arbeiten lassen  
 բանիլ arbeiten  
 բանտարկել ins Gefängnis  
 werfen  
 բառ Wort  
 բաստեռուն Beinhessel  
 բարակ Jagdhund  
 բարբառ Dialekt, Mundart  
 բարեկենդան Butterwoche  
 բարկութիւն Born  
 բարձ Ռիսս  
 բարձրաւանդակ Höheebene,  
 Hochplateau  
 բացի außer  
 բաւական ziemlich, genügend  
 բեռ Last  
 բեռնաւոր Last-,  
 բերան Mund  
 բերք Produkt  
 բիրտ groß, roh, rauh  
 բիւր 10000  
 բնագիր Original, Text, Urtext  
 բնակարան Wohnort; Wohnung  
 բնակութիւն Wohnort (Domizil)  
 բնաւորութիւն Charakter

բնիկ heimatisch, eingeboren  
 բնութիւն Natur; Charakter  
 բովանդակել enthalten; ent-  
 halten können  
 բորբոքել ՚. entzünden  
 բուն eigentlich, wirklich  
 բուրաստան Blumengarten

Գ

Գահակալ regierender Souverain  
 գահաւորակ Տօփա  
 գաղթական Kolonist; Aus-  
 wanderer  
 գաղթել auswandern  
 գաղանիք Geheimnis  
 գանձ Schatz, Fiskus  
 գաւառաատէր Provinz-, Be-  
 zirksvorstand  
 գգուել Liebkosen  
 գեղեցկութիւն Schönheit  
 գետին Erde; Boden  
 գետնախոր unterirdisch  
 գերան Balken  
 գերդաստան Familie  
 գերեզման Grab  
 գլթասիրտ barmherzig  
 գինեբեր weintragend, Wein-  
 գնդակ Kugel  
 գոհար Edelstein, Juwel  
 գողանալ stehlen

**զոմ** Stall  
**զոմէշ** Büffel  
**զոյն** Farbe  
**զոնէ** wenigstens  
**զոչել** rufen, aufrufen  
**զովել** loben  
**զործարան** Fabrik, Ort, wo  
 etw. hergestellt wird  
**զուծան** Pflug  
**զոււարտակ** Eskadron  
**զունդ** Regiment  
**զուշակում** Befragung der  
 Zukunft, Orakel  
**զրկել** umarmen  
**զրուածք** Schreiben; Geschrie-  
 benes

Դ

**Դադարել** aufhören  
**դադարեցնել** aufhören machen,  
 beendigen  
**դահլիճ** Saal  
**դայեակ** Erzieher  
**դատաստան** Gericht, Tribunal  
**դատարկաշորջիկ** Tagedieb,  
 Nichtstuer  
**դատաւոր** Richter  
**դատել** richten; beurteilen  
**դար** Jahrhundert  
**դարման** Heilmittel, Arznei  
**դարմանել** heilen, behandeln;  
 nähren

**դեռևս** noch  
**դէմ** gegenüber; — **անել** ꝑ.  
 fügen (auf)  
**դէմք** Gesicht, Antlitz  
**դէնձգել** niederwerfen, abwerfen  
**դէպի** zu, nach . . . zu  
**դիմանալ** aushalten, ertragen  
**դիպչել** treffen, geraten  
**դիտել** beobachten  
**դիրք** Lage  
**դիցուհի** Göttin  
**դիւցադն** Held; Halbgott  
**դող** Zittern; Fieber  
**դուրս** draußen; außen  
**դրախտ** Paradies  
**դրացի** Nachbar

Ե

**Եզ** Ochse, Stier  
**Եթէ** wenn  
**Ելլել** steigen; hinaufsteigen;  
 ꝑ. erheben  
**Ելնել** hinausgehen  
**Եկեղեցի** Kirche  
**Եղանակ** Jahreszeit  
**Ետև** Hinterteil  
**Երազ** Traum  
**Երամ** Herde  
**Երանելի** glücklich, selig  
**Երանի** (Interj.) Glück!



երբէք *nie*  
 երդուել *schwören*  
 երես *Geficht*  
 երեսարբիչ *Handtuch*  
 երևան — ելնել } *sich zeigen,*  
 երևել } *erscheinen*  
 երիտասարդ *Jüngling*  
 երկայն *lang*  
 երկիւղ *Schrecken*  
 երկնաւոր *himmlisch, Himmels-*  
 երկրագործական *Landbauers,*  
   *bäuerlich*

Չ

Չայրանալ *zürnen; zornig w.*  
 զանազան *verschieden*  
 զանազանել *unterscheiden*  
 զարդարանք *Schmuck; Aus-*  
   *schmückung*  
 զարդարել *aufräumen, schmücken,*  
   *verzieren*  
 զարհուրելի *schrecklich*  
 զաւակ *Kind, Nachkomme*  
 զբաղել *sich beschäftigen*  
 զգուշանալ *s. hüten*  
 զետեղել *hineinstellen, hineintun*  
 զոհ *Opfer; — գնալ sich als*  
   *Opfer bringen, sich opfern*  
 զուարթ *munter; fröhlich, wohl-*  
   *auf*

զուարթութիւն *Zerstreuung,*  
   *Bergnügen*  
 զուր, — տեղը *umsonst, ver-*  
   *gebens*  
 զրկանք *Verlust; das Entbehren*  
 զորաւոր *stark; mächtig*

Է

Էլի *wieder*  
 էրէ *Bild*

Ը

Ընդարձակ *weit, ausgedehnt*  
 Ընդունել *empfangen, aufnehmen*  
 Ընդանիք *Familie*

Թ

Թաղել *begraben; eingraben*  
 Թափառական *Wagabund; Wan-*  
   *derer*  
 Թափել *vergießen, ausgießen*  
 Թեթևամիտ *leichtsinzig*  
 Թեթևացնել *erleichtern*  
 Թէկուղ *sogar*  
 Թէպէտ *obwohl*  
 Թթու *sauer*  
 Թիկունք *Rücken, Raum zwischen*  
   *den Schultern*  
 Թխագոյն *brünett; dunkelhäutig*



Թխել backen  
 Թշնամի Feind  
 Թողթողել sammeln  
 Թուլանալ abschwächen; schwach  
 w.  
 Թուխ brünett; braun; dunkel  
 (s. Թխագոյն)  
 Թուրք Tatare

Ժ

Ժայռ Fels  
 Ժպիտ Vächeln

Ի

Ի in: Ի սէր um . . . willen  
 Իմաստուն weise; der Weise  
 Իջեցնել herab-, hinablassen  
 Իջնել absteigen; hinab-, herab-  
 steigen  
 Իւղ ձի

Լ

Լալագին mit Weinen; weinend  
 Լարել anziehen, spannen  
 Լեղապատառ v. Եհրեճ ganz  
 gelähmt  
 Լեռ Berg  
 Լերկ haarlos; nackt  
 Լեփ: — Լեցուն übergovll  
 Լծակից Gatte, Gattin; Ehepaar

Լուռ schweigsam; schweigend  
 Լուսամուտ Fenster

Խ

Խաբել täuschen, betrügen  
 Խաղալ spielen  
 Խաղաղ ruhig, friedlich  
 Խաղաղութիւն Friede  
 Խաչապսակ kreuzförmiger Kranz  
 Խառնուած gemischt  
 Խաւար dunkel, finster  
 Խելագար irrsinnig  
 Խելք Verstand  
 Խելօք verständig; geſcheid  
 Խեղճ arm, elend  
 Խենթ wahnsinnig  
 Խիղախութիւն Rühnheit, Frech-  
 heit  
 Խիտ sehr  
 Խղճալ sich erbarmen; Mitleid h.  
 Խղճմտանք Gewissen  
 Խնայել sparen; schonen  
 Խնդութիւն Freude  
 Խնդրակ Bittsteller, Bittender  
 Խնդրուածք Bitte  
 Խնջոյք = Խնճոյք Fest, Fest-  
 schmaus  
 Խոհարար Koch  
 Խոնարհ friedfertig; ergeben  
 Խոնարհել sich ergeben  
 Խոնարհութիւն Ergebung



խոտ Gras; չոր — Heu  
 խոտանոց Heuschneue, Heuschober  
 խոտեղէն Pflanzen, pflanzlich  
 խոր tief  
 խորամանկութիւն Vistigkeit  
 խորհուրդ Rat  
 խորք Tiefe  
 խուլ tot, düster, abgestorben  
 խուղ Kammer, schlechtes Halb-  
 zerfall. Zimmer  
 խաիր Matte  
 խրել hineinstecken, hineintun  
 խիել schließen; einen Schlag  
 tun; սուր — einen Schlag  
 mit d. Schwert geben

Մ

Մածկել zumachen; zudecken;  
 bedecken  
 ծածկոց Decke  
 ծաղիկ Blume  
 ծաղկալից } blumig, reich an  
 ծաղկաւէտ } Blumen, blühend  
 ծաղկեայ Blumen-  
 ծաղր Lachen; Spott  
 ծայր Ende, Spitze, Gipfel  
 ծանակ: ծաղր ու — Schande  
 ծանօթ Bekannt  
 ծերուկ } Alter, Alterchen;  
 ծերունի } Greis

ծիծաղել lachen  
 ծխոտել einräuchern; mit Rauch  
 bedeckt, verräucht  
 ծծել saugen  
 ծնել gebären; geboren w.

Կ

Կազմել bilden, ausmachen  
 կաթիլ Tropfen  
 կախել hängen, aufhängen  
 կաղանդ Neujahr  
 կաւք Wille; Absicht  
 կայտաւ lebhaft  
 կայք Habe; Vermögen  
 կանաչ grün  
 կանգնել stehen, aufstehen  
 կանգնեցնել stellen, aufstellen  
 կանոնաւոր regelrecht  
 կանչել rufen  
 կապել binden  
 կառավարել verfügen, verwalten  
 կառուցանել bauen, errichten  
 կատարեալ vollkommen  
 կատարել erfüllen; ausführen  
 abhalten  
 կատու Katze, Kater  
 կարգել einrichten, veranstalten  
 կարեկից teilnehmend, wer teil-  
 nimmt  
 կարկաջել rieseln, plätschern

*կարօւմ* nötig habend; — *քաշել* sich sehnen nach; — *մնալ* dassf.

*կենդանի* Tier; lebendig

*կենցաղասէր* lebensfreudig

*կերակրուել* sich nähren

*կերպ* Art u. Weise; Form

*կերպարանք* Figur, Art, Form  
Bild

*կից* anstoßend

*կնճիռ* Falte

*կշիռ* Gewicht, Bedeutung

*կշուել* wägen

*կշտանալ* satt w.; f. sättigen

*կոթ* Handhabe

*կոխել* zertreten

*կողքին* neben

*կոշել* = *կանչել*

*կով* Kuh

*կոտրուել* zerbrechen, brechen  
(intr.)

*կորել* sich packen, f. davon machen

*կորիւն* Zunge

*կործանել* zerstören

*կորչել* verlieren; irgendwohin  
geraten, verloren gehen

*կոթնել* sich lehnen an, sich  
stützen auf

*կռիւ* Streit, Zank, Kampf

*կտրել* reißen, zerreißen, schneiden  
*ջուրը* — das Wasser ab-  
dämmen

*կտրիճ* tapfer

*կրել* ertragen, tragen

*կրկնել* wiederholen

*կրնկակոխ վազել* verfolgen

Հ

*Հագուստ* Kleidung

*Հազարաւոր* tausendfältig; 1000

*Հալածել* verfolgen

*Հալել* schmelzen

*Հալումաշ*<sup>1)</sup> mager, abgezehrt

— *լինել* abmagern

*Համակ* beständig

*Համահասար* gleichmäßig

*Համաշխարհական* internatio-  
nal, Welt-

*Համարել* halten für

*Համարձակ* kühn

*Համբաւ* Nachricht

*Համբերել* dulden, aushalten

*Համբոյր* Kuß

*Համեմատ* entsprechend

*Հայեացք* Blick; Ansicht

*Հայրապետ* Patriarch, Hohe-  
priester

<sup>1)</sup> Auch getrennt geschrieben: *Հալ ու մաշ*



Հայցել bitten, flehen  
 Հանգչել ausruhen  
 Հանգստարան Friedhof  
 Հանդէս Feste, Feierlichkeit  
 Հանդի Feld  
 Հանդիպել s. treffen, begegnen  
 Հանդիսական Augenzeuge, Teil-  
 nehmer (an e. Feste)  
 Հանել herausnehmen, heraus-  
 ziehen, դուրս — herausziehen  
 Հառաչանք Seufzer  
 Հասակ Alter; Wuchs  
 Հասարակ allgemein, öffentlich  
 Հասցնել verschaffen; hinsführen,  
 herführen  
 Հարազատ verwandt  
 Հարս Braut; Schwiegertochter  
 Հարսանիք Hochzeit  
 Հարստութիւն Reichthum  
 Հացթուխ Bäcker  
 Հաւատ Glaube  
 Հաւաքել versammeln, sammeln  
 Հեզ janst  
 Հեթանոսութիւն Heidentum  
 Հեցնել aufsitzen; reiten; ձի —  
 s. aufs Pferd setzen, reiten  
 Հեռանալ s. entfernen  
 Հզօր mächtig  
 Հէնց soeben  
 Հիւր Gast  
 Հնչել klingen; aussprechen

Հոգևոր geistlich  
 Հոգս Sorge; Placereien  
 Հողմ Wind  
 Հրակապ prächtig, grandios  
 Հոտաւէտ duftig, wohlriechend  
 Հորթ Kalb  
 Հսկայ Niese  
 Հսկողութիւն Aufsicht  
 Հրամայել befehlen  
 Հրացան Flinten, Gewehr  
 Հրաւէր(ք) Einladung; Feste  
 Հրեշտակ Engel  
 Հօտ Herde  
 Հօտաղ Hirte

Զ

Զգտել streben nach  
 ձեռք Hand  
 ձև Form, Figur, Façon  
 ձէթ Öl  
 ձիթահաշանք Ölmühle  
 ձոր Schlucht, Hohlweg

Ճ

Ճակատ Stirne; տան — Fassade  
 Ճանճ Fliege  
 Ճիւղ Zweig  
 Ճշմարիտ wirklich, wahr  
 ճոխ im Überflusse, üppig, reich  
 Ճպուռ Heuschrecke

U

Մականու՛մ Spitzname, Beiname

մահ Զոժ

մահաբեր todbringend

մաղթել Կlitten

մայրենի Mutter-, mütterlich;

— լեզու Mutter-sprache

ման գալ spazieren gehen

մանկութիւն Kindheit

մառան Aufbewahrungskammer,  
Vorratskammer

մասնակից teilnehmend an —

լինել teilnehmend

մասնակցել teilnehmen

մատաղ jung, jugendlich; Ծքեր  
բեզ — (auch արեւիզ — ,

կեանքիզ —) wörtl. möge  
ich dein Ծքer sein = ich bitte  
dich, siehe dich an, sei so gütig

մատուցանել überreichen, reichen,  
schenken

մարազ Stroh-scheune

մարզ Wiese

մարգարէ Prophet

մարգրիտ = մարգարիտ Perle

մարմին Körper

մարմնաւոր körperlich

մաքուր rein

մեծասքանչ hochehrwürdig

մեհեան heidnischer Tempel

մեղմիկ schwächlich, zart, weich

մեղք Sünde

մենակ, մեն-մենակ allein

մերժել abjagen, verwerfen

մերձակայ nach, in d. Nähe  
befindlich

մէշք Taille, Kreuz, Leibesmitte

միաբանել übereinkommen

միակ einzig

միամտութիւն Naivität; Sim-  
plizität

միայնակեաց Einsiedler

միանալ f. vereinigen

միապէս gleichmäßig, einerlei

միասին zusammen

միացնել vereinigen

մինչ, մինչև bis

միջնակայր Zentrum, Mitte

մխիթարիչ Tröster

մխիթարութիւն Trost

մշակ Arbeiter, Lastträger

մշակութիւն tägliche Arbeit,  
Tagelöhnerrei

մոմ Kerze

մոռանալ vergessen

մորթ Fell, Haut, Pelz

մութ dunkel

մութազ Ab-sicht, Ziel

մութացկան Bettler

մտիկ, — տալ, — անել  
aufmerken auf, seine Aufmerksam-  
keit lenken auf

մրջիւն Ameise  
մրցանք Wettbewerb, Streit

Յ

Յաղթանդամ groß gebaut  
յաճախ häufig, oft  
յանդուզն frech  
յանկարծ plöblich  
յանձն, — առնել auf f.  
nehmen  
յատակ Boden  
յարդանոց Strohdäune  
յարկ Etage  
յարմարութիւն Bequemlichkeit,  
das Nötige  
յաւերժ, հաւերժ } ewig, un-  
յաւերժական } unterbro-  
չեն  
յաւէտ ewig  
յաւիտենական ewig  
յաւիշտակել rauben  
յաւիշտակութիւն Raub, Unter-  
gang  
յիշատակ Gedächtnis, Erinne-  
rung  
յիշատակել f. erinnern an, er-  
wähnen  
յիշել f. erinnern  
յոյս Hoffnung  
յօժարութիւն Übereinkunft  
յօնք Braue

Ե

Եախ zuerst, zuvor  
Եախագաւիթ vorderer Hof  
Եախանձ Neid, Eifersucht  
Եախառինք Schande; Tadel  
Եախիր Herde  
Եախկին frühere, gewesene  
Եախնական primitiv; seit un-  
denkl. Zeiten  
Եախնիր Ahnen, Vorfahren  
Եախապետական patriarchalisch  
Եախրապան Hirle  
Եահատակել für den Glauben  
töten  
Եահատակուել für den Glauben  
sterben  
Եամուս Ehre  
Եաւահանդիստ Port, Hafen  
Եաւասարդ der 1. Monat des  
armen. Kirchenkalenders  
Եեղացնել betrüben; ärgern  
Եերկ Farbe  
Եերկայացնել vorstellen, dar-  
stellen  
Եերս innen, hinein  
Եերբև hinab  
Եերբոյ unter  
Եշանակել bedeuten  
Եշանաւոր berühmt, bemerkens-  
wert  
Եշմարել bemerken



նորածին neugeboren  
 նորէն von neuem  
 նուազ Musik; Musikstück  
 նուիրել opfern; weihen  
 նպատակ Absicht; Ziel

Շ

Շաբաթամուտ Vorabend des  
 Samstags  
 շինուածք Gebäu; Aufbau, An-  
 lage  
 շղթայակապ in Ketten gelegt;  
 gefesselt  
 շնորհ Dank; Geschenk; Fähigkeit  
 շշուշջ Flüstern; Murren  
 շող Strahl; Glanz  
 շունչ Atem; Geist  
 շուռ տալ umdrehen, umkehren  
 շուք Schatten  
 շրթունք Lippen  
 շրջակայք Umgebung  
 շրջապատ Umfang; Perimeter

Ո

Որբալ stöhnen; weinen; beweinen  
 ողորմելի elend; armselig  
 ողորմութիւն Gnade; Almosen  
 ողջ ganz; lebendig, lebend  
 օսկեզօծել vergolden

օստայն Gewebe; սարդի —  
 Spinngewebe  
 օլ wer; Interj. o!  
 օտ Fuß; Bein  
 օրբ Waife  
 օրդ Wurm  
 օրոշել auszeichnen; i. hervor-  
 tun; absondern  
 օրպէս wie, auf welche Weise  
 օրս Jagd  
 ուժեղ stark, kräftig  
 ուլ Ziegenböckchen  
 ուղեղ Hirn, Mark  
 ուղի Pfad, Weg  
 ուղիղ gerade  
 ուղղորդ steil, gerade  
 ուշ spät  
 ուստի deshalb  
 ուտելիք Nahrung; Eßbares;  
 Eßvorräte  
 ուրախութիւն Freude

Զ

Զարչարանք Dual; Leiden-  
 schaften  
 շարչարել quälen; martern  
 չնչին nichtig  
 չուել i. auf den Weg machen;  
 fortziehen  
 չոքել (= չողել) niederknien  
 չոքեչոք kniend, auf d. Knien

Պ

Պակաս fehlend; — ժնալ fehlen  
 պահպան Beschützer; Wache  
 պահել bewahren, verwahren;  
 beschützen  
 պահպանել bewahren  
 պաղատել anfehlen; bitten  
 պայծառ klar, hell  
 պայծառութիւն Verklärung  
 պանդուխտ Wanderer; wer in  
 der Fremde lebt, Fremder  
 պանծալի berühmt, ruhmvoll,  
 lobenswert  
 պաշար Vorrat  
 պաշտպանել verteidigen, schützen  
 պաշտոնեայ Beamter; Dienender  
 պապ Großvater  
 պապական Adj. von պապ  
 պառկել liegen, f. legen  
 պատ Mauer  
 պատահել geschehen, passieren  
 պատառ Տüdd; Bissen  
 պատառոտել reißen; zerreißen  
 պատառոտած zerrissene Stelle  
 պատել umgeben, umringen;  
 einhüllen  
 պատել բestrafen  
 պատկանել gehören  
 պատճառ Ursache  
 պատուական ausgezeichnet  
 պատուհան Fenster

պարանոց Hals  
 պարզ einfach, klar, rein  
 պարզութիւն Einfachheit, Klar-  
 heit  
 պարիսպ Mauer, Umgebungs-  
 mauer  
 պարտէզ Garten  
 պետ Anführer, Chef, Vorstand  
 պերճ prachtvoll, fein  
 պոկ տալ loslassen  
 պտոյտ Umdrehung; — տալ  
 drehen

Չ

Չարդել zerfschneiden, zerstückeln  
 ջերմ heiß, warm; Hitze  
 ջոկել auswählen  
 ջուխտ Paar  
 ջրահաղեր Mühle  
 ջրաղաց Mühle  
 ջրհեղեղ Sintflut

Ռ

Ռոճիկ Gehalt

Ս

Սաղ mus. Instrument  
 սաղմոս Psalm  
 սապոն Seife

*սառած* erfroren, frierend  
*սառոյց* Eis  
*սաստիկ* stark; streng  
*սաստիութիւն* Strenge; Grausamkeit  
*սատանայ* Satan, Teufel  
*սար* Berg  
*սարաւանդ* Vorsprung; Vor-  
 gebirge  
*սարգ ու կարգ* Sachen; Hausrat  
*սարդ* Spinne  
*սարսափել* erschrecken (intr.)  
*սարսեցնել* zum Zittern bringen  
*սգաւոր* in Trauer befindlich;  
 Trauer=  
*սեղանատուն* Speisezimmer  
*սեպհական* eigen  
*սերունդ* Generation; Geschlecht  
*սեփական* = *սեպհական*  
*սիւն* Säule, Pfosten  
*սխալել* sich täuschen  
*սովոր* gewohnt  
*սովորութիւն* Gewohnheit  
*սուր* scharf; Säbel  
*ոպառնալ* drohen  
*սպասաւոր* Diener, Aufwärter  
*ստանալ* erhalten, bekommen  
*ստուեր* Schatten  
*ստրուկ* Sklave  
*սրահ* Saal  
*սրբազան* heilig

*սրբել* reinigen, läutern  
*սրինդ* Schalmei  
*սփրոց* Tischstuch

Վ

*Վալ* Weinstock, Weinrebe  
*Վաղել* laufen  
*Վաղվղել* umherlaufen  
*Վաղվառել* laufen  
*Վախ* Schreck, Angst, Furcht  
*Վախճան* Ende  
*Վաղ* frühere, früh  
*Վայրազ* wild  
*Վայելք* Vergnügen  
*Վայրենի* wild; Wilder  
*Վառել* anzünden; heizen  
*Վար* = *Վայր*  
*Վարագոյր* Vorhang  
*Վարձել* mieten; entleihen  
*Վեհ* hoch, hoch gelegen  
*Վերարկու* Oberkleid; Überzieher  
*Վերջացնել* beendigen, enden  
*Վերջին* letzte, der letztere  
*Վիշա* Kummer, Sorge  
*Վրան* Zelt  
*Վրդով, վրդովմունք* Erregung,  
 Aufregung

Տ

*Տաճիկ* Türke  
*տանջանք* Dual

տանտէր Hausherr  
 տապան Arche  
 տառապանք Elend, Unglück  
 տարածութիւն Raum  
 տարեգլուխ }  
 տարեմութ } Jahresanfang  
 տաւար Hornvieh  
 տաք warm  
 տեսակ Art, Sorte, Spezies  
 տեսիլ Sehen, Gesicht  
 տևել dauern  
 տիրամայր Mutter Gottes  
 տկարութիւն Schwäche; Krank-  
 heit  
 տղայաժիտ kindisch, kindlich  
 տնտես Wirtschaftler; wirtschaf-  
 tlich (Ökonom)  
 տող Linie  
 տպաւորութիւն Eindruck  
 տրտում traurig  
 տօն Fest, Feiertag

Ճ

Ճած niedrig; hinab, hinunter  
 ցանկալի erwünscht, wünschens-  
 wert  
 ցանկութիւն Wunsch, Begehren  
 ցատկել }  
 ցատքոտել } springen, rennen

ցաւակից mitfühlend  
 ցերեկ Tag; ցերեկը am Tage  
 ցիր շփրտ; ցիր ու ցան dassf.<sup>1)</sup>  
 ցոլալ brennen; glänzen, reflek-  
 tieren  
 ցոյց տալ }  
 ցուցանել } zeigen  
 ցրուել zerstreuen, herumwerfen  
 ցողել bewässern

Փ

Փախչել davonlaufen, fliehen  
 փակցնել fliehen machen; ver-  
 jagen  
 փակել verschließen, zumachen  
 փառաւոր schön, prächtig  
 փառաւորել preisen, verherr-  
 lichen  
 փարախ (Schaf)stall  
 փափագ starker Wunsch, Sehnen  
 փափկահնչիւն zartklingend  
 փափկասուն }  
 փափկանունդ } verzärtelt;  
 փափկութիւն Weichheit, Zart-  
 heit  
 փճանալ vergehen, vernichtet w.,  
 untergehen  
 փոխարինել ersetzen, kompen-  
 sieren

<sup>1)</sup> Այս ցանուցիր

փոխել tauschen; ոտքը — über  
 etw. hinüberschreiten  
 փոխուել sich verändern; sich  
 umkleiden  
 փող Trompete  
 փոշի Staub  
 փոշոել staubig w.  
 փորձանք Unglücksfall; Probe;  
 Prüfung  
 փորձուած erprobt, erfahren  
 փուլ Einsturz; Fall; — գուլ  
 einstürzen  
 փշանալ փշանալ  
 փրկութիւն Rettung

Ք

Քահանայապետ Hohepriester  
 քայլ Schritt  
 քանդել zerstören, ruinieren  
 քանց = քան als (nach Komp.)

քաշ Gewicht; — տալ dahin-  
 schleppen, mit sich schleppen  
 քաջ tapfer  
 քաջութիւն Tapferkeit  
 քառակուսի viereckig  
 քարանալ versteinern  
 քարափ steiniges Ufer  
 քարեղէն steinern  
 քարուքանդ zerstört, zerbrochen  
 քնքոյշ zart, weich  
 քշել jagen, treiben  
 քուրդ Kurde  
 քսակ Beutel  
 քրիստոնէութիւն Christentum  
 քրմապետ Oberpriester

Օ

Օտարական Fremder, Ausländer  
 օրէնք Gesetz, Recht  
 օրհնել segnen

## Anhang.

### Orthographische Beihelfe <sup>1)</sup>.

Mit o werden geschrieben im Körper des Wortes:

|                           |                                |
|---------------------------|--------------------------------|
| Ակօս Furchē               | Բօա Boa (Schlange)             |
| աղօթք Gebet <sup>2)</sup> | բօթ traurige Nachricht         |
| աղօթ düster               | բօրսայ Börse                   |
| աղօրի Mühle               | Գործօն tätig                   |
| աղօրիք Badenzahn          | գօտի Gürtel                    |
| աւօթ Schande, Scham       | Դրօշ Fahne                     |
| անօթի hungrig             | Եղբօր v. եղբայր Bruder         |
| առաւօտ Morgen             | եօթն 7                         |
| առօք — փառօք feierlich    | Զրօսանք Spaziergang            |
| արդեօք etwa               | զգօն weiße, Flug               |
| արտօնութիւն Privileg      | զօղ Band (n. im übertr. Sinne) |
| արտօսի Träne              | զօղօ ungeheuer                 |
| արօս Trappe               | զօր Tag                        |
| արօտ Weide                |                                |
| արօր Pflug                |                                |

<sup>1)</sup> Aus *V: Արեղեան: Տարրական քերականութիւն*. (Elementargrammatik) 2. Aufl. Tiflis 1908. Ich habe die Liste einigermaßen ergänzt.

<sup>2)</sup> Die abgeleiteten richten sich selbstverständlich nach der Orthographie des Stammwortes.

|                              |                                |
|------------------------------|--------------------------------|
| դորուծիւն Kraft              | Զօն Widmung, Weihung           |
| դորք Heer                    | Հողանջել tönen                 |
| Թնդանօթ Geschütz             | Ճօճ Sumpf, Schlamm             |
| Թօթափել abschütteln, weg=    | Ճօճալ schwanken, schwingen     |
| werfen                       | Մօմ nahe, bei                  |
| Թօն Regen                    | մօր v. մայր Mutter             |
| Թօշնել wellen                | մօրուք Bart                    |
| Իրօք in der Lat              | Թօղ Lied, Zeil                 |
| Լօղիկ Mantel                 | յօժար gern, freiwillig         |
| Լօջ cyclamen (Pflanze)       | յօնք Braue                     |
| Լօն Seegras                  | յօրանջել gähnen                |
| Խելօք Flug, verständig       | յօրինել einrichten, errichten, |
| Մանօթ Bekannter              | verfassen                      |
| ժղօմ Stengel                 | Նախօրօք vorzeitig              |
| Կարծեօք vielleicht           | նարօմ buntes Band, bei Trau=   |
| կարճառօմ kurz                | ungen gebraucht                |
| կարօմ nötig habend           | նօւր selten                    |
| կրօն Religion, göttl. Gesetz | Շօշափել fühlen                 |
| կօշիկ Stiefel                | Ոսկեղօժ goldig                 |
| կօմօշ Horn                   | Պաշտօն Pflicht, Amt            |
| Համառօմ kurz, verkürzt       | պռօշ Lippe; Name eines         |
| Հետազօտել erforschen         | märchenh. Königs               |
| Հզօր mächtig                 | Պօղոս Paul                     |
| Հօմ Herde                    | պօղ grau                       |
| Հօմաղ Hirte                  | Սօլեր Schuh                    |
| Հօրոմ — մօրոմ lieblos. Wort; | սօս, սօսի Platane              |
| ein Pflanzenname             | սօսիւն Rauschen (der           |
| Հօր v. Հայր Vater            | Blätter z. B.)                 |

Վաղորօք zeitig

Վառօղ Pulver

Տօթ Hitze, Dampfigkeit

աօն Feiertag

Յօղ Tau

ցօղուն Stengel

Բօղ Schleier, Vorhang

բօշ Ziegenbock

Օրօճ eine Muschel

օրօր Wiegenlied<sup>1)</sup>

Mit ַ werden geschrieben:

Ախաածէւ krank, schwach

աղէւ Elend, Unglück

աղուէս Fuchs

ամէն Amen

անէծք Fluch

անշէջ unauflöslich

անվրէպ fehlerlos

անօրէն gefesselt, Ausbund, verworfener Mensch

ապաւէն Zufluchtsort, Asyl

առնէւ eine Eichhörnchenart

ասպարէզ Laufbahn, Rennplatz

արևակէզ sonnenverbrannt

Բզէզ Käfer

բուէճ eine Gulanart

Գէթ wenigstens, wenn auch nur

դէշ = լէշ mager, elend

դէս lange Haare

դէբ fett

դոմէշ Büffel

Դէզ Haufen

դէճ gegenüber, gegen

դէճք Gesicht, Antlitz

դէպ, դէպի zu, bis, zu ... hin

դէպք Zufall, Ereignis

դէս, դէն dorthin, hierher

դէւ Aufseher

եղէզ Rohr, Schilfrohr

եթէց Ältester

Զէն, զէնք Waffe, Gewehr

Թէ daß, wenn, թէպէտ obgleich

թէշ See

թէշեզ Spindel

թէկուզ selbst wenn

Ժապաւէն Band

Լէշ í. դէշ

Խէթ schieß

Խէշ Bech

Խլէզ Eidechse

<sup>1)</sup> Die mit օ beginnenden sind hier natürlich nicht aufgeführt.

Մէզ Tagesanbruch  
ծէս Ritus  
ծովահան Քիրատ, Seeräuber  
Կէս Hälfte  
Կէս Walfisch; Punkt  
Կրկէս Zirkus, Reitbahn

Հակառակտ einverstanden, geneigt  
Հանդէպ gegenüber, gegen  
Հանդէս Feier, Schauspiel, Bere-  
monie, Revue (Rundschau)  
Հէզ elend, armselig  
Հէն Քիրատ, Seeräuber  
Հէնք Aufreihen (das)  
Հէք unglücklich  
Հրահարք Einladung, Auf-  
forderung  
Հրէջ Wunderding, Phänomen

Չէթ Ճ

Մէզ Nebel  
ժէզ Urin  
ժէկ ein  
ժէն = ասեն  
ժէջ in, innen  
ժէջք Mitte, Taille  
ժողէս = ժողէզ Eidechse  
Յաւէտ ewig  
յաւերթ ewig  
Նուէր Geschenk

Շահէն Falte  
շէկ rotblond, Blonder  
շէն reich, wohlhabend  
շէնք Bau  
շրէշ veget. Veim

Պատճէն Abschrift  
պատնէշ Barriere, Barricade  
պատուէր Vorschrift, Bestellung  
պարէն Ernährung  
պարտէզ Garten  
պէս wie, ähnlich  
պէտք Not, nötig  
պէտքական nötig, tauglich

Ջրվէժ Wasserfall

Սէզ stolz, hochmütig  
սէզ Kräuter  
սէր Liebe  
սսէզ oft, häufig

Վէզ ein Spiel mit Holzstückchen  
վէճ Streit, Handel  
վէճ Abhang, Fels  
վէզ Epos, Roman  
վէսվէտ wellig  
վէր = վայր  
վէրք Bunde  
վրէժ Rache

Տգէտ unwissend

Տէգ Lanze, Lanzenspiße  
տէր Herr, Wirt, Besitzer  
անօրէն Administrator

Փէշ Kleidersaum  
փոխարէն Entschädigung, Er-  
stattung

Քարտէզ (geogr.) Karte  
քէն Raube, Nachsucht

Օրէն, օրէնք Gesetz, Recht

Liste der nötigsten grammatischen Ausdrücke.

Substantiv. գոյական անուն

Zahl թիւ

Einzahl եզակի

Mehrzahl յոգնակի

Casus, Fall հոլով

Nominativ ուղղական

Genitiv սեռական

Dativ տրական

Akkusativ հայցական

Ablativ բացառական

Instrumental գործիական

Locativ ներգոյական

Vocativ կոչական

Declination հոլովումն

Artikel (մի, ն, ը) գոյական-  
ների յոդերը)

Adjektiv ածական անուն

Positiv դրական աստիճան

Komparativ բաղդատական  
աստիճան.

Superlativ գերատրական  
աստիճան.

Pronomen դիրանուն

„ pers. անձնական դ. 1)

„ demonstr. ցուցական դ.

„ possess. դիրանուն

„ interrog հարցական դ.

„ relativ. յարաբերա-  
կան դ.

„ indefin. անորոշ դ.

Verbum բայ

Tempus ժամանակ

Präsens ներկայ

Imperf. անցեալ անկատար

Perf. hist. անցեալ կատարեալ

Perf. präf. յարակատար

Plusquamperf. գերակատար

Futur ապառնի

Modus եղանակ

Indicativ սահմանական

1) == դիրանուն.

|             |              |              |                      |
|-------------|--------------|--------------|----------------------|
| Imperativ   | Հրատայական   | regelmäßig   | կանոնաւոր            |
| Condition   | պայմանական   | abweichend   | զարտուղի             |
| Konjunktiv  | ստորադասական | unregelmäßig | անկանոն              |
| Infinitiv   | աներևոյթ     | Defektiva    | պակասաւոր            |
| Partizip    | դերբայ       | Postposition | նախդիր (Neologismus) |
| Gerundium   | դերբայ       | Konjunktion  | շաղկապ               |
| Aktiv       | ներգործական  | Adverb       | մակբայ               |
| Passiv      | կրաւորական   | Interjektion | ծայնարկութիւն        |
| declinieren | հալովիլ      |              |                      |
| konjugieren | խոնարհիլ     |              |                      |

# A. HARTLEBEN'S Bibliothek der Sprachenkunde

für den Selbstunterricht.

In Leinenbänden à Band 2 K 20 h = 2 Mark.

- Altenglisch (Angelsächsisch).** Von *E. Sököll.* Geb.
- Altfranzösisch.** Von *Dr. E. Nonnenmacher.* Geb.
- Altgriechisch.** Von *W. Schreiber.* 2. Aufl. Geb.
- Anamitisch.** Von *A. Dirr.* Geb.
- Arabisch.** Von *B. Manassewitsch.* 3. Aufl. Geb.
- Arabisch** (siehe Vulgär-arabisch und Syrisch-Arabisch).
- Arabisch-türkisch-deutsches Wörterbuch.** Von *T. Ahsan* und *E. A. Radspieler.*
- Armenisch.** Von *K. Kainz.* Geb.
- Ostarmenisch.** Von *A. Dirr.*
- Assyrische Sprachlehre und Keilschriftkunde.** Von *J. Rosenberg.* Geb.
- Böhmisch.** Von *Prof. Karl Kunz.* 8. Aufl. Geb.
- Bulgarisch.** Von *Fr. Vymazal.* 3. Aufl. Geb.
- Chinesisch.** Von *K. Kainz.* 2. Aufl. Geb.
- Dänisch.** Von *J. C. Poestion.* 2. Aufl. Geb.
- Deutsch für Deutsche u. Ausländer.** Von *Karl Wied.* 2. Aufl. Geb.
- Deutsche Sprache für Böhmen.** Von *E. Jirik* und *V. Syrový.* Geb.
- Deutsch für Niederländer.** Von *F. P. Augustin.* Geb.
- Deutsche Sprache für Polen.** Von *W. Szczański.* Geb.
- Deutsch für Russen.** Von *W. Szczański.* Geb.
- Deutsch für Spanier.** Von *L. Jiménez.* Geb.
- Deutsch für Ungarn.** Von *F. Gürg.* Geb.
- Deutsch-kroatisches Wörterbuch.** Von *Janko Marak.* Geb.
- Deutsch-russisches Wörterbuch.** Von *K. Andrejew.* Geb.
- Deutsch-schwedische Brief- und Konversationschule.** Von *K. Wied.* Geb.
- Deutsch-serbisches Konversationsbuch.** Von *Ivan Vasin Popović.* 2. Aufl. Geb.
- Deutsch-serbisches Wörterbuch.** Von *P. Jovanović.* Geb.
- Deutsch-slovenisches Wörterbuch.** Von *F. Kramaric.* Geb.
- Deutsch-türkisch arabisches Wörterbuch.** Von *T. Ahsan* und *E. A. Radspieler.*
- Englisch.** Von *R. Clairbrook.* 7. Aufl. Geb.
- Englisch für Kaufleute.** Von *A. Seidel.* 2. Aufl. Geb.
- Englische Chrestomathie.** Von *Dr. H. Bohatta.* Geb.
- Systematisches Wörterbuch der englischen Sprache.** Von *A. Seidel.* Geb.
- Esperanto.** Methodisches Lehrbuch. Von *J. Schröder.* 2. Aufl. Geb.
- Finnisch.** Von *M. Wellewill.* 2. Aufl. Geb.
- Französisch.** Von *L. Schmidt-Beauchez.* 5. Aufl. Geb.
- Französisch für Kaufleute.** Von *A. Seidel.* 2. Aufl. Geb.
- Französisch f. Post- u. Telegraphenbeamte.** Von *Rudolf von Zülow.* 5. Aufl. Geb.
- Französischer Briefsteller für den Auslandsverkehr der Postämter.** Von *R. v. Zülow.* Geb.
- Systematisches Wörterbuch der französ. Sprache.** Von *A. Seidel.* Geb.
- Fremdwörterbuch, Allgemeines.** Von *K. E. Schimmer.* Geb.
- Georgische (Grusinische) Sprachlehre.** Von *A. Dirr.* Geb.
- German Grammar for the use of Englishmen.** (Deutsche Grammatik für Engländer.) Von *A. Seidel.* Geb.
- Grammaire Alemande à l'usage des Français.** (Deutsche Grammatik für Franzosen.) Von *A. Seidel.* Geb.
- Grammatica francese.** Von *S. Peroch.* Geb.
- Grammatica tedesca.** Von *S. Peroch.* Geb.
- Hauptsprachen Deutsch-Südwest-Afrikas.** Von *A. Seidel.* 2. Aufl. Geb.
- Hausanisch.** Von *E. C. Marré.* Geb.
- Hebräisch.** Von *B. Manassewitsch.* 3. Aufl. Geb.
- Hebräische Konversations-Grammatik.** Von *J. Rosenberg.* Geb.
- Hindustani.** Von *A. Seidel.* Geb.
- Holländisch.** Von *D. Haek.* 3. Aufl. Geb.
- Italienisch.** Von *L. Fornasari.* 8. Aufl. Geb.

A. Hartleben's Verlag in Wien und Leipzig.

# A. HARTLEBEN's Bibliothek der Sprachenkunde für den Selbstunterricht.

In Leinenbänden à Band 2 K 20 h = 2 Mark.

(Fortsetzung.)

- Italienisch** (speziell für Kaufleute). Von *J. Oberster*. Geb.  
**Italienische Grammatik** (nach neuer Methode). Von *H. Krieg*. Geb.  
**Systemat. Wörterbuch der italienischen Sprache**. Von *G. le Boucher*. Geb.  
**Japanische Schriftsprache**. Von *A. Seidel*. Geb.  
**Japanische Umgangssprache**. Von *A. Seidel*. 3. Aufl. Geb.  
**Javanisch**. Von *Dr. H. Bohatta*. Geb.  
**Kapholländische Sprache (Burensprache)**. Von *Dr. N. Marais-Hoogenhout*. Geb.  
**Kleinrussisch (Ruthenisch)**. Von *Michael Mitrofanowicz*. Geb.  
**Konversationsbuch in 3 Sprachen:** Deutsch, Französisch, Chinesisch. Von *Hsiüh Chi Tschong*. Geb.  
**Kroatisch**. Von *M. E. Muzs*. 4. Aufl. Geb.  
**Kroatisch-deutsches Wörterbuch**. Von *J. Marak*. Geb.  
**Langue Russe**. Méthode théorique et pratique. Von *L. Lemonnier*. Geb.  
**Lateinisch**. Von *Dr. H. Verner*. 3. Aufl. Geb.  
**Lehrbuch der modernen französischen, deutsch. u. rumän. Konversation**. Von *A. Frank*. Geb.  
**Lettisch**. Von *H. Brentano*. Geb.  
**Magyarische Sprachlehre**. Von *E. Krebsz*. Geb.  
**Malayisch**. Von *A. Seidel*. 2. Aufl. Geb.  
**Mittelhochdeutsch**. Von *K. Kalnz*. Geb.  
**Neugriechisch**. Von *K. Wied*. 4. Aufl. Geb.  
**Neugriechische Chrestomathie**. Von *A. Seidel*. Geb.  
**Neupersisch**. Von *A. Seidel*. 2. Aufl. Geb.  
**Neusyrische Schrift- und Umgangssprache**. Von *J. Rosenberg*. Geb.  
**Norwegisch**. Von *J. C. Poestion*. 2. Aufl. Geb.  
**Norwegisches Lesebuch**. Von *J. C. Poestion*. Geb.  
**Panstenographie für alle Sprachen**. Von *A. Dirr*. Geb.  
**Phönikische Sprachlehre**. Von *J. Rosenberg*. Geb.  
**Polnisch**. Von *B. Manassewitsch*. 5. Aufl. Geb.  
**Portugiesisch**. Von *Dr. F. Booch-Arkossy*. 3. Aufl. Geb.  
**Rumänisch**. Von *Th. Wechsler*. 3. Aufl. Geb.  
**Russisch**. Von *B. Manassewitsch*. 5. Aufl. Geb.  
**Russisch-deutsche Handelskorespondenz**. Von *L. A. Hauff*. Geb.  
**Russisch-deutsches Wörterbuch**. Von *K. Andrejew*. Geb.  
**Samaritanische Sprache u. Literatur**. Von *J. Rosenberg*. Geb.  
**Samoanische Sprache**. Von *H. Neffgen*. Geb.  
**Sanskrit-Sprache**. Von *Dr. Rich. Fick*. 2. Aufl. Geb.  
**Schwedisch**. Von *J. C. Poestion*. 3. Aufl. Geb.  
**Serbisch-deutsches Wörterbuch**. Von *P. Jovanović*. Geb.  
**Serbisch-Kroatisch**. Von *M. E. Muzs*. 4. Aufl. Geb.  
**Siamesisch**. Von *Dr. J. F. Wershoven*. Geb.  
**Grammatik d. slavischen Sprachen**. Von *V. Hruby*. Geb.  
**Slovakisch**. Von *G. Maršall*. 2. Aufl. Geb.  
**Slovenisch**. Von *C. J. Pecnik*. 3. Aufl. Geb.  
**Slovenisch-deutsches Wörterbuch**. Von *F. Kramarič*. Geb.  
**Spanisch**. Von *J. M. Avalos de Lima* u. *F. Booch-Arkossy*. 5. Aufl. Geb.  
**Spanische Konversationssprache**. Von *J. L. Garcia da Luna* u. *E. Höncher*. Geb.  
**Suaheli-Sprache**. Von *A. Seidel*. 2. Aufl. Geb.  
**Syrisch-Arabisch**. Von *A. Seidel*. Geb.  
**Türkisch**. Von *K. Wied*. 3. Aufl. Geb.  
**Türkisch-arabisch-deutsches Wörterbuch**. Von *T. Ahsan* und *E. A. Radspieler*.  
**Ungarisch**. Von *F. Görg*. 7. Aufl. Geb.  
**Ungarische Grammatik zum Selbstunterricht f. Kaufleute**. Von *F. Görg*. Geb.  
**Ungarisches Lesebuch**. Von *F. Görg*. Geb.  
**Volapük**. Von *J. Lott*. Geb.  
**Vulgär-Arabisch**. Von *A. Dirr*. Geb.

A. Hartleben's Verlag in Wien und Leipzig.



4.-  
542807



ULB Halle

001 135 295



3/1

